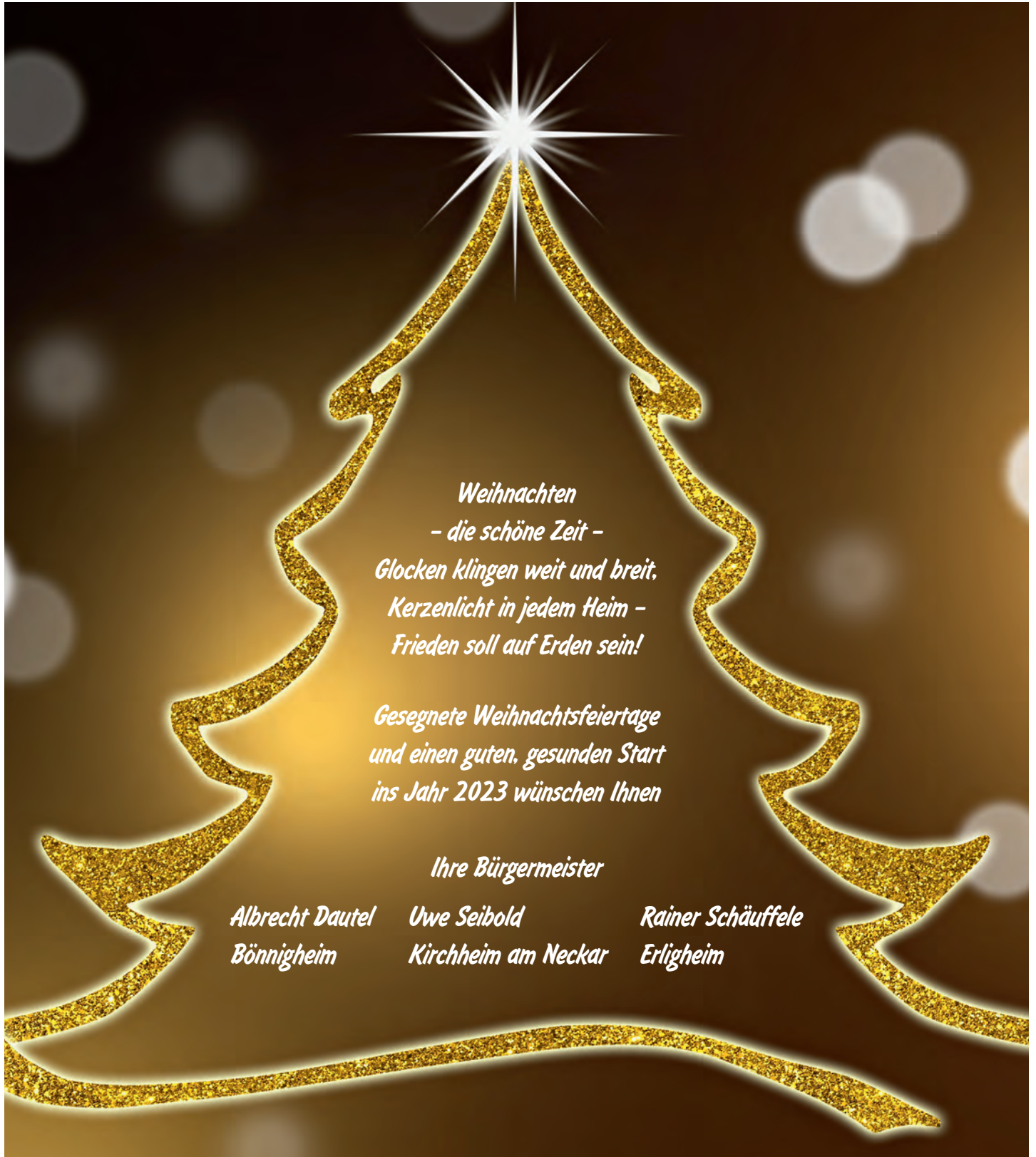




NACHRICHTENBLATT

AMTSBLATT FÜR DIE STADT BÖNNIGHEIM UND DIE GEMEINDEN KIRCHHEIM AM NECKAR UND ERLIGHEIM

DONNERSTAG, 22. DEZEMBER 2022 · 52. JAHRGANG · NR. 51 · 2022



*Weihnachten
- die schöne Zeit -*

*Glocken klingen weit und breit.
Kerzenlicht in jedem Heim -
Frieden soll auf Erden sein!*

*Gesegnete Weihnachtsfeiertage
und einen guten, gesunden Start
ins Jahr 2023 wünschen Ihnen*

Ihre Bürgermeister

*Albrecht Dautel
Bönnigheim*

*Uwe Seibold
Kirchheim am Neckar*

*Rainer Schäuuffele
Erligheim*



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

VON BÖNNIGHEIM, KIRCHHEIM AM NECKAR UND ERLIGHEIM

Ärztliche Notfallpraxis

Riedstraße 12, Bietigheim, Tel. 116117. Krankenhaus Bietigheim, Südeingang – Erdgeschoss geöffnet von Mo. bis Do. 18.00 bis 7.00 Uhr, Fr. 16.00 bis 7.00 Uhr, Sa./So. Feiertag 7.00 bis 7.00 Uhr durchgehend geöffnet. Eine telefonische Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Kinder- und Jugendärzte – Notfallpraxis –

Bei akuten Erkrankungen und anderen Notfällen: Notfallpraxis für Kinder- und Jugendliche im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostraße 4, 71640 Ludwigsburg.

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 18.00 bis am nächsten Morgen um 8.00 Uhr; Sa., So. u. an Feiertagen ganztags von 8.00 Uhr bis am nächsten Morgen um 8.00 Uhr. Eine tel. Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versichertenkarte mit. Die Notfallpraxis ist Mo. bis Fr. von 8.00 – 18.00 Uhr geschlossen.

Zahnärzte Auskunft 0761/12012000

Information-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und ihre Angehörigen Telefon: 07141/144-2355
E-Mail: IBB-Psychiatrie@landkreis-ludwigsburg.de
www.ibt-psychoiatrie-ludwigsburg.de

Sozialstation Bönnigheim e.V.

Mo. – Do. 8.30 bis 12.30 und 14.00 bis 16.00 Uhr.
Fr. 8.30 bis 12.30 Uhr.
Tel. 07143/40555-0, auch außerhalb der Zeit.

Krebsberatungsstelle für Patienten/ Angehörige im Landkreis Ludwigsburg

Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg
Tel.: 07141/99-67871 (kostenfreie psychologische und sozialrechtliche Beratung)

Apotheken – www.lak-bw.notdienst-portal.de

Do., 22.12. Metter-Apotheke Kleinsachsenheim
Großsachsensheimer Str.12/1, Tel. 07147/5520
Fr., 23.12. Schiller Apotheke am Bahnhof Bietigheim
Bahnhofplatz 2, Tel. 07142/51776
Sa., 24.12. Bahnhof-Apotheke Besigheim
Weinstraße 6, Tel. 07143/35849
So., 25.12. Sonnen-Apotheke Kirchheim/Neckar
Schillerstr. 59, Tel. 07143/94790
Mo., 26.12. Apotheke i. Kaufland Bietigheim
Talstr. 4, Tel. 07142/788695
Di., 27.12. Stadt-Apotheke Bönnigheim
Kirchstr. 2, Tel. 07143/21019
Mi., 28.12. Apotheke i. Breuningerland, Ludwigsburg
Heinkelstr. 1, Tel. 07141/386016
Do., 29.12. Neckar Apotheke Gemmrigheim
Hauptstraße 55, Tel. 07143/94511
Fr., 30.12. Schloß-Apotheke Großsachsenheim
Äußerer Schlosshof 9, Tel. 07147/6328
Sa., 31.12. Apotheke i. Kaufland Bietigheim
Talstr. 4, Tel. 07142/788695
So., 1.1. Apotheke i. Aurain, Bietigheim
Stuttgarter Str. 58, Tel. 07142/21619
Mo., 2.1. Apotheke E-Center Besigheim
Riedstr. 4, Tel. 07143/801853
Di., 3.1. Rats-Apotheke Bönnigheim
Kirchstr. 15, Tel. 07143/2044
Mi., 4.1. Enz-Apotheke Bissingen
Kreuzstr. 12, Tel. 07142/920013
Do., 5.1. Rathaus-Apotheke Löchgau
Hauptstr. 44/2, Tel. 07143/870307
Fr., 6.1. Apotheke im Buch Bietigheim
Buchstr. 8, Tel. 07142/52658
Sa., 7.1. Bahnhof-Apotheke Großsachsenheim
Von-Koenig-Str. 12, Tel. 07147/6660
So., 8.1. Schiller-Apotheke Bietigheim
Großingersheimer Str. 17, Tel. 07142/51540
Mo., 9.1. Hölderlin-Apotheke Mundelsheim
Lange Str. 9, Tel. 07143/50255

Di., 10.1. Flora-Apotheke Tamm (Hohenstange)
Ulmer Straße 12/2, Tel. 07141/604222

Mi., 11.1. Metter-Apotheke Kleinsachsenheim
Großsachsensheimer Str.12/1, Tel. 07147/5520

Do., 12.1. Schiller Apotheke am Bahnhof Bietigheim
Bahnhofplatz 2, Tel. 07142/51776

Tierärzte unter Kleintierklinik-hn.de oder
Tierärztl. Notdienst f. Kleintiere 07141/290101

Störungsnummer Strom EnBW und Straßen- beleuchtung Stadt Bönnigheim 0800/3629477

Homepage: www.boennigheim.de/
Unter „Im Rathaus“ – Straßenbeleuchtung
Störungsmeldung.

Störungsnummer der ZEAG

(für Kirchheim), 07131/610-800

**Notdienst für Gas, Wasser und Fernwärme in
Bönnigheim** Mo. bis Do. 7.00 bis 12.00 Uhr, 12.30
bis 15.45 Uhr, Fr. 7.00 bis 12.30 Uhr, 07131/562562
Außerhalb o. g. Zeit sowie Sa. und So. 07131/562588

Elektro-Notdienst 07141/220353

Störungsnummer Wasserversorgung Kirchheim
über Stadtwerke Bietigheim, 07143/8955-89

**Bereitschaftsdienst Wasser- und
Gasversorgung Erligheim** 07142/7887111

Störstelle für Gasversorgung Kirchheim

Tel. 07131/610-1503 (rund um die Uhr)
Gas- und Wassernotdienst sowie Notdienst

Bestattungen

Bönnigheim, Kirchheim, Erligheim:
Fa. Herma-Bestattungen, Tel. 07143/23491

Sprechzeiten von Revierförster Böer
Vorübergehend nur unter folgender Mobilnummer
0171-5538329 erreichbar (vorzugsweise dienstags
von 17.30 – 18.00 Uhr).

Öffnungszeiten Sekretariat Musikschule

Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr, Telefon: 273-245

Kinder- und Jugendtelefon

0800/1110333 (geb.-frei), Mo. – Fr. 15.00 – 19.00 Uhr
Kinderschutzbund, 07141/902766

Öffnungszeiten des Jugendhauses

Schlossstraße 37, Telefon 26807

Die Öffnungszeiten entnehmen Sie der Homepage
der Stadt Bönnigheim.

Öffnungszeiten der Büchereien

Bönnigheim, Schulzentrum, Telefon 885220:

Montag von 11.00 bis 19.00 Uhr
Dienstag von 11.00 bis 19.00 Uhr
Mittwoch von 11.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag von 11.00 bis 19.00 Uhr
Freitag von 11.00 bis 19.00 Uhr
Samstag von 11.00 bis 19.00 Uhr
Sonntag von 11.00 bis 19.00 Uhr

Kirchheim, Storchenkelter, Tel. 801881:

Montag von 11.00 bis 19.00 Uhr

Dienstag von 11.00 bis 19.00 Uhr

Mittwoch von 11.00 bis 19.00 Uhr

Donnerstag von 11.00 bis 19.00 Uhr

Freitag von 11.00 bis 19.00 Uhr

Samstag von 11.00 bis 19.00 Uhr

Sonntag von 11.00 bis 19.00 Uhr

Erligheim, Bücherei, Rathausstr. 11:

Mi. + Fr., 14.30 – 18.00 Uhr,

Tel. 40799-60, Fax 40799-61

Altkleiderabgabe beim DRK in Kirchheim

Jeden Mittwoch von 20.00 bis 21.00 Uhr beim Feuer-
wehr- und DRK-Haus (außer in den Schulfesttagen) in
der Hohensteiner Straße.

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes Bönnigheim

„Lauffener Feld Plus“ (Margarete-Steiff-Straße 15)
Montags, mittwochs, donnerstags und freitags von
8.45 bis 12.30 und 13.30 bis 17.00 Uhr
Samstags von 8.45 bis 13.00 Uhr.

AVL-Servicecenter: 07141/144-2828

Corona-Bürgerhotline

07141/144-69400

Mo. – Fr. 8.00 – 16.30 Uhr

Sa. 9.00 – 14.00 Uhr

weitere Hotlines zum Coronavirus

Bundesgesundheitsministerium

Mo. – Do. 8.00 – 18.00 Uhr

Fr. 8.00 – 12.00 Uhr

Tel. 030/346 465 100

Landesgesundheitsamt BW

Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr

Tel. 0711/904-39 555

Impressum

Herausgegeben von der Stadt Bönnigheim und den Gemeinden Kirchheim am Neckar und Erligheim. Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen und die Informationen der Verwaltung sind: Für Bönnigheim Bürgermeister Albrecht Dautel, für Kirchheim Bürgermeister Uwe Seibold, für Erligheim Bürgermeister Rainer Schäufler. Für den übrigen Teil Thomas Memminger, Druckerei Memminger GmbH, 71691 Freiberg a.N., Benzstraße 9, Telefon 07141 7911-024, Telefax 07141 707091, www.druckerei-memminger.de, anzeigen@mitteilungsblatt-boennigheim.de. Das NACHRICHTENBLATT erscheint wöchentlich für alle Haushalte der Stadt Bönnigheim und der Gemeinden Kirchheim und Erligheim. Anzeigenannahmen auch unter anzeigen@mitteilungsblatt-boennigheim.de. Es gilt die Anzeigenpreisliste Stand Januar 2010 im Internet unter www.mitteilungsblatt-boennigheim.de. Gedruckt auf Recycling-Papier aus 100% Altpapier.

ÖFFNUNGSZEITEN UND INFO

Ihre Rathäuser sind für Sie da

Bönnigheim

Kirchheimer Straße 1, 74357 Bönnigheim

Tel. 07143/273-0, Fax 07143/273-116

E-Mail: stadtverwaltung@boennigheim.de

www.boennigheim.de

Montag 8.00 – 11.30 Uhr

Dienstag 8.00 – 11.30 Uhr und

16.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag 8.00 – 11.30 Uhr

Freitag 8.00 – 11.30 Uhr

Kirchheim

Hauptstraße 78, 74366 Kirchheim/N.

Tel. 07143/8955-0, Fax 07143/8955-55

E-Mail: info@kirchheim-n.de

www.kirchheim-neckar.de

Montag 8.00 – 12.00 Uhr

Dienstag 7.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch 8.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr

Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Erligheim

Rathausstraße 7, 74391 Erligheim

Tel. 07143/8840-0, Fax 07143/8840-22

E-Mail: gemeindeverwaltung@erligheim.de

www.erligheim.de

Montag 8.00 – 11.30 Uhr

Dienstag 8.00 – 11.30 Uhr und

16.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag 8.00 – 11.30 Uhr

Freitag 8.00 – 11.30 Uhr

Postfiliale im Rathaus Tel. 07143/8840-19

**Bitte tragen Sie weiterhin beim Betreten
des jeweiligen Rathauses
eine medizinische Maske (OP-Maske, FFP2)**



www.boennigheim.de

Was gibt's Neues?

STADT
BÖNNIGHEIM

WEIN- UND MUSEUMSSTADT

BÖNNIGHEIM · HOFEN · HOHENSTEIN



Musikverein
Stadtkapelle Bönningheim e.V.

1. JANUAR 2023 · 17 UHR NEUJAHRSKONZERT

Ausführende:
Musikverein Stadtkapelle Bönningheim e.V.
Musikalische Leitung:
Stadtmusikdirektor Rainer Falk

Sporthalle Bönningheim
Saalöffnung 16.¹⁵ Uhr
Kartenvorverkauf:
New Trend Cosmetic Bönningheim

EINTRITT AK 12,- | VVK 10,-
6 - 16 Jahre 6,- | 5,-



**Rauhnachts-
Märchenwanderung**
Bräuche und Riten der
Rauhnächte bei
Kerzenschein erleben

Dienstag, 3. Januar 2023, 15.00 Uhr

Dauer: ca. 2 bis 2,5 Stunden

Treffpunkt: Wanderparkplatz Klösterle
(bei Freudentaler Straße) dann zum GHSV

Preis pro Person: Erwachsene 10,00 €,
Kinder 6,00 €, Altersempfehlung: ab 6 J.

Anmeldung und Informationen unter
0152 - 54136830 - wortzauberin@gmx.de
www.wortzauber.org

Mehr Info Seite 14

Frauengeschichten und Ganerbiat
Starke Frauen, scharfe Klinge



Sonntag, 15. Januar 2023

Start: 14.00 Uhr

Dauer: 2,5 Stunden

Treffpunkt: Kirchplatz,
Cyriakuskirche Bönningheim

Interaktive, kostenlose Führung

Mehr Info Seite 14

Jahresrückblick 2022

Grußwort Bürgermeister Albrecht Dautel

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, ein ereignisreiches Jahr neigt sich seinem Ende zu. Mit seinen schönen und auch ernsten oder traurigen Erlebnissen hat es uns alle herausgefordert.

Die gute Nachricht dazu ist, wir lenken unseren Blick darauf, wo sich Zwischenräume zwischen den Problemen auftun, aus denen wir schöpfen und Vorhaben auf den Weg bringen können. Im Folgenden nehme ich Sie mit zu einem Rückblick auf wesentliche Ereignisse in 2022.

Die Fachabteilungen des Rathausteams brachten zusammen mit den Gremien der Kommunalpolitikerinnen und -politiker einige große Projekte auf den Weg. Damit werden wir unsere kommunalen Aufgaben weiterhin erfüllen und den Bürgerinnen und Bürgern eine zeitgemäße Infrastruktur bieten können. Die Sanierung des Sportstadions gehört dazu, die Digitalisierung der Schulen sowie die bauliche Erweiterung des Schulzentrums. Wir begannen an der Kita im Schlossfeld mit einem neuen Anbau, um mehr Kindergartenplätze und ein Familienzentrum zu schaffen – um einige Beispiele zu nennen. Ebenso investiert die Stadt in den Anbau des Feuerwehrmagazins. Die Teams der Verwaltung erstellten neue Konzepte für die Jugendsozialarbeit, offene Jugendarbeit und auch fürs Jugendhaus. Wir klärten die weitere Nutzung des Schlosses, das zum Hotel umgebaut werden soll. Bevor wir an all den Vorhaben weiter arbeiten, kehrt nun zum Ausklang des Jahres zunächst Ruhe, Besinnlichkeit und Dankbarkeit ein.

Im Namen des gesamten städtischen Teams danke ich allen Beteiligten unseres vielfältigen Netzwerkes der Stadt für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr mit Gesundheit, Frieden – und Freude.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Albrecht Dautel, Bürgermeister

Das Jahr 2022 auf einen Blick: Bönningheim in Zahlen & Fakten

Folgende Dienstleistungen erbrachten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rathausteams im Jahr 2022 und stellten folgende Dokumente und Bescheinigungen aus:

- 660 Personalausweise
- 47 vorläufige Personalausweise
- 14 vorläufige Reisepässe
- 409 Reisepässe
- 269 Kinderreisepässe
- 266 Führungszeugnisse und 27 Gewerbezentralregisterauskünfte aus.
- 403 Führerscheinanträge
- 94 Geburten
- 68 Sterbefälle
- 169 Umzüge

602 Wegzüge

717 Zuzüge

88 Rentenansprüche

68 Gewerbeanmeldungen

7 Gewerbeummeldungen

58 Gewerbeabmeldungen

10 Fischereischeine

91 Familien und Sozialpässe.

Sie führten

58 Trauungen durch, beurkundeten

77 Kirchengaustritte

10 Vaterschaftsanerkennungen.

Sie bearbeiteten

55 Baugesuche für Neubau, Umbau und weitere Veränderungen im Bestand sowie Kenntnissgabeverfahren.

2 Bebauungspläne wurden verabschiedet.

74 Erzieherinnen in den städtischen Kitas betreuten 397 Kinder im Alter von ein bis sechs Jahren in folgenden Einrichtungen: Kindergarten Villa Kunterbunt, Krippe Schlossfeld, Kindergarten Schlossfeld, Kindergarten Hofen, Kindergarten Hohenstein, Kindergarten Karlstraße, Bedarfsorientierte Betreuung an der Ganerbenschule sowie im Mittagsband.

438 Kinder unterrichtete das Team der 18 Lehrerinnen und Lehrer der **Musikschule** der Stadt. Davon waren 72 Kinder unter 6 Jahren, 200 Kinder 6 bis 9 Jahre, 127 im Alter von 10 bis 14 Jahren sowie die weiteren über 15 Jahren.

318 Grundschüler besuchten die Ganerbenschule, 642 Realschüler besuchten die Sophie-La-Roche-Realschule, 610 Gymnasiasten besuchten das Alfred-Amann-Gymnasium.

53 neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter begannen in allen städtischen Einrichtungen.

Investitions-Projekte der Stadt

Anbau erweitert die Kindertagesstätte im Bönningheimer Schlossfeld zum Familienzentrum



Mit dem Spatenstich am 10. Oktober 2022 begannen die Bauarbeiten zum Anbau einer viergruppigen Kindertagesstätte (Kita) als Erweiterung der bestehenden Kita im Schlossfeld zum Familienzentrum. Zuerst stimmten zahlreiche Kinder musikalisch auf das Vorhaben ein und führten tatkräftig vor, welche Handwerker beim Hausbau wichtige Arbeiten vollbringen. Dann begrüßte Bürgermeister Albrecht Dautel anwesende Stadträte, die Architektin, ausführende Baufirmen und die Presse und betonte, mit dem Neubau, der mit einem Investitions-

volumen von 4,8 Mio. Euro zu den größten kommunalen Projekten zählt, setze die Stadt Bönningheim ein wichtiges Zeichen für den Ausbau der Kinderbetreuung. Die Stadt erhält hierfür 900.000 Euro aus dem Ausgleichsstock sowie kfw-Fördermittel in Höhe von 500.000 Euro für ein Effizienzgebäude 40.

Der Verwaltungschef wies auf die Schwerpunkte des Großprojektes hin, das die Kinderbetreuungsflächen um 1.100 Quadratmeter erweitert, und betonte: Die Stadt baue die Kinderversorgung massiv aus und stärke so ihren Standort für junge Familien. Zudem entwickle sie mit der Erweiterung der Kindertagesstätte zum Familienzentrum ein zeitgemäßes Konzept, das den Nachwuchs nachhaltig stärke. In 18 Monaten Bauzeit werden nun Räume für drei Gruppen für über Dreijährige sowie einer für unter Dreijährige gebaut. Zum Raumkonzept gehören unter anderem Intensiv-, Schlaf-, Ruhe- und Bewegungsräume, ein gemeinsamer Ess- und Küchenbereich mit Lagerraum und Sanitäräumen sowie ein Multifunktionsraum mit angrenzendem Tisch- und Stuhllager, Teeküche, Beratungsraum, Büros und Mitarbeiter-raum. Nach Fertigstellung wird das Familienzentrum für die Betreuung von insgesamt 175 Kindern von ein bis sechs Jahren Platz bieten.



Sanierung des Bönningheimer Stadions

Deutlich sichtbar ist der Baufortschritt bei der Stadionsanierung der mehr als 50 Jahre alten Sportstätte. Für insgesamt 1,87 Millionen Euro wird sie grundlegend saniert. Die Stadt erhält dafür Zuschüsse in Höhe von 168.000 Euro von der Sportstättenförderung sowie 100.000 Euro aus dem Ausgleichsstock.

Nachdem der komplette Rückbau der alten Laufbahn und des bisherigen Rasenplatzes erfolgt war, ist nun schon wieder die neue Rasenfläche in saftigem Grün zu sehen. Derzeit wird der Asphalt im Bereich der Lauffläche eingebracht. Der neu gesellte Rasen muss ordentlich gewässert werden, damit er gut anwächst. Insgesamt ist die Neuanlage schon gut erkennbar und der Baufortschritt liegt im Zeitplan, sodass im Frühjahr der Sportbetrieb dann wieder auf einem zeitgemäßen Sportplatz losgehen kann. Den nächsten 30 Jahren lässt sich's so gelassen entgegenblicken.



Umsetzung Digitalpakt an den Schulen

Die Einzelprojekte des Digitalpaktes sind wesentlich vorangekommen. So konnten die Lehrerkollegien sowie die Schülerinnen und Schüler ihre iPad-Endgeräte in Betrieb nehmen. Auch ist die zentrale Serverinfrastruktur fürs Schulzentrum fertig eingerichtet und der WLAN-Ausbau abgeschlossen. 2023 stehen die Multifunktionssysteme an.

Baubeginn am Feuerwehrhaus



Am Feuerwehrhaus in der Kirchheimer Straße haben im November die Arbeiten für den Anbau begonnen. Auf der Seite zur Schlossbergallee hin wird in den nächsten Monaten zusätzlicher Raum geschaffen. Der Platz wird unter anderem für einen neuen Gerätewagen Logistik bei der Feuerwehr benötigt. Der städtische Baubetriebshof hat nun mit den Vorarbeiten wie Verlegen der Wasserleitungen und Freimachen des Baufeldes begonnen.

Schulzentrum: Entwurfsplanung für den ersten Bauabschnitt abgeschlossen



Für die Erweiterung von Bau II des Schulzentrums ist die Entwurfsplanung für den ersten Bauabschnitt abgeschlossen. Voraussichtliche Kosten: 12,5 Millionen Euro. Die Stadt stellte Förderanträge und plant das Beteiligungsverfahren nach § 31 Schulgesetz für die baulichen Maßnahmen am Schulzentrum für die Beteiligung der Umlandkommunen einzuleiten, da

die Stadt mit den anstehenden Baumaßnahmen als Schulstandort Aufgaben für die Umlandgemeinden übernimmt.

Bau II soll im Westen und Norden erweitert werden und nach dem Umbau eine Bruttogeschossfläche von insgesamt 2.720 Quadratmetern vom Untergeschoss bis ins zweite Obergeschoss zur Verfügung stellen. Das Erdgeschoss wird der Mensa auf 450 Quadratmetern ein neues Domizil bieten und insgesamt 250 Plätze einrichten, damit dort im Zwei-Schicht-Betrieb 500 Kinder verköstigt werden können. Zudem wird die Mensa als Multifunktionsraum ausgestattet, damit dort auch Veranstaltungen stattfinden können. Die Bücherei wird ins erste Obergeschoss ziehen und ebenfalls 450 Quadratmeter zur Verfügung haben, um ein ansprechendes Bibliothekskonzept zu verwirklichen. Der Standort hat den Vorteil, dass die Schülerinnen und Schüler als wichtige Nutzer weiterhin kurze Wege haben. Außerdem sollen im zweiten Obergeschoss sechs weitere Klassenzimmer sowie ein Lehrerzimmer für die Realschule entstehen. Eine Etage tiefer wird neben der Bücherei ein Handarbeitsraum gebaut. Die Erweiterung von Bau II nach Norden und Westen ist so konzeptioniert, dass das Kleinspielfeld des Schulhofs neben der Bushaltestelle Kirchheimer Straße erhalten bleibt. Beim Bau planen die Architekten ein, abgetragene Betonelemente des bestehenden Gebäudes für den Neubau wiederzuverwenden. Insgesamt soll die Fassade durch Holzkonstruktionen ansprechend gestaltet werden.

Mit Baubeginn wird im Januar 2024 gerechnet, mit der Fertigstellung im Juli 2025.

In weiteren Planungsschritten geht es nun ins Detail. Für den weiteren Ausbau des Schulzentrums hat der Gemeinderat bereits den Beschluss gefasst, das Gebäude Schillerschule abzurechen und dort eine vierzügige Grundschule komplett neu zu bauen.

Miteinander leben in der Stadt

Obstsortengarten: Neuer Jahrgangsbaum für Kinder des Jahrgangs 2021 gepflanzt



In diesem Frühjahr pflanzte das Bauhofteam der Stadt eine Esskastanie für die mehr als

100 Neugeborenen des Jahrgangs 2021. Bürgermeister Albrecht Dautel lud die Eltern mit ihren Kindern und Großeltern ein, den Baum bei Bewirtung der Stadt noch einmal kräftig anzugießen, um der Edelkastanie im Obstsortengarten beste Startbedingungen zu geben.

Während des gemütlichen Beisammenseins mit lustiger Unterhaltung für die Kinder wurde die Erklärungstafel angebracht, die erläutert, dass die Edelkastanie ein sommergrüner Baum ist, der im Alter von fünf bis zehn Jahren das erste Mal blüht und Bienen eine nahrhafte Weide bietet. In unserem milden Weinbauklima kann er zu einem beeindruckenden Baum heranwachsen. Bis zu 1.000 Jahre alt kann die Esskastanie werden, der ein hohes Potenzial im Klimawandel zugesprochen wird.



Ehrenamtliches Engagement für Flüchtlinge

Ehrenamtliche Helfer engagierten sich auch dieses Jahr unter der Federführung von Corinna Merkel, vom Fachgebiet Ordnung – Asyl & Obdachlos stets hilfsbereit für die in Bönningheim untergebrachten Flüchtlinge. Der Helferkreis Ukraine besteht aus 15 bis 20 Ehrenamtlichen – darunter auch Dolmetscher. Ebenso ist der Helferkreis für die Flüchtlinge, die seit vielen Jahren hier in Bönningheim leben, unermüdlich aktiv. Dieser besteht aus rund zehn Ehrenamtlichen, die teilweise als Paten ganzen Familien in unterschiedlichsten Alltagssituationen helfen. Eine Aufgabe, die großes und hingebungsvolles Engagement erfordert.

Folgende Flüchtlinge sind in Bönningheim – Stand Mitte Dezember 2022 – untergebracht: 72 nicht ukrainische Flüchtlinge wie Menschen aus Afghanistan u. a., die seit 2015 und den nachfolgenden Jahren hier sind. Außerdem 83 Flüchtlinge aus der Ukraine.

Die Stadtbibliothek hat zwei PC-Arbeitsplätze eingerichtet

Die Stadtbücherei Bönningheim bietet ihren Besucherinnen und Besuchern seit Sommer die Möglichkeit, während der Öffnungszeiten an zwei Arbeitsplätzen im Internet zu surfen. Ebenso können sie im Online-Katalog der Bibliothek stöbern oder kleinere Schreibarbeiten erledigen. Dafür stehen zwei PCs und ein angeschlossener Drucker zur Verfügung. Ermöglicht wurde diese Anschaffung Dank 4.000 Euro Fördermittel des Soforthilfeprogramms „Vor Ort für Alle“ des Deutschen Bibliotheksverbands, um die sich Bibliotheksleiterin Tordis Oder mit ihrem Team beworben hatte. Das Team freut sich, dass es den Zuschlag bekom-

men hat und mit dem erweiterten Angebot zu gleichwertigen Lebensverhältnissen beitragen kann. Aus dem gleichen Fördertopf erfüllte das Büchereiteam Eltern und Kindern außerdem einen langgehegten Wunsch. Sie schafften die beliebten Hörspielfiguren, Tonies, an und ebenso eine Tonie-Box zum Abspielen der Geschichten.

Sommerleseaktion fördert Grundschüler in der Ferienzeit

Zur Auftakt-Veranstaltung von „Heiß auf Lesen“ hatten Bibliotheksleiterin Tordis Oder und das Team die dritten Klassen im Juli zur Lesung von Kinderbuchautorin Anja Janotta eingeladen. Und schon erlebten sie ein genussvolles Abenteuer.

Auch bei der Lektüre der eigens für den Lesesommer bereitgestellten Bücher in der Bücherei konnten die jungen Leserinnen und Leser mit den Hauptdarstellern der Geschichten hautnah mitleben. Mal ging es in fantasievolle Welten, ein andermal in ferne Länder. Allerhand Anregungen motivierten spannende Experimente nachzubauen. Wer gern laut lacht, konnte sich einen Comic ausleihen und wer Bewegung liebt, fand Anleitung Fußballtricks zu üben. So wird Lesen zum bereichernden Vergnügen.

Bewerber- und Informationstage in den städtischen Kitas



Um pädagogische Fachkräfte zu gewinnen luden die städtischen Kitas Bönningheim an vier Samstagvormittagen 2022 zu den Bewerber- und Informationstagen ein. Die Gesamtleiterin der städtischen Kindertageseinrichtungen, Simone Wagner und die Teams der Erzieherinnen ermöglichten Interessierten bei einer Führung durch jeweils eine Einrichtung den künftigen Arbeitsplatz in lockerer Atmosphäre kennenzulernen.

Sie berichteten Wissenswertes über die insgesamt fünf Kitas der Stadt und präsentieren das anspruchsvolle pädagogische Konzept. Dessen Kern ist die individuelle Förderung des Kindes, um seine Fantasie und Kreativität durch ansprechend gestaltete Räume und regelmäßigem Aufenthalt in der Natur anzuregen. Weiter ist die frühkindliche Sprach- und Leseförderung eine wichtige Säule des pädagogischen Konzepts in allen städtischen Kitas. Nach wie vor sind Fachkräfte mit unterschiedlichen Qualifikationen für die Betreuung der Ein- bis Sechsjährigen gefragt. Einfach nachsehen bei www.bewerbung-kita-boennigheim.de – und bewerben!

Neue Qualifikation von Sprachförderkräften der städtischen Kitas Bönningheims



In diesem Jahr ist eine fünfte Säule zum Sprachförderkonzept der Städtischen Kitas in der Ganerbenstadt hinzugekommen. Bislang stand das Konzept der Sprechenden Kitas auf vier Säulen, um die Kinder sprachlich zu bilden und intensiv zu fördern – beispielsweise mit intensiver Sprachförderung in der Kleingruppe, die in allen städtischen Kindergärten zwei bis dreimal wöchentlich stattfindet.

Sechs Sprachförderkräfte der Kita-Teams qualifizierten sich in einer mehrteiligen Ausbildung für spezielle Sprachförderung nach dem Heidelberger Interaktionstraining zur alltagsintegrierten Sprachförderung. Damit haben sie einen weiteren Baustein erworben, die Kita-Kinder in spielerischer Begleitung schon nach kurzer Zeit zu einem größeren Wortschatz anzuregen. Sie nutzen natürliche Gesprächssituationen wie beim Essen, Spielen oder auch beim Buchanschaun, um die sprachlichen Kompetenzen beim Nachwuchs gezielt zu fördern und aufzubauen. Eine weitere Säule der Sprachförderung sind die ehrenamtlichen Vorlesepatinnen, die von einer Literaturpädagogin geschult wurden und den Kindern wöchentlich vorlesen.

Gemeinschaft macht stark

Tragfähiges Netzwerk für Familien: Das Familienzentrum entwickelt kreative und mit Liebe gemachte Angebote für groß und klein



Ein offenes Ohr für Eltern zu haben, ist dem Team des Familienzentrums ein Herzensanliegen. So erfahren die pädagogischen Fachkräfte in der Neukircher Straße, in welchen Bereichen die Mamas und Papas Hilfe bei der Erziehung oder im Alltag brauchen. Daraufhin entwickeln sie passende Angebote für groß und klein, wie etwa die wöchentlichen Treffs im schön angelegten Garten. Im Sommer konnten die Eltern während der Abholzeit bei einer Erfrischung

noch etwas Zeit zusammen mit ihren Kindern verbringen. Ähnlich entspannt ging es im Oktober 2021 im Eltern-Café zu, das jeweils Krippen- und Kindergarteneltern zu Punsch, Hefezopf und Brezeln einlud und sich Eltern untereinander und mit den Erziehern ungezwungen aus.

Doch nicht alles, was das Team des Familienzentrums initiiert, „ist in der Öffentlichkeit deutlich sichtbar. Während der ersten Aufbaujahre geht es vor allem darum, das pädagogische Team zu schulen, „denn ein Familienzentrum entwickelt sich von innen nach außen“, erklärt Simone Wagner. Je stärker das Team in seinem Kern sei, umso effektiver könne es als Familienzentrum nach außen agieren und im Sinne des Gemeinschaftsgedankens ein tragfähiges Netzwerk mit den Eltern aufbauen. „Wenn wir Eltern in die Erziehung einbeziehen, können wir sie anregen, in Manchem auch mal neue Wege auszuprobieren“, sagt Régine Gallée, Koordinatorin des Familienzentrums, die auch als Elternbegleiterin und Sprachförderkraft qualifiziert ist. Beispielsweise war in einem Online-Vortrag zu erfahren, dass Streiten die kindliche Entwicklung fördert und Situationen aufgezeigt, wann es sinnvoll ist einzugreifen.

Weiterhin bietet das Team des Familienzentrums Bewegung, Spaß und Spiel für den Nachwuchs. Etwa den beliebten Indoorspielplatz für Ein- bis Dreijährige während der Wintermonate.

Für die ukrainischen Kinder hat das Familienzentrum eine Willkommensgruppe ins Leben gerufen und ein Angebot für gegenseitiges Kennenlernen zusammengestellt. Gemeinsam mit einer ukrainischen Mutter, die durch ihre guten Deutschkenntnisse sprachliche Hürden überbrücken kann, konnten die Familien der Kinder Vertrauen aufbauen. Seit Herbst bietet die Koordinatorin des Familienzentrums gezielte Sprachförderung in der Willkommensgruppe. Darüber hinaus können Erwachsene, die ihre Deutschkenntnisse verbessern wollen, an einem wöchentlichen Deutschkurs teilnehmen.



30 Jahre Städtepartnerschaft mit Neukirch in der Lausitz

Zwei Reisebusse füllten die Bönningheimer am zweiten Juliwochenende und fuhren zur 800-Jahr-Feier der Gemeinde Neukirch in der Lausitz sowie zur Feier anlässlich der 30-jährigen Städtepartnerschaft der beiden Kommunen. Dabei war auch die Stadtkapelle Musikverein Bönningheim und gestaltete den

musikalischen Rahmen des Festgottesdienstes feierlich mit. Am Sonntag begrüßten sie die Festgäste mit einem bunten musikalischen Potpourri. Außerdem gastierten Bönningheimer



Bürger, Stadträte und Mitarbeiter der Verwaltung in der Lausitz. Weiterer Höhepunkt war die Übergabe der Partnerschaftsgeschenke. Bürgermeister Albrecht Dautel übergab den Partnern ein Hügelsofa mit persönlicher Inschrift und nahm eine Stele in Form des Ausichtsturms Valtenberg für die Stadt entgegen.



Erster Abend des Ehrenamtes in Bönningheim am 7. Mai 2022

Am 7. Mai 2022 würdigte die Stadt Bönningheim erstmals das Wirken zahlreicher Ehrenamtlicher, die im kommunalen, sozialen, karitativen, kulturellen, kirchlichen und politischen Bereich wirken. „Wir sagen allen ein herzliches Dankeschön, die sich in den unterschiedlichsten Bereichen fürs Gemeinwohl engagieren und wertvolle Beiträge für die Vielfalt in der Stadt leisten“, betonte Bürgermeister Albrecht Dautel. 140 geladene Gäste, die aktive Vereins- und Organisationsmitglieder sind, nahmen teil und stellten einen repräsentativen Querschnitt der Bönningheimer Vereine, Organi-

sationen und Institutionen dar. Die Grundlage für das neue Veranstaltungsformat hatte der Gemeinderat in seiner Sitzung im November 2021 mit dem Beschluss dafür geschaffen.

Wegen Corona blieb die langjährige Tradition der Sportler- und Kulturträgererehrung auch heuer ausgesetzt. Sie wird 2023 wieder stattfinden.



Verleihung der Bürgermedaille an Stadtrat Dittmar Zäh

Die höchste Auszeichnung der Stadt Bönningheim vergab Bürgermeister Albrecht Dautel am 7. Mai 2022 an Stadtrat Dittmar Zäh. Die Würdigung war der Höhepunkt des Abends des Ehrenamtes in der Turn- und Festhalle mit geladenen Gästen. Seit 35 Jahren ist Dittmar Zäh Vorsitzender des Turn- und Sportvereins Bönningheim und hat stets konstruktive Lösungen parat. Auch in der Kommunalpolitik, wo er seit 1999 als Gemeinderat der UWG-Fraktion angehört, in den drei Städtepartnerschaften oder in der Arbeitsgemeinschaft der Bönningheimer Vereine sowie als Vorsitzender der Vereinsvorstände, hat er die genannten Initiativen federführend vorgebracht. Dank seiner Fähigkeit, die vielfältigen Ämter miteinander zu verweben, gelang es ihm, ein stabiles Netzwerk zwischen unterschiedlichen Bereichen aufzubauen, auf das die nachkommenden Generationen heute vertrauensvoll ihre Zukunft bauen können.



Erfolgreiche Musikschüler & Bönningheimer Musik-Kultur-Wochenende

96 von 100 möglichen Punkten brachten die Schülerinnen und Schüler der Musikschule bei den Wertungsspielen der Bläserjugend im Mai mit nach Hause. Einmal mehr stellten sie das hohe musikalische Niveau der Bläserklassen aus Kirchheim, Erligheim und Bönningheim unter Beweis. Seit Jahrzehnten ist die Musikschule Kooperationspartner in den drei Grundschulen und leistet einen enormen Beitrag in Sachen nachhaltiger Musikunterricht.

Anfang Juli hieß es dann: Vier Abende – neun Podien – 25 Konzerte – 200 Musiker. Orchester, Ensembles und Solisten luden Anfang Juli vier Tage ein zu vielfältigen musikalischen Genüssen. Veranstalter des Musik-Kultur-Wochenendes sind die Städtische Musikschule und der Musikverein Stadtkapelle Bönningheim unter Leitung von Stadtmusikdirektor Rainer Falk. Zum Auftakt präsentierte die 22. Bläserklasse ihr Abschlusskonzert in der Turn- und Festhalle. Hautnah erlebten die Zuhörer, zu welcher beeindruckender musikalischen Leistung die Lehrer ihre Schüler führen und zu welcher Freude sie zu begeistern vermögen. Am Abend darauf rockten die Gäste im Schlosshof zu Jazz, Rock, Pop und Soul unter freiem Sommerhimmel.



Zur Bönningheimer Nachtmusik am Samstagabend boten die Ensembles auf fünf Podien in der Innenstadt im Schlosshof, in der Cyriakuskirche, im Meiereihof, im Zwinger sowie in der Kronenscheuer ein ebenso ungewöhnliches wie abwechslungsreiches Konzertgeschehen. Zu jeder halben Stunde gab es ein 20-minütiges Konzert. Das Besondere daran war, dass sich jeder Besucher sein individuelles musikalisches Programm zusammenstellen konnte. Am Sonntag bot die Musikschule an, beim Tag der offenen Tür in die inspirierende Welt des Musizierens zu schnuppern. Und am Abend luden die Preisträger des diesjährigen Bundeswettbewerbs „Jugend musiziert“ ein, zu großartiger Kammermusik im Schloss.



Konzert der Städtischen Musikschule: Eine Schule macht Musik

Zu erfrischend vielseitigen Musikstücken luden die Nachwuchs-Ensembles der Städtischen Musikschule Bönningheim im November 2022 ein. Streicherensemble, Schülerorchester, Anfängerorchester sowie das Jugendorchester präsentierten ihr musikalisches Können. Seit Beginn des neuen Schuljahres musizierten sie in diesen Formationen und nun zum ersten Mal öffentlich.



Gemeinsam präsentieren die Nachwuchsorchester den Querschnitt des Instrumentenangebots, das die Musikschule den Nachwuchsmusikern vom Klavier über die Querflöte, Klarinette, Posaune, Horn bis zum Saxophon, Tuba, Fagott oder Schlagzeug und Streichinstrumenten für den Unterricht bereitstellt. Die Gäste genossen den rhythmischen Schwung von souveränen Nachwuchsmusikern.

Friedhöfe Bönningheim und Hohenstein erhalten neue Urnengrabfelder

Deutschlands Bestattungskultur wandelt sich. So ist es auch in Bönningheim. Deshalb hat das Team des Baubetriebshofs Platz für neue Urnengrabfelder in der Ganerbenstadt geschaffen. In Hohenstein bauten die städtischen Mitarbeiter im Laufe des Sommers die Aufbahrungshalle zurück. Nun wurde in diesem Bereich ein erster Bauabschnitt mit 15 Grabstellen für jeweils bis zu drei Urnen realisiert. Auf dem Bönningheimer Friedhof entstand im

nördlichen Teil ebenfalls ein Urnengrabfeld. Dort ist der erste Bauabschnitt mit 42 Grabstellen für jeweils eine Urne fertig gestellt. Drei weitere Bauabschnitte sind derzeit geplant. Das gesamte Grabfeld soll nach der Fertigstellung 164 Grabstellen beherbergen.



BöKiWo während der Sommerferien

Fürs perfekte Sommerspaß-Erlebnis sorgten Corinna Merkel aus dem Rathaus, Jugendsozialarbeiterin Julia Krämer sowie insgesamt 23 Betreuerinnen und Betreuer. 55 Kinder zwischen sechs und elf Jahren kamen in den ersten beiden Augustwochen, um das „Sommer erleben“ – wie das diesjährige Motto der Bönningheimer Kinderferien-Wochen lautete – voll auszukosten. In der Wiesenthalhalle Hohenstein und im Außenbereich mit Sportplatz und Mühlbach konnten die Kinder Dämme im Bach bauen, sich im kühlen Nass des bereitgestellten Pools oder bei einer vergnügten Wasserschlacht abkühlen. Sie unternahm Ausflüge, bastelten und schmausten, bewegten sich sportlich und studierten eine Tanzchoreografie ein, die sie dem Bürgermeister bei seinem Besuch vorführten. Auch ein Ausflug ins Jugendhaus stand auf dem Programm, wo es vielfältige Spielmöglichkeiten zu entdecken gab.

Stadt & Tourismus

Städtische Tourismus-Premiere in Bönningheim beim Naturparkmarkt

Ob auf der CMT oder bei Tourismusmessen im Ländle, der städtische Tourismus ist zusammen mit dem 3B-Tourismus auf den Messen stets mit einem Stand vertreten. Erstmals präsentierte sich der städtische Tourismus daheim in der Ganerbenstadt – mit einem Stand auf dem Naturparkmarkt. Bei den Stadt- und Erlebnisführungen gab es ein abwechslungsreiches Programm, zusammengestellt und organisiert

von Andrea Joos, Stabsstelle Tourismus. Jetzt ist das neue Programm 2023 mit verlockenden und besonderen Erkundungsmöglichkeiten der Heimat frisch im Rathaus eingetroffen.

Wer beim Naturparkmarkt Lust hatte zum Schlendern und Entdecken rund ums Schloss, dem boten zahlreiche Direktvermarkter aus der Naturparkmarktregion gesunde, schmackhafte Lebensmittel aus regionalem Anbau und darüber hinaus traditionelle Handarbeiten. Da die Stadt Mitglied ist im Naturparkzentrum hatte Kulturamtsleiterin Birgit Papendorf als diesjährige Gastgeberin für den Naturparkmarkt ein bunt gemischtes Angebot heimischer Produkte arrangiert. Die Besucher genossen die Sonne, familiäre Einkaufsatmosphäre und nutzten die Gelegenheit, direkt beim Erzeuger – aus und um Bönningheim herum – einzukaufen. Zudem lockten die drei Museen der Stadt bei herrlichen Sommertemperaturen, kostenlosen Führungen und einer Lesung weitere Facetten der Heimat kennenzulernen.

Die schönsten Aufnahmen von „Mein Sommer, meine Stadt“ prämiert



Das Gefühl Heimat fotografisch auszudrücken und dabei Bönningheim mit offenen Augen zu erkunden, war die Idee des Fotowettbewerbs „Mein Sommer, meine Stadt“, den Andrea Joos, Stabsstelle Tourismus, initiierte. Die Jury wählte die drei schönsten Aufnahmen aus und vergab auch einen Schnappschusspreis für eine besondere Momentaufnahme. Bei einem Sektempfang im Rathaus überreichte Bürgermeister Albrecht Dautel am 14. Dezember den Preisträgern ihre Gewinne.



Preisverleihung Fotowettbewerb 2022 – „Mein Sommer, meine Stadt“



Am Mittwoch, 14. Dezember um 18.00 Uhr, wurde die mit Spannung erwartete Preisverleihung des Fotowettbewerbs „Mein Sommer, meine Stadt“ im Rathaus eröffnet. Im Rahmen eines Sektempfangs begrüßte Bürgermeister Albrecht Dautel dazu die Preisträger des Wettbewerbs

und überreichte Ihnen Ihre Preise in Form von Picknickdecken, Bönningheimer Stadtwein und verschiedenen genussvollen Weinerlebnisseführungen.

Der Fotowettbewerb wurde zu Beginn der Sommerferien ausgeschrieben und alle Bönningheimer Bürgerinnen und Bürger, die Spaß und Freude am Fotografieren haben, waren eingeladen, sich an dem Fotowettbewerb „Mein Sommer, meine Stadt“ zu beteiligen. Das Motto sollte anregen, aktiv und mit offenen Augen die Heimatstadt zu erkunden – das Gefühl Heimat auszudrücken und festzuhalten.

Dies ist zahlreichen Teilnehmern sehr gut gelungen und durch die Rechteabtretung verfügt die Stadt Bönningheim nunmehr über neue Blickwinkel für die künftige Arbeit bei Präsentationen oder Printprodukten.

Alle eingegangenen Fotos wurden von einer fünfköpfigen Jury (Mitarbeiter des Rathauses) begutachtet und prämiert. Insgesamt vier Preisträger wurden ermittelt:

Herzlichen Glückwunsch allen Preisträgern für die tollen Fotos und vielen Dank an alle, die mitgemacht und schöne Motive eingereicht haben. Vielleicht klappt es ja beim nächsten Mal!

Preisträger 1: Markus Lang
Sonnenaufgang Bönningheim – Weinberge – Schlossfeld



Preisträger 2: Florian Langer

Schloss Hohenstein durch die Traube fotografiert



Preisträger 4: Silas Böhler

Hochspannung – Sommergewitter Michaelsberg



Preisträger 3: Uwe Dieterich

Durchgang zur Bismarckstraße in die Innenstadt



Preisverleihung mit Preisträger

© Alfred Drossel

Satzung der Stadt Bönningheim über die Durchführung des Wochenmarktes (Marktordnung)

Aufgrund der §§ 4 und 142 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO), des § 67 GewO i.V.m. § 7 Nr. 6 GewOZuVO BW und der §§ 2, 13 und 14 des Kommunalabgabengesetzes (KAG), in der jeweils gültigen Fassung, hat der Gemeinderat der Stadt Bönningheim in seiner Sitzung am 15. 12. 2022 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Rechtsform

- (1) Die Stadt Bönningheim betreibt regelmäßige Wochenmärkte als öffentliche Einrichtung.
- (2) Mit der Durchführung des Marktes können auch Dritte beauftragt werden.

§ 2 Geltungsbereich

- (1) Diese Satzung findet Anwendung auf die Marktbesucher, Marktbesucher und deren Personal (im weiteren Benutzer genannt) des Wochenmarktes.
- (2) Die Benutzer unterliegen den Vorschriften dieser Satzung mit dem Betreten des Marktgeländes.

§ 3 Platz, Terminierung und Öffnungszeiten der Märkte

- (1) Der Wochenmarkt findet jeden Freitag, in der Zeit von 07.00 Uhr bis 18.00 Uhr auf dem Marktplatz und den angrenzenden Straßen („Hauptstraße“, „Kirchstraße“ und „Michaelsbergstraße“) statt. Fällt der Markttag auf einen gesetzlichen Feiertag, so wird der Wochenmarkt am vorhergehenden Werktag abgehalten.
- (2) Soweit in dringenden Fällen vorübergehend Markttag, Öffnungszeiten und Platz von der Stadt Bönningheim abweichend festgesetzt wird, wird dies ortsüblich öffentlich bekannt gegeben. § 1 der DVO GemO in der gültigen Fassung gilt für diese Bekanntmachungen entsprechend.

§ 4 Leitung der Märkte

Die unmittelbare Handhabung der Ordnung auf dem Markt wird durch beauftragte Mitarbeitende der Stadtverwaltung oder einen damit beauftragten Dritten erledigt.

§ 5 Zweckbestimmung des Wochenmarktes
Auf dem Wochenmarkt dürfen nur die in § 67 Absatz 1 Gewerbeordnung (GewO) aufgeführten Waren feilgeboten werden.

§ 6 Zutritt

- (1) Jede Person ist im Rahmen der für alle gleichermaßen geltenden Bestimmungen berechtigt, sich zur Teilnahme an den Märkten zu bewerben.
- (2) Die Stadt kann aus sachlich gerechtfertigtem Grund einzelne Benutzer von der Teilnahme ausschließen. Dies ist insbesondere der Fall, wenn
 1. gegen diese Satzung,
 2. gegen eine aufgrund dieser Satzung ergangene Anordnung,

3. Vorschriften zum Schutz der öffentlichen Sicherheit oder Ordnung,
 4. Anweisungen der Marktleitung
 5. oder gegen geltendes Recht
- gröblich oder wiederholt verstoßen wird.

§ 7 Erlaubnis und Standplätze

- (1) Auf dem Wochenmarkt dürfen Waren nur von einem zugewiesenen Standplatz aus angeboten und verkauft werden. Das Aufstellen von Ständen außerhalb des festgelegten Marktgeländes ist nicht gestattet.
- (2) Die Zuweisung eines Standplatzes erfolgt durch die Stadtverwaltung aufgrund eines zuvor eingereichten schriftlichen Antrags für einen bestimmten Zeitraum (Dauererlaubnis in Form einer Monats- oder Jahreszulassung) oder für einzelne Tage (Monats-/Tageserlaubnis). Die Stadt weist die Standplätze nach den marktbetrieblichen Erfordernissen zu. Es besteht kein Anspruch auf Zuweisung oder Beibehaltung eines Standplatzes. Anträge auf einen Jahresstandplatz für ein Kalenderjahr sind bis spätestens 1. 12. des Vorjahres bei der Stadtverwaltung zu stellen. Anträge auf Monats- oder Tagesstandplätze sind mindestens vier Wochen vor dem Markttag zu stellen.
- (3) Die Stadt Bönningheim legt Kriterien für die Standplatzvergabe fest, die Bestandteil dieser Satzung sind (vgl. Anhang 1).
- (4) Ein eigenständiger Tausch der Plätze darf nicht vorgenommen werden. Die von der Marktverwaltung festgesetzten Maße und Abstände sind genau einzuhalten. Vorbauten, Stützen, Streben, Treppen, Seilverspannungen, usw. müssen innerhalb des zugeteilten Platzes bleiben und dürfen keine Verkehrshindernisse darstellen.
- (5) Die Erlaubnis ist nicht übertragbar und kann mit Bedingungen und Auflagen versehen werden.
- (6) Die Erlaubnis kann von der Stadt widerrufen werden, wenn ein sachlich gerechtfertigter Grund vorliegt. Dies ist unter anderem der Fall, wenn
 1. der Platz des Marktes ganz oder teilweise für bauliche Änderungen oder andere öffentliche Zwecke benötigt wird;
 2. der Inhaber der Erlaubnis oder dessen Bedienstete oder Beauftragte erheblich oder trotz Mahnung wiederholt gegen die Bestimmungen dieser Marktsatzung verstoßen haben;
 3. Tatsachen die Annahme rechtfertigen, dass der Benutzer für die Teilnahme am jeweiligen Markt die erforderliche Zuverlässigkeit nicht besitzt;
 4. ein Standinhaber die fälligen Gebühren trotz Aufforderung nicht bezahlt hat.
- (7) Wird die Erlaubnis widerrufen, kann die Verwaltung die sofortige Räumung des Standplatzes verlangen.
- (8) Die für den Publikumsverkehr und die Rettungsfahrzeuge bestimmten Straßen und

Wege müssen frei bleiben und dürfen nicht blockiert werden. Das gleiche gilt auch für die vorhandenen Hydranten und die Unterflurstromversorgung. Die Vorgaben des Straßengesetzes BW (StrG) sind zu beachten.

- (9) Die Erlaubnis der Stadtverwaltung befreit nicht von Vorschriften nach anderen Gesetzen.

§ 8 Auf- und Abbau der Marktstände

Waren, Verkaufseinrichtungen und sonstige Betriebsgegenstände dürfen auf dem Wochenmarkt frühestens eine Stunde vor Beginn der Marktzeit aufgestellt, angefahren oder ausgepackt werden. Sie müssen spätestens 30 Minuten nach Beendigung der Marktzeit vom Marktgelände entfernt werden. Nicht abgebaute Stände werden auf Kosten des Standinhabers entfernt.

§ 9 Verkaufseinrichtungen

- (1) Als Verkaufseinrichtungen auf dem Marktgelände sind nur Verkaufswagen, -anhänger und -stände zugelassen. Sonstige Fahrzeuge dürfen während der Marktzeit auf dem Marktgelände nur mit schriftlicher Zustimmung der städtischen Marktverwaltung abgestellt werden.
- (2) Die Verkaufseinrichtungen müssen stand sicher sein und dürfen nur in der Weise aufgestellt werden, dass die Oberfläche des Marktgeländes nicht beschädigt wird. Sie dürfen ohne Erlaubnis der Stadt weder an Bäumen und deren Schutzvorrichtung noch an Verkehrs-, Energie-, Fernsprech- oder ähnliche Einrichtungen befestigt werden. Bei der Aufstellung und beim Betrieb der Verkaufseinrichtungen müssen die Belange des Feuerschutzes beachtet werden.
- (3) Die Standinhaber haben an ihren Verkaufsf lächen an gut sichtbarer Stelle ihren Namen bzw. ihre Firmenbezeichnung sowie ihre Anschrift in deutlich lesbarer Schrift anzubringen.
- (4) Das Anbringen von anderen als in Absatz 3 genannten Schildern, Anschriften und Plakaten sowie jede sonstige Reklame ist nur innerhalb der Verkaufseinrichtungen in angemessenem, üblichem Rahmen gestattet und nur soweit es mit dem Geschäftsbetrieb des Standinhabers in Verbindung steht.
- (5) Verkaufseinrichtungen dürfen nicht höher als 3,50 Meter sein. Kisten und ähnliche Gegenstände dürfen nicht höher als 1,40 Meter gestapelt werden. Der Abstand der Lebensmittel vom Boden muss beim Aufbewahren oder Verkaufen mindestens 45 Zentimeter betragen.
- (6) Vordächer von Verkaufseinrichtungen dürfen die zugewiesene Grundfläche nur nach der Verkaufsseite und nur höchstens 1,00 Meter überragen. Sie müssen eine lichte Höhe von mindestens 2,10 Meter, gemessen ab Straßenoberfläche, haben.
- (7) Die Preisauszeichnung ist entsprechend der Preisangabenverordnung (PAngV) in der jeweils gültigen Fassung vorzunehmen.

- (8) Marktbeschricker die Waren nach Maß oder Gewicht verkaufen müssen vorschriftsmäßig geeichte Maße, Waagen und Gewichte benutzen.

§ 10 Mehrweggeschirr

- (1) Die Verwendung von Einweggeschirr und Einwegportionspackungen ist für den Verzehr oder das Verteilen von Proben auf den städtischen Märkten grundsätzlich untersagt.
- (2) Getränke dürfen nur in wieder verwendbarem Mehrweggeschirr, z.B. in Gläsern oder in Pfandflaschen abgegeben werden.
- (3) Soweit Speisen mit Geschirr abgegeben werden, ist spülfähiges Mehrweggeschirr zu verwenden.

§ 11 Einheitlicher Ansprechpartner

Die Erlaubnis- bzw. Genehmigungsverfahren nach §§ 5, 7 und 9 dieser Satzung können über einen einheitlichen Ansprechpartner im Sinne des Gesetzes über Einheitliche Ansprechpartner für das Land Baden-Württemberg (EAG BW) abgewickelt werden. § 42a und §§ 71a- 71e des Landesverwaltungsverfahrensgesetz für Baden-Württemberg LVwVfG in der jeweils gültigen Fassung finden Anwendung.

§ 12 Reinigung und Abfallbeseitigung

- (1) Die Marktbeschricker sind verpflichtet, ihren Standplatz sauber zu halten und nach Abbau des Standes besenrein zu verlassen. Sie haben dafür zu sorgen, dass Papier und anderes leichtes Material nicht verweht wird. Sie haben ihren Standplatz sowie den unmittelbar angrenzenden Verkaufsbereich im Winter von Schnee und Eis freizuhalten und mit abstumpfendem Material zu bestreuen.
- (2) Die Marktbeschricker sind verpflichtet, die bei ihren Verkaufseinrichtungen anfallenden Verpackungsmaterialien und Abfälle ordnungsgemäß zu entsorgen; hierzu gehört auch der Abtransport. Außerhalb des Marktplatzes angefallene Abfälle dürfen nicht auf die Märkte mitgebracht werden.
- (3) Inhaber von Marktständen, an denen Lebensmittel oder Getränke zum Verzehr an Ort und Stelle abgegeben werden, müssen für evtl. anfallende Abfälle geeignete Behälter aufstellen. Sie sind verpflichtet, diese Behälter laufend nach Bedarf zu entleeren und den darin gesammelten Abfall ordnungsgemäß zu entsorgen.
- (4) Soweit die Marktbeschricker ihren Verpflichtungen nach Absatz 1, 2 und 3 trotz Aufforderung durch die Marktverwaltung nicht nachkommen, führt die Marktverwaltung die erforderlichen Maßnahmen auf Kosten des jeweiligen Marktbeschrickers durch.

§ 13 Marktgebühren

- (1) Für die Benützung der Märkte nach dieser Satzung werden Gebühren erhoben.
- (2) Die Standplätze werden auf Antrag vergeben. Die dafür fällige Gebühr wird zum Jahresbeginn durch die Stadtverwaltung in einem Gebührenbescheid festgesetzt.
- (3) Die Jahresgebühr für einen Standplatz auf dem Wochenmarkt, inklusive Stroman-

schluss, beträgt 500,00 Euro. Die Jahresgebühr für einen Standplatz ohne Stromversorgung beträgt 250,00 Euro.

- (4) Die Monatsgebühr beträgt 100,00 Euro pro Monat
- (5) Die Tagesgebühr für einen einmaligen Stand beträgt 25,00 Euro

§ 14 Gebührenschuldner, Entstehung der Gebühr und Fälligkeit

- (1) Gebührenschuldner ist, wer die Märkte zum Verkauf benutzt oder benutzen lässt. Mehrere Schuldner haften als Gesamtschuldner.
- (2) Die Gebührenschuld entsteht mit der Zuweisung eines Standplatzes.
- (3) Die Gebühren werden mit Bekanntgabe des Gebührenbescheids an den Gebührenschuldner fällig. Bei Zahlungsverzug entfällt der Anspruch auf den zugewiesenen Platz, nicht jedoch die Zahlungsschuld sofern der Platz bereits tatsächlich in Anspruch genommen worden ist.

§ 15 Ausnahmen

Die Marktaufsicht kann in besonderen Fällen Ausnahmen von den Bestimmungen dieser Marktsatzung zulassen. Diese sind schriftlich festzuhalten.

§ 16 Haftung

- (1) Das Betreten der Marktanlage geschieht auf eigene Gefahr.
- (2) Mit der Standplatzvergabe übernimmt die Stadt keine Haftung, insbesondere nicht für die Sicherheit der von Standinhabern eingebrachten Waren, Geräten und dergleichen. Eine etwaige Versicherung gegen Diebstahl, Sachschäden etc. obliegt den Standinhabern. Die baurechtlichen Vorgaben sind zu beachten.
- (3) Die Standinhaber haften für sämtliche Schäden, die sich aus der Vernachlässigung ihrer Pflichten zur Auswahl und Beaufsichtigung ihres Personals und der von Ihnen verursachten Verstöße gegen diese Satzung ergeben.
- (4) Die Stadt haftet für Schäden auf der Marktfläche nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit ihrer Bediensteten.
- (5) Die Stadt haftet nicht für Kosten und andere Einbußen, die bei Beschränkungen, Verlegungen, Veränderungen, Räumungen u. ä. des Marktes entstehen.

§ 17 Ordnungswidrigkeiten

Mit einer Geldbuße kann nach § 142 Absatz 1 Nr. 1 GemO in Verbindung mit § 17 Absatz 1 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) belegt werden, wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen eine Vorschrift über

1. die Zweckbestimmung nach § 5,
 2. den Zutritt nach § 6,
 3. den Standplatz oder die Erlaubnis nach § 7,
 4. den Auf- und Abbau nach § 8,
 5. die Verkaufseinrichtungen nach § 9,
 6. das Mehrweggeschirr nach § 10 und
 7. die Reinigung und Abfallbeseitigung nach § 12
- dieser Satzung verstößt.

§ 18 Andere Veranstaltungen im Sinne der §§ 60b und 64 bis 66 GewO

Bei der Veranstaltung von Volksfesten (§ 60b GewO), Messen (§ 64 GewO), Ausstellungen (§ 65 GewO), Spezialmärkten (§ 67 GewO) und Großmärkten (§ 65 GewO) durch die Stadt Bönningheim gelten die Bestimmungen dieser Satzung über die Verkaufseinrichtungen (§ 9) und über die Reinigung (§ 12) sinngemäß.

§ 19 Inkrafttreten und Übergangsregelungen

- (1) Diese Satzung tritt zum 1. 1. 2023 in Kraft.
- (2) Gleichzeitig treten sämtliche noch bestehenden in Kraft befindlichen Marktsatzungen und Marktregeln auch für andere Märkte der Stadt Bönningheim außer Kraft.

Bönningheim, 19. 12. 2022

gez. Albrecht Dautel
Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt/Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Anhang 1 - Vergabekriterien für einen Marktstand auf dem Wochenmarkt der Stadt Bönningheim:

1. Die Stadt Bönningheim veranstaltet i.d.R. einmal pro Woche den Wochenmarkt in dem von der Satzung bestimmten Bereich.
2. Die Stadtverwaltung stellt auf Ihrer Internetseite einen entsprechenden Antrag zum Download oder ein digitales Antragsverfahren über service-bw zur Verfügung. Ausgedruckte Formulare können bei der Stadtverwaltung Bönningheim abgeholt werden. Alle Antragswege sind gleichberechtigt.
3. Mehrfachbewerbungen sind, auch bei Bewerbung mit unterschiedlichen Ständen, nicht gestattet.
4. Vom Vergabeverfahren können Bewerbungen ausgeschlossen werden, wenn dem/der Bewerber/in wesentliche oder wiederholte Versäumnisse - im laufenden Bewerbungsverfahren oder aus früheren Veranstaltungen - anzulasten sind.
5. Gehen mehr Bewerbungen ein als Plätze verfügbar sind, so orientiert sich die Auswahl der Bewerber/innen am Veranstaltungszweck, dem Gestaltungswillen und den platzspezifischen Gegebenheiten. Hierbei sind die persönliche Zuverlässigkeit des/der Bewerbers/Bewerberin, die Gewährleistung von Sicherheit oder Ordnung und der reibungslose Veranstaltungsablauf

neben den nachstehenden Kriterien zu berücksichtigen:

- 5.1. Bewerber/innen, von denen angenommen wird, dass sie wegen ihres Warenangebots, der Attraktivität des Geschäfts oder Ihrer Regionalität eine besondere Anziehungskraft auf die Besucher ausüben, können bevorzugt zugelassen werden.
 - 5.2. Bewerber/innen, die bereits im Vorjahr einen Standplatz innehatten, haben bei gleichen Voraussetzungen Vorrang vor neuen Bewerbern/innen. Der Vorrang gilt nur für ein Geschäft gleicher Art und gleichen Umfangs wie im Vorjahr. Für ein Geschäft anderer Art oder ein im Umfang verändertes Geschäft kann der Vorrang nicht geltend gemacht werden.
 - 5.3. Unbeschadet der vorstehend genannten Kriterien können Geschäfte mit sehr hohem Anschlusswert oder überdurchschnittlichem Energie- oder Platzbedarf abgelehnt werden.
 - 5.4. Sind nach Anwendung der vorgenannten Kriterien keine objektiv feststellbaren Unterschiede vorhanden, entscheidet das Datum der Antragsstellung beziehungsweise im Zweifelsfall oder Gleichstand das Los.
 - 5.5. Sofern nach Anwendung der vorstehenden Kriterien bereits Anbieter gleicher Warengruppen auf dem Markt vertreten sind, können weitere Anbieter abgelehnt werden.
 - 5.6. In Branchen, in denen nach Einschätzung des Veranstalters keine wesentlichen Attraktivitäts- bzw. Unterscheidungsmerkmale gegeben sind, behält sich der Veranstalter vor, ein anderes sachgerechtes Verfahren (bspw. Warteliste oder rollierendes System) durchzuführen.
 - 5.7. Anträge werden in folgender Reihenfolge absteigend priorisiert: Jahresstandplatz > Monatsstandplatz > Tagesstandplatz
6. Die vom Gemeinderat der Stadt Bönningheim am 15. 12. 2022 beschlossene Fassung dieser Zulassungsrichtlinien ist erstmals auf den im Jahr 2023 durchzuführenden Wochenmarkt anzuwenden.

AUS DEM GEMEINDERAT

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 15. Dezember 2022 folgende Themen beraten und beschlossen:

Bürgermeister Albrecht Dautel gab folgende **Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung** bekannt: Das Gremium stimmte dem Wechsel des Planungsbüros für die Wärmeversorgung im Schlossfeld zu und vergab die Transformationsplanung Wärmenetz Schlossfeld an die Firma IBS Ingenieurgesellschaft mbH in Bietigheim-Bissingen. Weiterhin stimmte der Rat zu, dass die Stadt Fördergelder für das Vorhaben

bei der BAFA beantragt und die notwendigen Gelder in den Wirtschaftsplan 2023 aufnimmt.

Zur Kenntnis nahm das Gremium die **Informationen des Gesprächs zur Regionalen Schulentwicklungsplanung am Schulstandort Bönningheim**: Im Rahmen der baulichen Erweiterung des Schulzentrums befassten sich die Kommunalpolitikerinnen und -politiker nun mit den Schülerzahlen. Es sei auch aus den Nachbarkommunen mit steigenden Schülerzahlen zu rechnen und es stelle sich die Frage der Schülerlenkung, sagte Bürgermeister Albrecht Dautel.

Zum Hintergrund: Zuvor hatte der Rat in einer seiner Sitzungen beschlossen, dass alle drei Schularten baulich künftig auf Vierzügigkeit festgelegt werden.

Sabine Conrad, Amtsleiterin des Staatlichen Schulamtes Ludwigsburg, informierte, dass an den weiterführenden Schulen in Bönningheim derzeit 65 bis 70 Prozent der Schüler von auswärts kämen. Bei den gegenwärtigen Schülerzahlen reichten die Kapazitäten der weiterführenden Schulen auch mit Vierzügigkeit aus. Genaue Zahlen stünden jedoch erst nach Anmeldeschluss für die weiterführenden Schulen, am 8. und 9. März 2023 zur Verfügung, betonte Markus Lanz vom Staatlichen Schulamt Heilbronn. Wenn dann mehr Anmeldungen vorlägen, als die vierzügige Kapazität der Klassen hergebe, müssten die beiden Schulämter eingreifen und die Schüler zu den gewählten Schularten lenken. Die Lenkungskriterien müssten den Eltern rechtzeitig kommuniziert werden. Sabine Conrad betonte, nach wie vor gelte, dass die Eltern frei entscheiden dürfen, welche weiterführende Schulart ihr Kind ab der fünften Klasse besuche.

Ebenso nahm das Gremium den **Sachstandsbericht zur Bauzeit und der Kostenentwicklung bei der Baulichen Erweiterung des Familienzentrums im Schlossfeld** zur Kenntnis. Die Leistungsvergabe (LV) erfolgte in insgesamt vier Paketen, die gemäß der aufeinanderfolgenden Gewerke unterteilt wurden. Vorausichtlich könne der geplante Eröffnungstermin am 1. März 2024 nicht eingehalten werden, teilte Fachbereichsleiter Bauen und Planen, Peter Knoll, mit.

Die Mehrkosten betragen derzeit rund 66.000 Euro, davon gehen 42.300 Euro allein aufs Konto des Aushubs, bei dem mehr Erde ausgehoben werden musste als geplant. Mehrkosten in Höhe von 17.300 Euro brachten auch die güteüberwachte Beton-B II-Baustelle sowie zusätzliche Reinigungsschächte für die Entwässerung, die mit 7.000 Euro zu verbuchen sei. Sonja Herrmann vom Büro HermannPlus teilte mit, aktuell würden die Entwässerungs- und Fundamentarbeiten durchgeführt. Mit Abschluss der Rohbauarbeiten sei bis Ende Mai 2023 zu rechnen. Danach beginnen die Arbeiten für Dachabdichtungen, Verglasung, Sonnenschutz sowie Elektro, Rohbauinstallation sowie die Photovoltaik-Anlage. Im Frühjahr soll das LV-Paket 3 für Flaschner, Innen- und Außenputz, Trockenbau, Estrich, Schlosser und

Fassadenelemente ausgeschrieben und vergeben werden. Submission und Vergabe von LV-Paket 4 für Küche, Schreiner, Fliesen, Bodenbeläge, WC-Trennwände und Malerarbeiten sei zum Sommer vorgesehen.

Die Planung einen **Naturkindergarten einzurichten** ist vorangekommen. Fachbereichsleiterin Alexandra Kindler betonte, gerade beim Naturkindergarten sei der Ressourcenverbrauch aufgrund des pädagogischen Konzeptes gering. Sie hatte bereits im Sommer 2022 ein Architekturbüro gesucht, das beim Errichten von Naturkindergärten versiert ist. Die geschätzten Gesamtkosten lagen zunächst bei zirka 180.000 Euro. Aufgrund der allgemeinen Preissteigerung kann aktuell von zirka 200.000 Euro ausgegangen werden. Das Gremium beschloss einstimmig, das Vorhaben des Naturkindergartens am Standort Gewinn Stegwiesen auf den drei Grundstücken Flurstück Nr. 5316, 5317 und 5318 – unter dem Vorbehalt des Erhalts einer Baugenehmigung für diesen Standort – zu verwirklichen. Mit der Planung des Naturkindergartens wurde die Architektin Meike Kleinbrahm, Kleinbrahm Architekten, Sachsenheim, zu vorläufigen Kosten von 15.670,18 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer beauftragt.

Bei einer Enthaltung beschloss das Gremium bei der **Festlegung der Leistungs- und Arbeitspreise für die Fernwärmeversorgung** mehrheitlich: Für die Fernwärme im Schlossfeld werden zum 1. Januar 2023 folgende Preise neu festgesetzt. Der Leistungspreis mit netto 60,40 Euro/KW pro Jahr und der Arbeitspreis mit netto 30,78 Ct/kWh. Für die Fernwärme im Amann-Areal wird der Leistungspreis zum 1. Januar 2023 mit netto 75,42 Euro/KW pro Jahr neu festgesetzt. Und der Arbeitspreis mit netto 18,74 Ct/kWh.

Beim Thema **Rückwirkendes Inkrafttreten der Wasser- und Abwassergebühren für das Jahr 2023** beschloss das Gremium einstimmig, dem rückwirkenden Inkrafttreten der Abwassersatzung und Wasserversorgungssatzung sowie der veränderten Gebühren zuzustimmen. Zudem wurde die Verwaltung beauftragt, die öffentliche Bekanntmachung vorzunehmen.

Bönningheim bekommt zwei neue Sirenen. Die neuen Standorte werden am Feuerwehrhaus Bönningheim und in Hohenstein an der Wiesentalhalle eingerichtet. Die Sirene im Alten Rathaus Hohenstein wird abgebaut. Einstimmig erteilte das Gremium der Firma Abel & Käuffl Mobilfunkhandels GmbH den Auftrag zur Lieferung und Montage von zwei Sirenenanlagen zum Bruttoangebotspreis von 28.233,13 Euro. Bislang bestehen Sirenen bereits in der Karlschule, in der Freudentaler Straße, im Schulzentrum sowie in Hofen im Alten Rathaus. Außerdem wird die Verwaltung prüfen, ob fürs Industriegebiet eine dritte Sirene erforderlich ist.

Einstimmig beschloss der Rat die **Änderung der städtischen Marktsatzung**. Um künftig wieder Anbieter von regionalen Waren und Gegenständen des täglichen Bedarfs in die

Stadt zu holen, werden keine Krämermärkte mehr stattfinden. Stattdessen setzt die Stadt auf nachhaltige regionale Konzepte wie den Naturparkmarkt, der im Sommer im Schlosshof stattgefunden hatte. Für den Wochenmarkt bietet die Stadt im neuen Jahr auch einen Tagestarif und entspricht damit dem Wunsch einiger Anbieter. Gleichzeitig soll es attraktiv bleiben, sich auf einen Jahresstandplatz zu bewerben. Nach wie vor nimmt die Stadt eine Kostenunterdeckung bei den Marktgebühren in Kauf, damit der Wochenmarkt attraktiv bleibt. Die Satzung dazu ist in dieser Ausgabe veröffentlicht.

Einstimmig beschloss das Gremium die **Bestellung von Torben Pellkofer als Eheschließungs-Standesbeamter** für den Standesamtsbezirk Bönningheim zum 31. Dezember 2022 zu widerrufen.

Mehrheitlich beschloss der Rat bei der **Sanierung des Sportstadions**: Die Stadt übernimmt die Kosten für die Lieferung der vier Masten der Lautsprecheranlage. Die weiteren Kosten trägt der Turn- und Sportverein Bönningheim e.V.

Einhellig beschloss das Gremium beim Thema **Bauleitplanung Nachbargemeinden, Gemeinde Clebronn, Bebauungsplan „Lindenhof“**: Die Stadt Bönningheim macht keine Bedenken und Anregungen geltend, verweist aber auf die finanzielle Beteiligung beziehungsweise Umlage bei den weiterführenden Schulen und der Obergrenze vierzügige Realschule und vierzügiges Gymnasium.

Zum Jahresabschluss besuchte der Gemeinderat das Europäische Parlament



Gemeinsam mit dem Gemeinderat, besuchte die Bönningheimer Stadtverwaltung mit Bürgermeister Albrecht Dautel am 16. Dezember das Europäische Parlament in Straßburg. Damit folgten sie einer seit längeren bestehenden Einladung von Rainer Wieland, Vizepräsident des Europäischen Parlaments. Er begrüßte seine Bönningheimer Gäste persönlich und führte die Gruppe entlang dem üppig bepflanzten gläsernen Treppenhaus. Aufgrund des sitzungsfreien Freitags war auch die Besichtigung des großen Plenarsaals Teil der Führung. Der Gemeinderat war erstaunt über die vielen verschiedenen Sitzungssäle, die entlang der Gänge sich aufboten. In einem davon nahm Rainer Wieland sich die Zeit, in einer Diskussionsrunde zu innen- und außenpolitischen Fragen Stellung zu nehmen.

So viel Wissen machte den Gemeinderat und die Stadtverwaltung hungrig. Sie stillten ihren Hunger mit den bekannten traditionellen Elsässer Flammkuchen. Der anschließende Nachmittag auf dem Weihnachtsmarkt und das spätere Jahresabschlussessen des Gremiums vollendeten den Ausflug nach Straßburg.

AUS DEM RATHAUS

Rathaus zwischen den Jahren geschlossen!

Das Rathaus und das Bürgerbüro der Stadt Bönningheim sind an folgenden Tagen ganztägig geschlossen und auch telefonisch nicht zu erreichen:

Dienstag, 27. 12., Mittwoch, 28. 12., Donnerstag, 29. 12., Freitag, 30. 12.

Bei Sterbefällen während dieser Zeit wenden Sie sich bitte an das Bestattungsinstitut Herma, Tel. 071 43/234 91 oder Mobil 0171-3627262.

Ihre Stadtverwaltung Bönningheim

Blutspenderehrungen im Bönningheimer Rathaus



Kürzlich wurden im Bönningheimer Rathaus die „Helden des Alltags“, so Bürgermeister Albrecht Dautel, geehrt. Insgesamt neun Bönningheimer Bürgerinnen und Bürger wurden für ihr Spenden von Blut mit goldenen Ehrennadeln ausgezeichnet. Für 150 Blutspenden wurde Armin Trinkner mit der goldenen Eichenkranz Ehrennadel geehrt, ebenso Martin Sartorius für 100 Blutspenden. Thomas Guschlbauer, Bernhard Hastrich und Christoph Hillgardt wurden mit der goldenen Eichenkranz Ehrennadel für 75 Blutspenden geehrt. Für 50-maliges Blutspenden wurden Elke Joos und Karin Schwittay ebenfalls mit der goldenen Eichenkranz Ehrennadel ausgezeichnet. Nadine Frank und Jacqueline Kutscher wurden für zehnfaches Blutspenden mit der goldenen Ehrennadel geehrt.

Kunsthändlermarkt „Frühlingszauber“ im Schloss Bönningheim

Die Stadt Bönningheim und der Verein Kulturfenster Bönningheim e.V. planen als gemeinsame Veranstaltung die Ausrichtung eines Kunsthändlermarktes mit dem Motto „Frühlingszauber“ im und am Schloss Bönningheim.

Stattfinden wird der Markt am Samstag, den 1. 4. 2023 von 16.00 – 21.00 Uhr und am

Sonntag, den 2. 4. 2023 von 11.00 – 18.00 Uhr im Erdgeschoss des Bönningheimer Schlosses und auf dem nördlichen Schlosshof (Hauptstraße 15, 74357 Bönningheim).

Am Markt teilnehmen können Kunsthandwerker/-innen mit handgefertigten Arbeiten und Exponaten. Es werden Standgebühren in Höhe von 15,00 EUR/lfd. Meter Marktstand erhoben und am 1. Markttag in bar abkassiert. Haben Sie Lust dabei zu sein? Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Die Anmeldung erfolgt digital über die Homepage der Stadt Bönningheim unter dem Link: www.boennigheim.de/fruehlingszauber.

Bewerbungsschluss für den Kunsthandwerkermarkt in Bönningheim ist der 30.12.2022. Danach können Bewerbungen nur noch im Ausnahmefall angenommen werden.

Ihre Zusage zum Kunsthandwerkermarkt Frühlingszauber erhalten Sie im Januar 2023.

Alle weiteren Informationen zum Markt erhalten Sie nach Bestätigung Ihrer Teilnahme.

Für Fragen rund um den Kunsthandwerkermarkt stehen Ihnen Frau Ute Pfeil (E-Mail: ute.pfeil@web.de; Tel. 2 58 90) vom Kulturfenster Bönningheim e.V. und Birgit Papendorf (273-227) wie auch Pia Joos (Tel. 273-228) von der Stadtverwaltung Bönningheim zur Verfügung. Schriftliche Anfragen an die Stadtverwaltung Bönningheim richten Sie bitten an kultur@boennigheim.de.

Leistungsmeldung für den Ehrungsabend der Stadt Bönningheim 2023

Ab sofort ist die Leistungsmeldung für den Ehrungsabend der Stadt Bönningheim möglich.

Der Ehrungsabend der Stadt Bönningheim für sportliche und kulturelle Leistungen findet nach zweijähriger Pause im Jahr 2023 wieder statt. Auch werden langjährige Vereinsaktive geehrt. Mit diesem Abend drückt die Stadt Bönningheim Ihre Wertschätzung und Anerkennung für die Engagierten, die das öffentliche Leben der Ganerbenstadt durch ihre persönlichen, herausragenden Verdienste und Leistungen im Verein, im Sport und in der Kultur übers normale Maß hinaus bereichert haben aus, sagt Fachgebietsleiterin Kultur und Soziales, Birgit Papendorf.

Gemeldet werden können Leistungen für die Jahre 2020, 2021 und 2022. Sie sind der Verwaltung bis spätestens 5. Januar 2023 mitzuteilen. Hierfür stehen auf der Website der Stadt unter www.boennigheim.de/ehrungen Online-Formulare für Einzelehrungen, Mannschafts- und Gruppenehrungen für die Sportlerinnen und Sportler sowie für Musikerinnen und Musiker und die Vereine bereit. Ansprechpartnerin bei Fragen ist im Rathaus Pia Joos, Fachgebiet Kultur und Soziales, Telefon 273-228.

So wird beispielsweise für 25 Jahre ehrenamtlicher Tätigkeit im Verein – etwa als Schriftführer/-in oder Kassier/Kassiererin – die Ehrennadel in Gold verliehen, für 15 Jahre

in Silber und bei zehn Jahren in Bronze. Aus dem kulturellen Bereich werden unter anderem Schülerinnen und Schüler der Musikschule gewürdigt, die bei Bundes- oder Landeswettbewerben erste Plätze als Solisten oder im Ensemble belegten. Ähnlich ist es für die aktiven Sportlerinnen und Sportler, die für ihre Mannschaften oder im Einzelwettbewerb besondere Erfolge erzielten. Erstmals wird im Rahmen dieser Veranstaltung auch das besondere Engagement von Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Bönnigheim geehrt. Bisher erfolgte die Ehrung dieser Leistungen im Rahmen der Feuerwehrhauptversammlung.

Die Überreichung der Urkunden, Anstecknadeln und Medaillen wird in einer festlich umrahmten Veranstaltung am Samstag, den 4. März 2023 in der Turn- und Festhalle stattfinden.

Die geltenden Richtlinien für die Ehrungen finden Sie unter dem aufgeführten Link auf der städtischen Homepage hinterlegt.

Hinweise für ein sicheres Silvesterfeuerwerk

Informationen zu den verschiedenen Regelungen, die dafür sorgen, dass das Silvesterfeuerwerk sicher und gefahrlos erfolgen kann, finden Sie auf den gemeinsamen Bekanntmachungsseiten.

Holzverkauf Dezember 2022

Der Holzverkauf ist abgeschlossen. Alle Holzlose konnten verkauft werden. Der erzielte Preis für Brennholz lang lag durchschnittlich 33% über dem Anschlagspreis.

Der nächste Holzverkauf wird voraussichtlich im Frühjahr 2023 stattfinden. Termin und Ablauf werden rechtzeitig auf der Homepage und im Nachrichtenblatt bekannt gegeben.

1-Zimmerwohnungen Betreutes Wohnen

Zurzeit stehen im betreuten Wohnen im Kleeblattheim **zwei freie 1-Zimmerwohnung** (37,17 m² und 29,75 m²) zur Verfügung. Für diese Wohnungen suchen wir ab dem 1. Januar 2023 einen neuen Mieter.

Bei Interesse an diesen Wohnungen oder bei weiteren Fragen, wenden Sie sich bitte an folgende Sachbearbeiterin: Thea Zaft, Telefon: 273-336, E-Mail: thea.zaft@boennigheim.de.

Nachrichtenblatt 2023

Bitte beachten Sie:

Das erste Nachrichtenblatt für das Jahr 2023

erscheint am

Donnerstag, 12. Januar 2023

Redaktionsschluss:

Montag, 9. Januar 2023, 14.00 Uhr.

www.mitteilungsblatt-boennigheim.de

Herzlichen Glückwunsch

Samstag, 24. Dezember

80. Geburtstag

Ursula Grünenwald,
Löchgauer Straße 12, Hofen

Freitag, 30. Dezember

80. Geburtstag

Monika Metzger, Böhringerstraße 8/1

Sonntag, 1. Januar 2023

75. Geburtstag

Fritz Lippott, Kernerstraße 28/1

Freitag, 6. Januar 2023

75. Geburtstag

Maria Norvetta, Hauptstraße 29

Dienstag, 10. Januar 2023

75. Geburtstag

Karl-Heinz Bauer, Mörikestraße 23

70. Geburtstag

Sigrid Prochnau, Sülzerweg 10

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Glückwünsche auch an all diejenigen, die hier nicht genannt werden.

Weihnachtsbaumsammlung

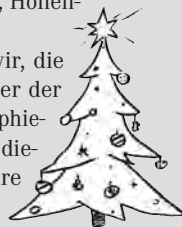
Wann? Am Samstag, den 7.1.2023

Wo? In Bönnigheim, Hohenstein & Hofen

Wie jedes Jahr wollen wir, die Schülerinnen und Schüler der Klassen 9a und 9e der Sophie-La-Roche-Realschule, an diesem Tag ab 9.30 Uhr Ihre Weihnachtsbäume einsammeln.

Mit Ihren Spenden möchten wir uns einen Zuschuss für unsere Abschlussfahrt erarbeiten.

Vielen Dank im Voraus für Ihre Unterstützung!



AUS DEM FACHGEBIET ORDNUNG

Beantragung von Halteverboten, Straßensperrungen und Baustellen

Die Beantragung von Halteverboten, Straßensperrungen und Baustellen direkt bei der Stadtverwaltung ist in der Regel nicht möglich. Regelmäßig benötigen Sie zunächst eine verkehrsrechtliche Anordnung des Landratsamtes Ludwigsburg. Die Stadtverwaltung stellt dann, analog zur genehmigten verkehrsrechtlichen Anordnung, eine Sondernutzungsgenehmigung aus.

Um eine rechtzeitige Genehmigung zu gewährleisten, sollten Sperrungen mindestens vier Wochen vorher, bei größeren Projekten mindestens sechs Wochen vorher beantragt werden. Weitere Informationen finden Sie im Internet: www.landkreis-ludwigsburg.de/de/verkehrssicherheit-ordnung/strassenverkehr/ Bei Fragen können Sie auch an den städtischen Vollzugsdienst wenden.

Ihr Fachgebiet Ordnung

S TADTFÜHRUNGEN

Frauengeschichten und Ganerbiat

Starke Frauen, scharfe Klinge



Sonntag, 15. Januar 2023, 14.00 Uhr
Treffpunkt: Kirchplatz, Cyriakuskirche Bönnigheim

Dauer: 2,5 h

Kostenlose, interaktive Führung

Ohne Anmeldung

Bei der historischen Stadtführung mit Angelica Brentano und Ganerbe Friedrich von Sachsenheim geht es nicht immer friedlich zu. Stadtführerin Meike Junginger, in der Rolle der Angelika Brentano, präsentiert die Geschichten der großen Frauen aus Bönnigheim, die sich durch die Jahrhunderte der Stadtgeschichte ziehen. Nicht gerade leicht macht es ihr, der aus dem 14. Jahrhundert stammende Ganerbe und Baumeister Friedrich von Sachsenheim. Diesere hat es sich zur Aufgabe gemacht, in der Stadt für Ruhe und Ordnung zu suchen.

Raunachts-Märchenwanderung

Bräuche und Riten der Raunächte bei Kerzenschein erleben

Dienstag, 3. Januar 2023

Start: 15.00 Uhr

Treffpunkt: Wanderparkplatz Klösterle (bei Freudentaler Straße) dann zum GHSV (Gebrauchshundesportverein)

Dauer: 2,5 h

Erwachsene 10,00 Euro, Kinder 6,00 Euro, ab 6 Jahren

Anmeldung erforderlich:

Stefanie Keller (www.wortzauber.org)

Tel: 0152-54136830, E-Mail: wortzauberin@gmx.de



Zur Winterzeit leben die Märchen auf, in keiner anderen Zeit werden sie so häufig erzählt – warum ihnen nicht einmal in freier Natur lauschen? Die Märchenhexe Steffi nimmt Groß und Klein mit auf einen winterlichen Spaziergang. Die Wanderung wird begleitet von den schönsten Wintermärchen. Auf dem Weg wartet auf die Zuhörer auch die ein oder andere wärmende Überraschung.

GLASFASERNETZ-AUSBAU

Glasfaser-Netzausbau in Bönningheim „Mitte“ kommt!

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, Leistungsfähige und verlässliche Internetverbindungen sind sehr wichtig und werden in Zukunft auch in unserer Kommune noch weiter an Bedeutung gewinnen. Daher freut es uns sehr, dass wir schon in diesem Jahr den Startschuss zum Glasfaser-Ausbau von rund 1.300 Haushalten und Gewerben in unserer Stadt haben.

Der Glasfaser-Netzausbau in Bönningheim „Mitte“ im Zentrum wird durch die Telekom Deutschland GmbH umgesetzt.

Anschließen lassen kann sich jedes Gebäude. Besonders erwähnenswert ist in diesem Projekt, dass es einen kostenfreien Hausanschluss gibt, der insbesondere für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger gedacht ist, die ihr Gebäude damit aufwerten wollen, selbst aber jetzt sofort keine Nutzung der Glasfaser in Betracht ziehen.

Der reine Hausanschluss, bei der Telekom „Anschluss ohne Tarif“ genannt, kostet also nichts und endet im Keller.

Voraussetzung, dass Sie einen Glasfaserhausanschluss bekommen, ist allerdings eine **rechtzeitige Registrierung bis zum 28. 3. 2023**, mit der Sie dem Anschluss Ihres Gebäudes zustimmen.

Aus kommunaler Sicht hat das Modell, neben der Schaffung einer zukunftsfähigen Infrastruktur für Bönningheim die Begleiterscheinung, wenn sich möglichst alle für mindestens den Hausanschluss entscheiden, dass der Gehweg in Bönningheim nur einmal baulich geöffnet werden muss und so ein Flickenteppich im Asphalt vermieden wird. Grundsätzlich noch ein Hinweis zum Ablauf vor Ort. Es wird zu jedem registrierten Gebäude eine Absprache mit dem örtlichen Bauleiter, zur Verlegung auf dem Privatgrundstück, vor Ort geben.

Für all diejenigen die den Glasfaseranschluss mit einem Tarif nutzen wollen und die damit

einhergehenden Vorteile der Glasfaserleitung gleich nach dem Bau nutzen möchten ist der Glasfaser Hausanschluss in Verbindung mit Tarif/anschließender Nutzung selbstverständlich ebenfalls kostenfrei.

Kosten selbst entstehen erst bei der Nutzung des Tarifs in Höhe der regulären Monatsentgelte, wenn der Glasfaseranschluss in Betrieb ist und gegebenenfalls ein eventuell vorhandener Vertrag mit einem anderen Anbieter gekündigt wurde. Ergänzend sei noch erwähnt, dass das Glasfasernetz, das jetzt entstehen soll, auch für andere Anbieter offen ist. Im Falle von 1&1 ist dies bereits heute schon der Fall und auch der Anbieter Vodafone und Telefonica wird in den kommenden Monaten die Glasfaserleitungen der Telekom nutzen können.

Nach den genannten Terminen müssen Interessierte die Kosten für den Hausanschluss vermutlich selbst tragen. Diese betragen heute ca. 800 Euro. Über die Kostenentwicklung in der Zukunft kann keine Aussage gemacht werden.

Der Baubeginn durch die Telekom wurde bereits am 28.10.2022 öffentlich mit dem Spatenstich angekündigt. Die gesamte Bauzeit steht in Abhängigkeit der zu bauenden Hausanschlüsse und wird voraussichtlich 9 bis 12 Monate betragen.

Eine digitale Bürgerinformationsveranstaltung wird die Telekom am 10. 1. 2023 um 19 Uhr anbieten. Die Einwahl zu der Veranstaltung ist sehr einfach und mit jedem internetfähigen Gerät möglich. Auf der Webseite www.telekom.de/glasfaser-events einfach auf Bönningheim klicken und teilnehmen.

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur persönlichen Registrierung für einen Hausanschluss finden Sie auf der Internetseite www.telekom.de/glasfaser, mit Eingabe der Adresse in der Verfügbarkeitsabfrage erscheint die mögliche Auswahl an 3 Tarifen (Privatkunde, Geschäftskunde, Anschluss ohne Tarif für Eigentümer). Mit Klick auf das Auswahlfeld beginnt die weitere Abfrage und mit dem Abschließen der Bestellung ist die Registrierung erfolgt.

Der Glasfaser-Ausbau der Telekom ist der Startschuss für eine zukunftssichere Digitalisierung in Bönningheim. Aus kommunaler Sicht bietet dies eine große Chance, damit sich unsere Stadt zu einem noch attraktiveren Wohn- und Gewerbeort mit modernster digitaler Infrastruktur entwickeln kann. Wir weisen darauf hin, dass dieses Schreiben keine Kaufempfehlung darstellt. Da wegen der derzeit eingeschränkten Kontaktmöglichkeiten die geplanten persönlichen Informationsveranstaltungen leider nicht stattfinden können, informieren wir Sie mit diesem Schreiben über das Projekt, den bevorstehenden Ausbau und die verschiedenen Möglichkeiten.

Sollten Sie Fragen haben, steht Ihnen die Telekom auch unter der Glasfaser Hotline für das Projekt in Bönningheim unter 0800/22 66 100 zur Verfügung. Weitere Anlaufstellen sind die Telekom Shops im Breuninger Land Ludwigsburg, in Heilbronn oder in der Kirchstr. 29 beim Marstall-Center Ludwigsburg. Ebenso

hat die Telekom Mitarbeiter, die von Haus zu Haus unterwegs sind, um Werbung für das Projekt zu machen. Die Mitarbeiter sind von der Telekom legitimiert Abschlüsse direkt an der Haustüre vorzunehmen und können sich alle als solche auch ausweisen. Lassen Sie sich diese Ausweise, „unterwegs im Auftrag der Telekom“ auch zeigen. Wer an der Haustüre einen Abschluss tätigt erhält zusätzlich einen Anruf im Anschluss zur Nachprüfung, ob die Bestellung korrekt und wunschgemäß war.



Amtliche Bekanntmachung: Rückwirkendes Inkrafttreten der Wasser- und Abwassergebühren für das Jahr 2023

Rückwirkendes Inkrafttreten der Wasser- und Abwassergebühren für das Jahr 2023

Die Stadt Bönningheim ist rechtlich verpflichtet, Änderungen bei den Abwasser- und Wassergebühren im Rahmen einer Gebührenkalkulation nachzuweisen und durch die Änderung der Abwassersatzung sowie der Wasserversorgungssatzung festzustellen.

Die Beschlussfassung der neuen Gebührensätze kann erst im kommenden Jahr erfolgen. Wir weisen darauf hin: Die Abwasser- und Wassergebühren für das Jahr 2023 werden rückwirkend zum 1. 1. 2023 in Kraft treten. Es können sich durch die Neukalkulationen auch höhere Gebührensätze ergeben.

Bönningheim, 19. 12. 2022

Albrecht Dautel
Bürgermeister

Anpassung der Fernwärmepreise ab 1. 1. 2023

Wie aus der Presse zu entnehmen ist, mussten bereits sehr viele Energieversorger, vor allem im Bereich der Gasversorgung, ihre Tarifpreise erheblich anheben. Auch die Stadtwerke Bönningheim mussten die Arbeitspreise in der Gasversorgung erhöhen. Somit sind auch die Abnahmestellen „Schlossfeld“ und „Amann-Areal“ von einer Preiserhöhung betroffen.

Ganerbenschule

Weihnachtsspektakel an der Florianshütte

Am Montagmorgen feierten die Grundschüler der Ganerbenschule eine besondere Waldweihnacht an der Florianshütte. Warm eingepackt und voller Vorfreude marschierten die Kinder mit ihren Lehrern den Weg von der Schule bis zur Florianshütte und hielten unter freiem Himmel eine Andacht ab.

Dort erwartete sie bereits ein Lagerfeuer.

Die Schulleitung begrüßte die Schüler und führte durch das Programm. Schon bald ertönten die ersten Gitarrenklänge und Trompetentöne und alle Kinder sangen gemeinsam das Lied „In der Weihnachtsbäckerei“. Spätestens nach diesem Kinderlied-Klassiker wurde jeder sofort in Weihnachtsstimmung versetzt.

Nachdem die Zweitklässler ein Weihnachts-Rhythmical von Leo Spekulatius, dem Lebkuchenmann vortrugen, sorgten die Drittklässler mit Rhythmus und Body Percussion für ein Weihnachtsrambazamba. Die Viertklässler luden uns dann mit ihrer Tanzchoreographie in eine aufregende Welt des Tanzes ein.

Mit dem Lied „Morgen kommt der Weihnachtsmann“ versetzten uns die Erstklässler in ein musikalisch-literarisches Weihnachtsfeeling.

Als es plötzlich „ho, ho, ho“ hallte und der Weihnachtsmann in seiner roten, fellbesetzten Robe kam, strahlten die Kinder über das ganze Gesicht und lautes, freudiges Lachen erhellte den Wald. Sofort war der Mann im roten Gewand von den Kindern umzingelt.

Mit „Oh du Fröhliche“, das schließlich das Ende der Waldweihnacht markierte, kehrte eine friedliche Stille ein.

Nach den liebevoll vorgetragenen Darbietungen und einer gemeinsamen Verabschiedung verließen die Kinder das weihnachtliche Geschehen und kehrten zurück in die Schule.

Fasziniert von der Bescherung durch den Weihnachtsmann und dem wärmenden Feuer wurde dieser Event zu einem unvergesslichen Weihnachtspektakel und besonderen Erlebnis.

An dieser Stelle geht ein großer Dank an den Elternbeirat, der durch sein Engagement eine schöne Waldweihnacht mit besonderem Flair ermöglichte und dadurch Kinderaugen strahlen ließ.

Die Vorfreude auf den Showdown am 24. Dezember steigt unaufhaltsam bei Groß und Klein. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und Ihren Familien eine frohe Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr. Allen nichtchristlichen Familien wünschen wir Happy Holidays!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Kollegium der Ganerbenschule

Neben den reinen Energiepreissteigerungen sind auch die sonstigen regelmäßigen laufenden Unterhaltungs- und Betriebskosten in den letzten Jahren kontinuierlich angestiegen. Abzulesen ist dies am Verbraucherpreisindex des Statistischen Bundesamtes. Daher ist es auch notwendig, dass die Leistungspreise eine angemessene Anpassung erfahren.

Die Erhöhung erfolgt nach Billigkeit gem. § 315 BGB, d. h. die Stadtwerke Bönnigheim geben nur die tatsächlichen Preissteigerungen weiter. Bei einem reinen Vergleich der Wärmekosten mit andern Energieträgern (z. B. Erdgas) muss berücksichtigt werden, dass durch das in Bönnigheim in der Fernwärmeversorgung angebotene Versorgungspaket sämtliche Wartungs-, Bereitschaftsdienst- und Reparaturkosten/-materialien an den Fernwärmestationen in den Fernwärmepreis einkalkuliert sind. Bei anderen Energieträgern (z. B. Erdgas) sind hierfür anfallende Kosten vom Anschlussnehmer zusätzlich zu leisten.

Wie auch in der Gasversorgung wurde vom Bund eine befristete Reduzierung des Mehrwertsteuersatzes für Fernwärmegelte von 19% auf 7% für den Zeitraum vom 1. 10. 2022 bis 31. 3. 2024 beschlossen. Diese Entlastung wird vollständig an die Fernwärmekunden weitergeleitet.

Anpassung der Fernwärmepreise im Wohngebiet „Schlossfeld“ ab 1. 1. 2023

In der Fernwärmeversorgung Schlossfeld kommen zur Herstellung der Wärme drei Energieträger zum Einsatz: Gas, Wärme aus einem Blockheizkraftwerk (BHKW) und Holzpellets. Für den Betrieb des BHKWs wird ebenfalls Gas zur Erzeugung von Wärme und Strom benötigt. Auch der Holz-Pelletpreis hat im Laufe des Jahres 2022 eine erschreckende Preisentwicklung erfahren. Schließlich wird zur Spitzenabdeckung und zur Ausfallreserve Erdgas in einem Brennwertkessel, sowie einem weiteren Niedertemperaturkessel verwendet.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 15. 12. 2022 die ab 1. Januar 2023 geltenden Preise der Fernwärmeversorgung im Wohngebiet „Schlossfeld“ beschlossen:

Leistungspreis bisher

netto	brutto*
54,12 €/KW	64,40 €/KW

Leistungspreis ab 1. 1. 2023

netto	brutto*
60,40 €/KW	64,63 €/KW

Arbeitspreis bisher

netto	brutto*
8,36 ct/kWh	9,95 ct/kWh

Arbeitspreis ab 1. 1. 2023

netto	brutto*
30,78 ct/kWh	32,93 ct/kWh

* Alle Bruttopreise enthalten die jeweilige gesetzliche Mehrwertsteuer (bis 30. 9. 2022: 19%, 1. 10. 2022 bis 31. 3. 2024: 7%).

Anpassung der Fernwärmepreise im Wohngebiet „Amann-Areal“ ab 1. 1. 2023

Der Arbeitspreis in der Fernwärmeversorgung Amann-Quartier musste seit Aufnahme der

Energieversorgung nicht erhöht werden und lag seit 1. 1. 2015 unverändert bei 7,54 ct/kWh. Das Blockheizkraftwerk (BHKW) wird vorwiegend mit Biogas betrieben. Aufgrund des noch bestehenden Altlieferungsvertrags für den Großteil der Biogas-Bezugsmengen konnte auf die Anhebung der Arbeitspreise bisher verzichtet werden. Mehrmengen müssen jedoch inzwischen zu Marktpreisen beschafft werden, die sich an den Bezugspreisen für Erdgas orientieren. Somit ist auch die Abnahmestelle „Amann-Areal“ von einer Preiserhöhung betroffen.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 15. 12. 2022 die ab 1. Januar 2023 geltenden Preise der Fernwärmeversorgung im Wohngebiet „Amann Areal“ beschlossen:

Leistungspreis bisher

netto	brutto*
67,46 €/KW	80,28 €/KW

Leistungspreis ab 1. 1. 2023

netto	brutto*
75,42 €/KW	80,70/KW

Arbeitspreis bisher

netto	brutto*
7,54 ct/kWh	8,97 ct/kWh

Arbeitspreis ab 1. 1. 2023

netto	brutto*
18,74 ct/kWh	20,05 ct/kWh

* Alle Bruttopreise enthalten die jeweilige gesetzliche Mehrwertsteuer (bis 30. 9. 2022: 19%, 1. 10. 2022 bis 31. 3. 2024: 7%).

Ausnutzung Einsparpotential sowie Ausblick Energiepreisbremse

Von Seiten vieler politischer und gesellschaftlicher Akteure wird seit Monaten auf die dringende Notwendigkeit hingewiesen, mindestens 20% der Heizenergie einzusparen, um die Energieversorgung in Deutschland sicherzustellen und damit die im Winter 2022/23 drohende Gasmangellage zu verhindern.

Darüber hinaus wurden vom Bund inzwischen vielschichtige Maßnahmen ergriffen, um die Haushalte vor übermäßigen Energiepreiserhöhungen zu schützen.

Neben der oben schon genannten Mehrwertsteuerabsenkung ab 1. 10. 2022 bis zum 31. 3. 2024 von 19% auf 7% hat der Bund inzwischen Beschlüsse zur Energiepreisbremse gefasst.

Im Rahmen der Soforthilfe werden allen Fernwärmekunden, die am 1. 12. 2022 durch die Stadtwerke Bönnigheim versorgt werden, (Jahresverbrauch <1,5 Mio. kWh) 120% des September-Anteils am Jahresverbrauch gutgeschrieben. Die Stadtwerke Bönnigheim werden dies im Rahmen der Jahresverbrauchsabrechnung, die im Januar/Februar 2023 erfolgt, umsetzen.

Darüber hinaus plant die Bundesregierung für 2023 eine sogenannte Wärmepreisbremse. Sobald es hierzu aktuelle Informationen zur Umsetzung gibt, werden diese auf unserer Homepage www.stadtwerke-boennigheim.de unter der Rubrik „Aktuelles“ veröffentlicht.

Haben Sie kein Nachrichtenblatt erhalten? Wenden Sie sich bitte an 071 41 / 79 11-026



MENSA

Speiseplan KW 2

Montag, 9. 1. 2023

Menü 1/3 (klein/groß): Makkaroni-Schinken-Gratin mit Putenformschinken mit kleinem Nachtisch

Menü 2/4 (klein/groß) - Vegetarisch: Mini-Gemüseravioli in Tomatensoße mit kleinem Nachtisch

Menü 5: Großer Salatteller mit Joghurdressing

Menü 6: Beilagensalat mit Joghurdressing

Menü 7: Karottencremesuppe

Dienstag, 10. 1. 2023

Menü 1/3 (klein/groß): Hähnchenrahmgulasch in einer Geflügelsoße mit Salzkartoffeln und grünen Bohnen mit kleinem Nachtisch

Menü 2/4 (klein/groß) - Vegetarisch: Veggie-Bällchen auf Soja-Weizenbasis in heller Soße mit Salzkartoffeln und grünen Bohnen mit kleinem Nachtisch

Menü 5: Großer Salatteller mit Joghurdressing

Menü 6: Beilagensalat mit Joghurdressing

Menü 7: Blumenkohlcremesuppe

Mittwoch, 11. 1. 2023

Menü 1/3 (klein/groß): Geschmorter Rinderbraten in feiner Soße mit Champignons mit Spätzle und kleinem Nachtisch

Menü 2/4 (klein/groß) - Vegetarisch: vegetarische Linsensuppe mit Spätzle und kleinem Nachtisch

Menü 5: Großer Salatteller mit Joghurdressing

Menü 6: Beilagensalat mit Joghurdressing

Menü 7: Buchstabennudeltopf mit Huhnfleisch

Donnerstag, 12. 1. 2023

Menü 1/3 (klein/groß): Kalbshacksteak in Rahmsoße mit Langkornreis und Fingeröhren naturell mit kleinem Nachtisch

Menü 2/4 (klein/groß) - Vegetarisch: Mini-Karotten-Ecke mit Knusperpanade und Langkornreis in brauner Rahmsoße mit kleinem Nachtisch

Menü 5: Großer Salatteller mit Joghurdressing

Menü 6: Beilagensalat mit Joghurdressing

Menü 7: Flädlesuppe in Gemüsebouillon

Freitag, 13. 1. 2023

Menü 1/3 (klein/groß): Jagdwurstgulasch in milder Tomatensoße mit Steakhouse frites und kleinem Nachtisch

Menü 2/4 (klein/groß) - Vegetarisch: Lasagne Spinaci mit kleinem Nachtisch

Menü 5: Großer Salatteller mit Joghurdressing

Menü 6: Beilagensalat mit Joghurdressing

Menü 7: Karottencremesuppe

Gemeinsame
Bekanntmachungen
siehe Seite 50 bis 52



Weihnachtsferien

Die Stadtbücherei hat in den Weihnachtsferien vom **21. 12. 2022 bis 8. 1. 2023** geschlossen. Ab Montag, 9. 1. 2023 sind wir wieder für Sie da! Wir wünschen allen großen und kleinen Leser*innen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

Das Team der Stadtbücherei



Musikschule geschlossen

In der Zeit vom 21. 12. 2022 bis zum 5. 1. 2023 ist die Musikschule geschlossen. Sie erreichen uns wieder ab 9. 1. 2023 zu den gewohnten Zeiten. Wir wünschen allen Kindern, Jugendlichen und Eltern ein gutes und gesundes neues Jahr.

Schnupperstunde Musikzwerge

Der Kurs Musikzwerge wendet sich an Kinder von ca. 3 bis 12 Monate mit einer erwachsenen Begleitperson. Für alle Interessierten bieten wir am Dienstag, 14. Februar 2023, eine Schnupperstunde an. Diese findet um 10.00 Uhr in der Karlschule statt. Bitte melden Sie sich per Mail unter musikschule@boennigheim.de an. Der Kurs mit 15 Unterrichtseinheiten beginnt am 28. 2. 2023.

Fröhliche Weihnachten

Die Musikschule wünscht allen Kinder, Jugendlichen und Eltern fröhliche Weihnachten und ein gutes und gesundes neues Jahr. Wir hoffen im nächsten Jahr gemeinsam wieder viele schöne musikalische Momente erleben zu können und freuen uns darauf.

KINDERGÄRTEN

Weihnachtsgrüße



Gestaltung: Fiona Knieling

Das Team der städtischen Kindertageseinrichtungen wünscht Ihnen und Ihrer Familie ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2023!



Zusätzlicher Kurs: Eltern-Kind-Yoga

Yoga tut gut und macht Spaß - und davon profitieren nicht nur Erwachsene, sondern auch Kinder.

Oft bleibt neben den vielen Terminen und Aufgaben im Alltag immer weniger Zeit für Entspannung, Ruhe und körperliche Nähe zwischen Eltern und Kindern.

Beim **Eltern-Kind-Yoga** können Mama, Papa und Kind einmal gemeinsam entspannen, den Alltag hinter sich lassen und etwas Gutes für eine starke Eltern-Kind-Beziehung tun.

Die Eltern-Kind-Yogastunden sind besonders für Kinder ab 3 bis 5 Jahren geeignet.

Erwachsene jeden Alters (nicht nur Eltern, auch Omas, Opas und andere Verwandte) dürfen mit den Kindern Yoga üben. Wichtig ist nur, dass man sich gegenseitig mag, vertraut und eine gute Beziehung zum Kind hat und keine akuten körperlichen Beschwerden hat. Die Yogäübungen (Asanas) üben wir meist spielerisch. Sie werden in Geschichten oder Spiele eingebaut.

Am Ende einer Yogastunde sollte sich jeder genährt, warm, lebendig, ruhig, flexibel, vital und gleichzeitig entspannt fühlen.

Namaste

Silke Plieninger

Termine: Sa, 14. 1./21. 1./28. 1./4. 2./11. 2./18. 2. 2023

Beginn: jeweils um 9.00 Uhr im Familienzentrum Bönningheim, Neukircher Str. 14

Kursgebühr: pro Familie 55,00 EUR (das Geld bitte am 1. Kurstag mitbringen)

Dauer: 45 Minuten

Veranstalter: Silke Plieninger

Die Dinge solltet Ihr unbedingt dabei haben:

- Rutschfeste Unterlage/Matte fürs Kind und Erwachsenen
- Bequeme Kleidung
- Warme Socken
- Eine Decke
- Etwas zum Trinken

Anmeldung bitte über Frau Gallée: regine.gallee@boennigheim.de oder 0152-22540729.

Bald ist das Baby da! Hurra!

Grund zur **Freude**, aber auch eine Zeit **vieler Fragen** und Ungewissheit für die **werdenden Geschwister**. Was isst das Baby im Bauch? Und wie kommt es da wieder raus? Diese und viele weitere Fragen versuchen wir kindgerecht zu klären und ihr „großes Kind“ bestmöglich vorzubereiten.

Der Kurs wird angeboten von Frau Anita Huttelmaier. Sie selbst ist Mutter von drei Kindern, Erzieherin, Fachwirtin für Sozialmanagement, Religionspädagogische Fachkraft mit zahlreichen weiteren Fortbildungen. Wenn Sie **im letzten Drittel Ihrer Schwangerschaft** sind und **Ihr Kind mindestens 2,5 Jahre alt** ist, dürfen Sie sich gerne gemeinsam für diesen **kostenlosen Kurs** anmelden. Um jedem Kind gerecht zu werden, gibt es eine **Maximalteilnehmerzahl von 6 Personen**. Mit ganz **praktischen Übungen** können die **Geschwisterkinder sich auf das Baby vorbereiten**. Dazu sollten sie eine **Puppe oder ein Kuscheltier von zu Hause mitbringen**.

Dieser Kurs beinhaltet 4 Treffen mit folgenden Inhalten:

1. Im Bauch - Donnerstag, 19.1.2023, 15.30 Uhr bis 16.45 Uhr
2. Die Geburt - Donnerstag, 2.2.2023, 15.30 Uhr bis 16.45 Uhr
3. Das Baby ist da - Donnerstag, 9.2.2023, 15.30 Uhr bis 16.45 Uhr
4. Elternabend ohne Kinder - Montag, 13.2.2023 18.30 Uhr

Diese Angebote finden im Familienzentrum Bönningheim, Neukircherstraße 14, statt.

Auf Ihr Kommen freut sich Anita Huttelmaier

Anmeldung über: regine.gallee@boennigheim.de oder 0152-22540279

Veranstalter: Anita Huttelmaier



FREIWILLIGE FEUERWEHR
BÖNNIGHEIM
NOTRUF: 112

Gesamtwehr

Frohe Weihnachten & Guten Rutsch!

Liebe Kameradinnen und Kameraden der gesamten Feuerwehr Bönningheim, vielen Dank für euren Einsatz, euer Engagement und eure Unterstützung.

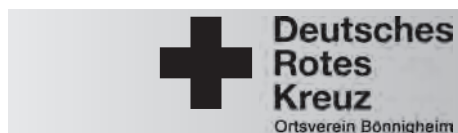
Ich wünsche Euch und euren Familien frohe und ruhige Weihnachtsfeiertage sowie einen guten Start ins neue Jahr.

Mike Etzel, Kommandant

Einsatz- & Altersabteilung

Mo. 26.12. 2022

9.30 Uhr Wanderung mit Einkehrschwung im Schützenhaus. Treffpunkt Burgplatz.



Weihnachtsgrüße

Das Deutsche Rote Kreuz Bönningheim wünscht allen aktiven und passiven Mitgliedern, Spendern, Unterstützern sowie allen Freunden und Familien ein frohes und gesegnetes Weih-

nachtsfest, besinnliche Fest- und Feiertage sowie einen guten und schönen Übergang in das neue Jahr 2023.

Wir möchten uns an dieser Stelle für jegliche Art der Hilfe, Unterstützung und allen Spenden in diesem Jahr ganz herzlich bedanken. Auch bedanken wir uns ganz herzlich bei unseren aktiven Helfern/Einsatzkräften der Bereitschaft für ihren tatkräftigen Einsatz und die Unterstützung bei fast 1500 Dienst- und Einsatzstunden sowie bei unseren Gruppenleiterinnen Frau Keck und Frau Knorr von unseren Seniorengruppen.

Bleiben Sie gesund!

Ihr Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Bönningheim

füreinander - miteinander - gemeinsam!



DLRG ORTSGRUPPE
BÖNNIGHEIM-KIRCHHEIM

Fröhliche Weihnachten

Die DLRG Ortsgruppe Bönningheim/Kirchheim wünscht all ihren Mitgliedern, Freunden und Unterstützern sowie deren Familien ein fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!



FÖRDERVEREIN KLEEBLATT
PFLEGEHEIM BÖNNIGHEIM

Danke für 2022

Ein großes herzliches Dankeschön in dieser doch für uns im Pflegeheim immer noch sehr schwierigen Zeit.

Dem Förderverein und seinen ehrenamtlichen Helfern! Frau Albrecht und ihrem Team „Slow Walking“ für die Ausfahrten an die frische Luft, dem „neuen“ Ehrenamtlichen: Herr Knödler für die Vorträge, Ausfahrten und als Nikolaus, Herrn Götz der uns immer wieder mit Klaviermusik erfreut, den Ehrenamtlichen vom Hospiz, dem Kindergarten St. Martin für die liebevoll gebastelten Geschenke, dem Posaunenchor, der versucht so oft wie möglich im Freien zu spielen, dem Musikverein Bönningheim, den Kirchen, den Sternsängern, den Schülern die versuchen zu kommen und ihren Lehrern, Fam. Stegmaier für das Bereitstellen vom Blumenschmuck, den Studenten der Musikakademie Stuttgart die den langen Weg auf sich nehmen, allen Ehrenamtlichen, welche uns von „ihrer Zeit“ etwas abgegeben haben und der Firma Sommer für die alljährliche Christbaumspende. All Jenen die gerne gekommen wären und es aufgrund der Auflagen gerade nicht möglich war. Falls jemand in der Aufzählung versehentlich nicht genannt wurde - auch ihm natürlich ein herzliches Dankeschön. Wir wünschen Ihnen ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes Neues

Jahr 2023 in der Hoffnung, dass wir uns bald wiedersehen.

U. Eichhorn, Sozialdienst, Tel. 07143/88 30 10,
sd.boennigheim@kleeblatt-ggmbh.de



AG KULTUR
UNTER EINEM DACH

Herzliche Weihnachtsgrüße

Wir wünschen frohe Weihnachten, schöne und besinnliche Feiertage und einen guten Start in das neue Jahr!

Über unsere Veranstaltungen und Aktionen im neuen Jahr informieren wir Sie hier im Nachrichtenblatt und über unseren newsletter, den es ab 2023 geben wird.

Über diesen QR Code können Sie sich gerne über unsere AG informieren. Der Mitgliedsantrag ist hier ebenfalls hinterlegt.



BÖNNIGHEIM HILFT E.V.

Hilfe erbeten

Für die Menschen in der Ukraine hat ein harter Winter begonnen und viele Menschen sehen daher keinen anderen Weg, als zu flüchten. Auch wir in Bönningheim bemerken die Not der Menschen, denn nach wie vor kommen Kriegsflüchtlinge bei uns an, die auf unsere Unterstützung angewiesen sind.

Unser Verein Bönningheim-hilft e.V. setzt sich für **bedürftige Menschen aus der Ukraine in Bönningheim** ein. Oft sind es grundlegende Hilfsmittel, die ihnen ein Lächeln ins Gesicht zaubern und Hoffnung schenken, aber auch organisatorische Unterstützung sollen die Umstände ein wenig angenehmer und erträglicher machen.

Bitte helfen Sie uns zu helfen.

- Für eine Ukrainische Mutter mit einem Kind suchen wir dringend eine Wohnung in Bönningheim (max. 600 Euro Kaltmiete)
- Unterstützen Sie unsere Arbeit und wünschen Sie sich in diesem Jahr Spenden statt Geschenke. Lassen Sie uns gemeinsam diesen Menschen helfen! Jede Spende an unseren Verein kommt vollumfänglich den Menschen, die aus der Ukraine flüchten mussten, zu Gute. **Daher bitten wir Sie um Spenden auf: Bönningheim hilft e.V. - IBAN: DE90604500500030228089 Kreissparkasse Ludwigsburg.**

Auf unserer Homepage www.boennigheim-hilft.de können Sie neben einem **Veranstaltungskalender** oder Kontaktadressen für **Dolmetscher** auch uns direkt kontaktieren

und sich über unsere Herzensangelegenheit genauer informieren.

Gerne können uns auch unter kontakt@boennigheim-hilft.de Ihre Veranstaltungen gemeldet werden, die wir dort veröffentlichen und bewerben.

Blieben Sie auf dem Laufenden was in Bönnigheim für die Menschen aus der Ukraine getan werden kann und registrieren sich für unseren Newsletter auf www.boennigheim-hilft.de.

Vielen lieben Dank für Ihre Unterstützung!



Christbaumfestle am 25. November 2022 in Hofen

Nach zwei Jahren Coronapause konnten wir dieses Jahr endlich wieder unser **Christbaumfestle** am 25. November vor dem Rathaus in Hofen stattfinden lassen. Anders als in den letzten Jahren wurden auf dem Rathausplatz ein kleines „Adventsmärktle“ mit verschiedenen Ständen aufgebaut. Es gab leckeres Essen, Glühwein, Waffeln und Punsch.



Als besonderes Highlight wurde unser „Hofener Christbaum“ dieses Jahr mit **selbst gebasteltem Christbaumschmuck** geschmückt. Dafür möchten wir den **Kindern des Hofener Kindergartens** danken, dass Sie den Christbaumschmuck so schön gestaltet haben. Die Materialkosten des Baumschmuckes wurden vom Bürgerverein Hofen übernommen. Musikalisch haben die Kinder das Christbaumfestle mit **Weihnachtsliedern** begleitet – Herzlichen Dank dafür.



Abgerundet wurde das Christbaumfestle mit einer offiziellen **Spendenübergabe** an den Hofener Kindergarten. Der Bürgerverein Hofen spendete zwei Roller. Die Spende wurde von Herr Bürgermeister Dautel, Frau Wagner (Gesamtleitung städtische Kindertageseinrich-

tungen) und Frau Frank (Kindergartenleitung Hofen) entgegengenommen. Wir wünschen den Kindern viel Spaß und Freude beim **Rollerfahren**.

Wir bedanken uns bei allen Besuchern, die unser Christbaumfestle in Hofen besucht haben. Auch bei allen Helfern, die uns unterstützt haben möchten wir uns herzlichst bedanken!

Feuerwehdreieck im Januar

Auch im neuen Jahr wollen wir mit alten Traditionen nicht brechen. Auch 2023 laden wir immer am ersten Donnerstag im Monat zu unserem **Feuerwehdreieck** ein.

Nur im Januar gibt es eine Änderung. Wir treffen uns nicht am Donnerstag, sondern erst am **Freitag**, dem „Drei-Königs-Tag“ und das schon **ab 16.00 Uhr**. Wir treffen uns, wenn es hoffentlich das Wetter zulässt, vor dem Dreieck und der Kelter zu einem gemütlichen Umtrunk mit Grillwürstchen und Glühwein und natürlich Kinderpunsch. Zieht euch also warm an, damit es auch gemütlich bleibt. Wir freuen uns auf euch. **Bis wir uns wiedersehen, habt schöne Weihnachtsen und kommt gut ins neue Jahr.**

Frohe Weihnachten und einen guten Start in 2023

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde unseres Vereins, wieder ist ein Jahr vergangen – gefühlt ist die Zeit einfach verfliegen. Wir möchten uns bei euch allen für eure Mitarbeit im Verein und eure Unterstützung bedanken. Blicken wir vertrauensvoll in die Zukunft und hoffen auf ein gutes und erfülltes Jahr 2023, was auch immer es uns bringen möge.

In diesem Sinn wünschen wir allen ein gemütliches uns friedliches Weihnachtsfest im Kreis eurer Lieben und einen guten Start im Jahr 2023.

Bürgerverein Hofen a. R.
Vorstand



Der GHSV wünscht ein frohes Fest

Der GHSV Bönningheim wünscht frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in ein hoffentlich erfolgreiches Hundesportjahr 2023!



Besinnliche Weihnacht und einen guten Rutsch in das neue Jahr

„Tausende von Kerzen kann man am Licht einer Kerze anzünden, ohne dass ihr Licht schwächer wird. Freude nimmt nicht ab, wenn sie geteilt wird.“
(Buddha)

Wir suchen noch Sänngerinnen und Sännger die auch Freude am Singen haben.

Unsere Singstunde ist immer Montags von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr.

Der Gesangverein Frohsinn wünscht allen Mitgliedern und allen Freunde der Musik eine besinnliche Weihnacht, Gesundheit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Liebe Bönnigheimer Geschichtsfreunde, was ist das für eine Welt? Zuerst die weltumspannende Pandemie, dann der Angriffskrieg Russlands in der Ukraine und nun die offensichtliche Klimakrise. Heiß und trocken war der vergangene Sommer. In der Vereinsarbeit und im Museum hat sich die Lage wieder einigermaßen normalisiert. Wir konnten einen Ausflug nach Tauberbischofsheim machen und die Besucher des Museums kommen auch wieder, wenn auch etwas verhalten. Mit der Umgestaltung des Kellers wollen wir jetzt die letzte Stufe des Ausbaues in Angriff nehmen. Das Bönnigheimer Handwerk wird im Fokus unserer nächstjährigen Ausstellung stehen. Die Historische Gesellschaft Bönningheim und der Förderverein Museum im Steinhaus wünschen allen Mitgliedern, Freunden, Förderern und Unterstützern gesegnete, friedvolle Weihnachten, einen guten Rutsch und vor allem Gesundheit.

Mit diesem winterlichen Foto von unserer Ganerbenburg wünschen wir frohe Weihnachten.



Weihnachts- und Neujahrswünsche

Allen Freunden, Gönnern, Besuchern und Mitgliedern wünschen wir ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest. Für das Jahr 2023 wünschen wir Ihnen allerbeste Gesundheit, Kreativität, Optimismus, inneren und äußeren

ren Frieden sowie genügend Zeit für die schönen Dinge des Lebens. Dazu passt zum Beispiel ein Besuch bei den Veranstaltungen des KulturFensters.



Weihnachtsgrüße

Die Vorstandschaft wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gästen des LandFrauenvereins, ein geruhsames Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familien und alles Gute fürs neue Jahr.

Sektempfang zum Jahresbeginn

Am Dienstag, 10. Januar 2023 trifft sich der LandFrauenverein zum Jahresbeginn zu einem Sektempfang mit gemütlichem Beisammensein.

Beginn ist **um 19.00 Uhr im Alten Feuerwehrhaus.**

LandFrauen – Frühstück mit Vortrag

Am Dienstag, 17. Januar 2023 findet unser bewährtes LandFrauen – Frühstück statt. Beginn ist **um 9.00 Uhr im Alten Feuerwehrhaus.** Bildungsreferentin Frau Rita Reichenbach – Lachenmann vom LandFrauenverband wird zu Gast sein mit dem Vortrag:

– **Mitten im Leben** – Die Lebensmitte und die Zeit danach bieten einen Zuwachs an Freiheit, aber auch die Einsicht, dass bereits viel Lebenszeit vergangen ist. Was ist in dieser Lebensphase not – wendig? Was über – flüssig? Anmeldungen nehmen G. Günther Tel. 25394 und S. Bechtel Tel. 25705 entgegen.

Der Kostenbeitrag wird vor Ort erhoben.

Bitte bringen Sie dazu ein Kaffeegedeck mit.

Zu diesen Veranstaltungen sind auch Gäste herzlich eingeladen.

– Geschenkidee –

Der beliebte LandFrauenkalender mit praktischem Wochenplaner und vielen leckeren Rezepten. Zum Preis von 7,00 Euro erhältlich, bei G. Günther, Tel. 2 53 94 und S. Bechtel, Tel. 2 57 05.



Aktuelles

Adventsspiel im Schlosshof

Am Sonntag, den 18.12.2022, duften wir Sie auch dieses Jahr wieder durch Weihnachtslieder unserer Ensembles und des Orchesters sowie durch Glühwein/Punsch, warmen Würstchen im Weck und Waffeln in festliche Weihnachtsstimmung versetzen. Wir danken Ihnen für Ihren Besuch!



Köllesturmspiel

Am Heiligen Abend um 23.10 Uhr wird ein Bläserensemble stimmungsvolle Weihnachtslieder vom Köllesturm spielen. Bitte bringen Sie für das Köllesturmspiel ein kleines Windlicht, eine Kerze, eine Fackel o.ä. mit, da die Weihnachtsbeleuchtung in der Stadt dieses Jahr leider fehlt.

Wir laden Sie herzlich zum weihnachtlichen Ausklang des Heiligen Abends ein!

Neujahrskonzert

Gerne möchten wir Sie zu unserem großen traditionellen Neujahrskonzert am 1.1.2023 um 17.00 Uhr in der Sporthalle Bönningheim einladen.

Karten sind noch bis zum 24.12.2022 um 12.30 Uhr im Vorverkauf bei New Trend Cosmetic in Bönningheim erhältlich.

Danach haben Sie weiterhin die Möglichkeit Karten zu reservieren, entweder über 071 43/87 1444 oder über unsere Social Media Kanäle.

Ständchen zum 85. Geburtstag

Am 10.12. spielte ein Blechbläserensemble ein Ständchen zum 85. Geburtstag unseres Ehrenmitglieds Helmut Dehn. Wir danken ihm für seine langjährige Treue und wünschen ihm weiterhin alles Gute!

Nächste Probe am Dienstag den 20.12.2022
SK: 19.30 – 21.30 Uhr



Winterschnittkurs am 27.12.2022

Dieses Jahr können wir wieder unseren traditionellen Winterschnittkurs durchführen. Alexander Weißbarth, Obst- und Gartenbauberater vom Landratsamt Ludwigsburg, wird den Schnittkurs leiten. Er wird uns die Schnittmaßnahmen in den Wintermonaten an den vorhandenen Obstbäumen erläutern und durchführen. Herr Weißbarth hat auf dem Grundstück schon den Sommerschnittkurs durchgeführt, deshalb wird er uns an diesen Obstbäumen auch erläutern, wie die Bäume darauf reagiert haben und welche Schnittmaßnahmen an diesen Bäumen erfolgen sollen. Der OGV freut sich, dass er dieses Jahr auch wieder eine Bewirtung nach dem Schnittkurs durchführen kann. Es gibt Rote Würste vom Grill, Punsch und Glühwein. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Beginn: 13.00 Uhr, Obstbaumgrundstück Fam. Hainz, im Frauenberg

Der Obst- und Gartenbauverein bedankt sich ganz herzlich bei all seinen Mitgliedern, Freunden und Gästen, die sich an unseren zahlreichen Veranstaltungen engagierten und teilgenommen haben.

Wir wünschen Ihnen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins Neue Jahr; bleiben sie alle gesund.

Vorankündigungen:

20.1.2023: Vortrag über Pilzanbau, gemeinsam mit den Mitgliedern der Obst- und Gartenbauvereine Groß- und Kleinsachsenheim. **Beginn 19.00 Uhr Bebenhauser Hof, mit Anmeldung**

18.3.2023: Frauenschnittkurs, Thema Hausgarten



Frohe Weihnachten

Die Feiertage stehen vor der Tür und das zweite Jahr auf unserer Anlage neigt sich dem Ende zu. Wir möchten uns herzlichst bei allen Helfer/-innen und Unterstützer/-innen bedanken.

Wir wünschen alle Mitgliedern, Sponsoren und Familien ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gutes neues Jahr 2023.



Wanderung ins neue Jahr am Freitag, 6. Januar 2023

Der Schwäbische Albverein lädt am Dreikönigstag ein zu seiner traditionellen ersten Wanderung im neuen Jahr 2023.

In Fahrgemeinschaft fahren wir nach Gemmrigheim zum Gasthof Sonne „Vädderleswirtschaft zur Sonne“ nach Gemmrigheim. Unter Führung von der Vorstandschaft und dem Freizeit-Team geht es durch winterliche Fluren auf der Gemmrigheimer Höhe in Richtung Felsengärten. Unterwegs werden wir dann viele Ausblicke auf das Neckartal, den Stomberg und die heimatliche Landschaft haben. Die Schlußeinkehr findet im Restaurant „Am Wasen“ statt. Gehzeit ca. 2,5 Stunden.

Treffpunkt gegen: 14.30 Uhr, Bleichwiese (Bushaltestelle am Schloß) mit PKW (Mitfahrgelegenheit).

Nichtwanderer treffen sich um 17.00 Uhr im Restaurant „Am Wasen“ in Gemmrigheim, wo sie die Wanderer begrüßen können.

Anmeldung bis spätestens Dienstag, 3. Januar 2023 bei Inge Weipprecht und Ronnie Davies unter Telefon 071 43/2 31 79.

Alle Wanderfreunde und Gäste sind immer herzlich willkommen.

Silvester im Walde am Samstag, 31. Dezember 2022

Der Schwäbische Albverein lädt ein zu seiner letzten gemeinsamen Wanderung im Jahr 2022.

Die Abschlusswanderung an Silvester führt auf ausgesuchten Wegen zur bewirteten Florianshütte. Dort machen wir eine Pause. Gehzeit ca. 2 Stunden.

Treffpunkt: Ecke Freudentaler Straße/Rouffacher Straße um 11.00 Uhr.

Zum Mitwandern sind alle Freunde und Mitglieder des Schwäbischen Albvereins recht herzlich eingeladen.



Termine 2023

Die Schützengilde Bönningheim 1545 e.V. wünscht allen Gönnern, Freunden und Mitgliedern ein schönes Weihnachtsfest und für das kommende Jahr alles Gute.

Für alle Mitglieder gibt es in 2023 Pflichttermine: Wir werden am 15. April, am 24. Juni und am 2. September (alles Samstage, jeweils von 9.00 bis 13.00 Uhr) die zur Erhaltung unserer Anlage notwendigen Mitglieder-Helfereinsätze durchführen. Bitte diese Termine vormerken. Für die Jahreshauptversammlung haben wir Freitag, den 31. März 2023 und für das Schützenfest Samstag, den 9. und Sonntag, den 10. September 2023 vorgesehen.

Gez.: Vorstandschaft der Schützengilde Bönningheim 1545 e.V.



Weihnachtsgrüße

Das Jahr 2022 neigt sich dem Ende zu. Dieses Jahr durfte endlich wieder mit Herz und Engagement in allen Abteilungen unseres Vereins „gesportelt“ werden.

Große Freude hatten wir auch daran, die Familien-Erlebniswanderung, den Dance Workshop, die Hocketse oder das Adventsfenster zu veranstalten. Bei allen aktiven und passiven Mitglieder, Helfern, Übungsleitern, Besuchern und Freunden des Vereins möchten wir uns herzlich für die tolle Unterstützung bedanken!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!



Weihnachtsgrüße

Die Vorstandschaft des TuG Hofen bedankt sich bei allen Mitgliedern, Übungsleitern und Ausschussmitgliedern für ihren Einsatz für den Verein im Jahr 2022 und wünscht ALLEN ein schönes und friedvolles Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes Jahr 2023!

Abteilung Tischtennis

Nachdem sich das Jahr 2022 nun fast dem Ende zuneigt, möchten wir dies zum Anlass nehmen und uns bei unseren Trainern und den Betreuern der Jugendmannschaften und allen Helfern für ihren Einsatz in 2022 recht herzlich bedanken.

Die Abteilung Tischtennis wünscht allen TuG-Mitgliedern, Tischtennis- und Vereinsfreunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.



Weihnachtsgrüße

Der TSV Bönningheim 1895 e.V. wünscht allen Mitgliedern, Vereinsfreunden und Gönnern ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr!

Abteilung Handball

www.handball-boennigheim.de

Weihnachtsgrüße

Die Handball-Abteilung wünscht allen Spieler/-innen, Trainer/-innen, Schiedsrichter/-innen, Fans, Unterstützer/-innen und Freund/-innen der Abteilung ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Neujahrsschnitzeljagd am 1. Januar 2023

Die Handball-Abteilung lädt wieder zur traditionellen Neujahrsschnitzeljagd am Sonntag, 1. Januar 2023 ein. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr Ecke Burgstraße - Bleichwiese. Von dort aus geht es gemeinsam auf Spurensuche. Zum Mittagessen wird man dann am noch zu unbekanntem Ziel eintreffen.

Die Gaststätte kann auch ab 11.30 Uhr telefonisch bei Reiner Haug (Tel. 0170-3164281) erfragt werden.

Die Handball-ABteilung freut sich über zahlreiche Teilnehmer:innen.

Ergebnis vom Wochenende

Weibliche A-Jugend - Bezirksliga:

Waldürn - TSV 32:14

Altpapiersammlung am 14.1.2023

Die Handball-Jugend sammelt am Samstag, 14. Januar 2023 ab 9.00 Uhr wieder Altpapier in Bönningheim, Hofen und Hohenstein. Gesammelt wird in Kartons verpackt oder gebündelt. Bitte keine losen Kartonagen.

Abteilung Leichtathletik

www.lg-neckar-enz.de

Trainingsbetrieb

Am 23.12.2022 findet **kein** Training statt, das nächste Training ist im neuen Jahr am **13.1.2023**.

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Die Leichtathletik-Abteilung des TSV Bönningheim wünscht allen Mitgliedern, Freunden, Partnern, Sponsoren und Familien ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gutes neues Jahr 2023.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helfer/-innen, Athlet/-innen und Trainer/-innen für die Mitgestaltung unseres Vereinslebens im vergangenen Jahr.



1938

Nach dem wir die Feiertage hoffentlich gesund hinter uns haben, treffen wir uns am Donnerstag, den 12. Januar 2023 um 12.00 Uhr im China-Restaurant „Shanghai“.



1. Evang. Pfarramt, Hinter den Gärten 3

Pfarrer Ulrich Harst

Tel. 40 50 30

Pfarramt.Boennigheim-1@elkw.de

2. Evang. Pfarramt, Schulstraße 9

Pfarrerinnen Rebecca Fischer

Tel. 40 50 315

Pfarramt.Boennigheim-2@elkw.de

Öffnungszeiten im Gemeindebüro:

Dienstag 8.30 - 12.00 Uhr

Mittwoch 8.30 - 12.00 Uhr

Donnerstag 9.00 - 12.00 und 16.00 - 18.00 Uhr

Gemeindebuero.boennigheim@elkw.de

Besuchen Sie uns im Internet:

www.ev-kirche-boennigheim.de

Wochenspruch:

Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit.

Johannes 1, 14a

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 23. Dezember 2022

21.00 Uhr Taizégebet in der Ottilienkirche in Hofen und per Zoom.

Die Zugangsdaten lauten:

Meeting-ID 493 812 5141

Kenncode: 9ByFd1

Samstag, 24. Dezember 2022, Heiligabend

Cyriakuskirche in Bönningheim

15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel der Kinderkirche (Kein Livestream!) (Pfr. Harst)

Das Opfer in diesem Gottesdienst erbitten wir für die Kinderkirche.

18.00 Uhr Christvesper mit Streichern und Orgel (Pfr. Harst); Feuerwehrdreieck in Hofen (Im Freien!)

17.00 Uhr Christvesper (Pfr.in Fischer)

Dorfkirche in Hohenstein

16.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel der Kinderkirche (Pfr.in Fischer)

Das Opfer in diesen Gottesdiensten erbitten wir für Brot für die Welt.

Online-Spendenmöglichkeiten finden Sie auf der Homepage.

Sonntag, 25. Dezember 2022, 1. Weihnachtsfeiertag

9.30 Uhr Festgottesdienst (Pfr. Harst) in der Dorfkirche in Hohenstein

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Posaunenchor (Pfr.in Fischer) in der Cyriakuskirche in Bönningheim

10.30 Uhr Festgottesdienst (Pfr. Harst) in der Ottilienkirche in Hofen

Das Opfer in diesen Gottesdiensten erbitten wir für Brot für die Welt.

Online-Spendenmöglichkeiten finden Sie auf der Homepage.

Montag, 26. Dezember 2022, 2. Weihnachtsfeiertag

17.00 Uhr Weihnachtsliedergottesdienst mit dem Chor der Cyriakuskirche (Kein Livestream!) (Pfr.in i.R. Wittmann) in der Cyriakuskirche

Das Opfer in diesem Gottesdienst erbitten wir für die Kirchenmusik.

Online-Spendenmöglichkeiten finden Sie auf der Homepage.

Wochenspruch

Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit Hebräer 13,8

Samstag, 31. Dezember 2022. Altjahrsabend

16.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Einzelkelche, Wein + Traubensaft) (Pfr.in Fischer) in der Dorfkirche in Hohenstein

17.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Einzelkelche, Wein + Traubensaft) (Pfr.in Fischer) in der Cyriakuskirche in Bönningheim

Das Opfer in diesen Gottesdiensten erbitten wir für die eigene Gemeinde.

Online-Spendenmöglichkeiten finden Sie auf der Homepage.

Sonntag, 1. Januar 2022, Neujahr

11.00 Uhr Neujahrsgottesdienst (Pfr. Harst) zur Jahreslosung in der Cyriakuskirche in Bönningheim

Das Opfer in diesem Gottesdienst erbitten wir für die Indianerpioniermission.

Online-Spendenmöglichkeiten finden Sie auf der Homepage.

Freitag, 6. Januar 2023, Heilige 3 Könige

10.00 Uhr Distrikt-Gottesdienst in der Johanneskirche in Erligheim (Pfr.in Margarete Döbler)

Wochenspruch

Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder. Römer 8, 14

Samstag, 7. Januar 2023

16.00 Uhr Andacht im Kleeblattpflegeheim (Pfr. Harst)

Sonntag, 8. Januar 2023- 1. Sonntag nach Epiphantias

9.30 Uhr Gottesdienst in der Dorfkirche in Hohenstein mit Prädikant Eberhard Proissl

10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus in Bönningheim mit Pfarrer Ulrich Harst

10.30 Uhr Gottesdienst in der Ottilienkirche in Hofen mit Prädikant Eberhard Proissl

Das Opfer in diesen Gottesdiensten erbitten wir für unsere diesjährigen Weltmissionsopfer „Ein Haus des Lebens für die Straßenkinder von N'Djamena“ im Tschad und „Hilfe zur Selbsthilfe zur Sicherung des Existenzminimums durch landwirtschaftliche Schulung und Beratung“ in Bolivien.

Online-Spendenmöglichkeiten finden Sie auf der Homepage.

19.30 Uhr Herzenssache – Gebetsgottesdienst in der Dorfkirche Hohenstein

Montag, 9. Januar 2023

9.30 Uhr Krabbelgruppe Hofen in der Pfarrscheuer in Hofen

17.30 Uhr Lauftreff. Treffpunkt Strombergkeller (bei jedem Wetter!)

19.30 Uhr Chor der Cyriakuskirche im Gemeindehaus

Dienstag, 10. Januar 2023

9.30 Uhr Krabbelgruppe „Spielmäuse“ im Gemeindehaus in Bönningheim

Mittwoch, 11. Januar 2023

10.00 Uhr Krabbelgruppe „Regenbogenfische“ im Gemeindehaus in Bönningheim

15.00 Uhr Krabbelgruppe Hofen in der Pfarrscheuer in Hofen

15.30 Uhr Krabbelgruppe „Purzelbande“ im Gemeindehaus in Bönningheim

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1 im Gemeindehaus

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2 im Gemeindehaus

20.00 Uhr Posaunenchor im Gemeindehaus

Donnerstag, 12. Januar 2023

9.30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus in Bönningheim

20.15 Uhr ChorInspiration im Gemeindehaus in Bönningheim

Gottesdienste an den Feiertagen

Seien Sie alle herzlich eingeladen zu unseren Gottesdiensten an den vor uns liegenden Feiertagen. Sie können dabei wählen zwischen Gottesdiensten für Familien und Kinder, mit oder ohne Krippenspiel, Gottesdienste im Freien, mit musikalischen Höhepunkten, Liedgottesdiensten und solche, in denen wir gemeinsam Abendmahl feiern. Wir freuen uns, wenn Sie mit uns feiern und wir gemeinsam das Wunder von Weihnachten erfahren. Dass Gott uns in Jesus begegnet, uns tröstet, uns stärkt, uns Freude schenkt. Wir wünschen Ihnen gesegnete Feiertage und dann ein gutes und behütetes Neues Jahr 2023.

Gottesdienste in Bönningheim ab 8. Januar 2023 im Gemeindehaus

Als eine wichtige Energiesparmaßnahme werden wir ab Sonntag, den 8. Januar 2023, un-

sere Gottesdienste in Bönningheim bis zum 26. März im Evangelischen Gemeindehaus feiern. Bitte beachten Sie diesen Ortswechsel.

Mitarbeitertreffen am 28. Januar 2023

Am Samstag, den 28. Januar treffen wir uns als Mitarbeitende unserer Kirchengemeinde zu einem gemütlichen Nachmittag. Die Einladungen dazu werden wir Anfang Januar versenden. Bitte tragen Sie sich dieses Datum schon einmal in Ihre neuen Kalender. Wir freuen uns auf die Gemeinschaft.

Schließzeiten des Gemeindebüros

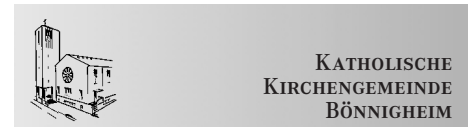
Das Gemeindebüro ist von 27.-30.12. nicht besetzt. Pfarrerin Fischer ist in dieser Zeit erreichbar über Tel. 071 43/4 05 03 15.

Herzenssache – Gebetsgottesdienst



Ein Gottesdienst für den Frieden – mit und für Menschen aus allen Ländern.

Es ist uns eine Herzenssache für den Frieden in der Welt, in unserem Land und in unseren Familien zu beten. Deshalb wollen wir uns jeden 2. Sonntag im Monat zum Gebet um 19.30 Uhr in der Dorfkirche in Hohenstein treffen. Am 8. Januar 2023 denken wir speziell an die Menschen in Nigeria.



Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 23. 12. 2022

15.00 Uhr Hauptprobe Krippenspiel Hl. Kreuz Bönningheim

16.00 Uhr Wort-Gottes-Feier Kleeblatthaus Bönningheim (nur für HausbewohnerInnen)

Samstag, 24. 12. 2022 – Heilig Abend – Adveniat-Kollekte

16.00 Uhr Krippenspiel Hl. Kreuz Bönningheim

23.00 Uhr Christmette Hl. Kreuz Bönningheim

Sonntag 25. 12. 2022 – Hochfest der Geburt des Herrn – Adveniat-Kollekte

10.15 Uhr Eucharistiefeier St. Marien Kirchheim, musikalisch mitgestaltet vom Chor der Gesamtkirchengemeinde

11.30 Uhr Eucharistiefeier Ital. Gemeinde
Hl. Kreuz Bönnigheim

*Montag, 26. 12. 2022 – Fest des Hl. Stephanus –
Kollekte für die Gemeinde*

9.00 Uhr Eucharistiefeier
Hl. Kreuz Bönnigheim

Dienstag, 27. 12. 2022 – Fest des Hl. Johannes

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung des
Johannisweines
Hl. Kreuz Bönnigheim

*Samstag, 31. 12. 2022 – Silvester, Jahresschluss
– Kollekte für die Gemeinde*

19.00 Uhr Eucharistiefeier
Hl. Kreuz Bönnigheim

*Sonntag, 1. 1. 2023 – Hochfest der Gottesmutter
Maria, Neujahr – Kollekte zum Afrika-Tag*

17.00 Uhr Eucharistiefeier
St. Marien Kirchheim, mit Aussendung
der Sternsinger der Kirchengemeinde Hl. Kreuz Bönnigheim

*Freitag, 6. 1. 2023 – Hochfest der Erscheinung
des Herrn – Kollekte in voller Höhe für allg. Gottesdienstzwecke der Kirchengemeinde*

9.00 Uhr Eucharistiefeier
Hl. Kreuz Bönnigheim
17.00 Uhr Abschlussandacht zur Sternsingeraktion
Hl. Kreuz Bönnigheim

*Sonntag, 8. 1. 2023 – Fest der Taufe des Herrn –
Kollekte für die Sanierung kirchlicher Gebäude
in der Gesamtkirchengemeinde*

10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier
Hl. Kreuz Bönnigheim
11.30 Uhr Eucharistiefeier Ital. Gemeinde
Hl. Kreuz Bönnigheim

Mittwoch, 11. 1. 2023

18.30 Uhr Eucharistiefeier
Hl. Kreuz Bönnigheim

Samstag, 14. 1. 2023

14.30 Uhr Erstkommunion-Wegottesdienst
zum Thema Versöhnung
Hl. Kreuz Bönnigheim
18.00 Uhr Eucharistiefeier Ital. Gemeinde
Hl. Kreuz Bönnigheim

*Sonntag, 15. 1. 2023 – 2. Sonntag im Jahreskreis –
Kollekte für die Gemeinde*

10.15 Uhr Eucharistiefeier
Hl. Kreuz Bönnigheim

**Weitere Kirchl. Mitteilungen entnehmen Sie
bitte unter Kirchheim.**



NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE
GEMEINDE BÖNNIGHEIM

Gottesdienste

Sonntag, 25. 12. 2022
9.30 Uhr Gottesdienst/Weihnachten

Mittwoch, 28. 12. 2022
20.00 Uhr Abschluss-Gottesdienst

Sonntag, 1. 1. 2023
11.00 Uhr Neujahrs-Gottesdienst

Mittwoch, 4. 1. 2023
20.00 Uhr Gottesdienst

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern
frohe und besinnliche Weihnachten und Gottes
Beistand für das kommende Jahr 2023.

Zu unseren Gottesdiensten laden wir Sie sehr
herzlich ein.

www.nak-hn.de · www.nak-sued.de

ZEUGEN JEHOVAS
VERSAMMLUNG BRACKENHEIM
HIRNERWEG 12
WWW.JW.ORG

Zusammenkünfte von Jehovas Zeugen

Zusammenkunft am Wochenende

Sonntag, 25.12. um 9.30 Uhr
– Vortrag anhand der Bibel.
– Besprechung des Wachtturms: „Die wahre
Weisheit ruft laut“.

Zusammenkunft unter der Woche

Donnerstag, 29.12. um 19.00 Uhr
– 2. Könige, Kapitel 20 und 21.
– Biblischer Vortrag über das Thema: Ein Ge-
bet bewegte Jehova zum Eingreifen.
– Versammlungsbibelstudium: Gottes König-
reich regiert.

Am 18.12.2022 fand das Finale der Fußball
Weltmeisterschaft statt.

Bei dieser WM ging es um mehr als nur um
Fußball. Es wurden auch Debatten über Men-
schenrechte, Rassismus, wirtschaftliche Un-
gleichheit und andere Themen entfacht.

Kann die WM oder irgendein anderes Sportere-
ignis Menschen wirklich vereinen? Besteht
überhaupt Hoffnung auf Frieden und Einheit?
Was sagt die Bibel dazu?

Mehr dazu in einem Onlineartikel auf JW.org.

Internet: www.JW.org (Suchfeld: WM)



EVANGELISCH-
METHODISTISCHE
KIRCHE
BOTENHEIM

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen

Samstag 24. 12. 2022:
16.00 Uhr besinnlicher Gottesdienst zu Hei-
lig Abend mit Bernd Wildermuth

Sonntag 25. 12. 2022:
10.30 Uhr Gottesdienst mit Bernd Wildermuth

Samstag 31. 12. 2022:
18.30 Uhr Gottesdienst zum Jahresabschluss
mit Abendmahlsfeier mit Bernd
Wildermuth

Sonntag 1. 1. 2023:
17.00 Uhr Neujahrgottesdienst

Sonntag 8. 1. 2023
10.30 Uhr Gottesdienst

Die Gottesdienste können auch als podcast an-
gehört werden.

Wir wünschen Allen ein frohes und gesegnetes
Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr
2023!

Vorschau: Vom 8. 1. bis 12. 1. 2023 findet die
Gebetswoche der Ev.Allianz statt.

EVANGELISCH-FREIKIRCHLICHE GEMEINDE
(BAPTISTEN)
BRACKENHEIM

Gemeindehaus St.-Johannis-Str. 11, Brackenheim
Kontakt-Telefon: A.Reinhardt: 071 35/9 31 86 15
Unsere Homepage: www.efg-brackenheim.de

Samstag, 24. 12. 2022

16.30 Uhr Christvesper mit Anspiel

Sonntag, 25. 12. 2022 (1. Weihnachtstag)

10.00 Uhr Weihnachts-Gottesdienst; es findet
kein Kindergottesdienst statt

Donnerstag, 29. 12. 2022:

8.00 Uhr Gebetsfrühstück in der Gemeinde

Sonntag, 1. 1. 2023

17.00 Uhr Neujahrs-Gottesdienst; anschließend
gemeinsames Abendessen; es findet
kein Kindergottesdienst statt

Dienstag, 3. 1. 2023:

9.30 Uhr Frauen-Gebetskreis

14.30 Uhr Kreativnachmittag

Mittwoch, 4. 1. 2023

20.00 Uhr Hauskreis bei Fam. Reinhardt

Donnerstag, 5. 1. 2023:

8.00 Uhr Gebetsfrühstück in der Gemeinde

15.00 Uhr Bibel-Cafe

Samstag, 7. 1. 2023

20.00 Uhr Jugendkreis in Güglingen

Sonntag, 8. 1. 2023

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl;
gleichzeitig findet Kindergottes-
dienst statt

19.30 Uhr Weltweiter Gebetsabend; weitere
Termine s.u. Allgemeine Kirch-
liche Nachrichten

Dienstag, 10. 1. 2023

14.30 Uhr Kreativnachmittag

Mittwoch, 11. 1. 2023

19.30 Uhr Sitzung der Gemeindeleitung

Donnerstag, 12. 1. 2023

8.00 Uhr Gebetsfrühstück in der Gemeinde

Freitag, 13. 1. 2023

16.30 Uhr Jungschar für 6-12Jährige

Samstag, 14. 1. 2023

18.00 Uhr Bibelmeeting mit R. Stahl für jun-
ge Erwachsene ab 18 Jahre;

20.00 Uhr Jugendkreis in Güglingen

Sonntag, 15. 1. 2023

10.00 Uhr Gottesdienst; gleichzeitig findet
Kindergottesdienst statt





**Das ist das Wunder der Heiligen Nacht,
dass in die Dunkelheit der Erde die helle Sonne scheint.**

Friedrich von Bodelschwingh


Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

„Zeitenwende“ – so lautet das Wort des Jahres 2022. Ein eindeutiger Fingerzeig dafür, wie sehr und in wie vielen Bereichen auch schmerzlich die Welt, in der wir leben, sich im zu Ende gehenden Jahr verändert hat. Unsere Welt ist unübersichtlicher und unsicherer geworden und vieles, was bislang selbstverständlich war, kann oder muss plötzlich in Zweifel gezogen werden. Wer hätte noch vor einem Jahr daran gedacht, dass es zu einem Krieg in Europa kommen kann, dass die Energieversorgung in Frage gestellt wird, dass die höchste Inflation seit Jahrzehnten Preise in teilweise ungeahnte Höhen treibt und dass das Jahr einmal mehr mit Hitze und Dürre unter Beweis gestellt hat, wie sehr unsere Lebensgrundlagen vom sich verändernden Klima bedroht sind. Und all diese Tatsachen sind kaum dazu geeignet, Hoffnung zu verbreiten – und dabei gehören Advent und Hoffnung doch untrennbar zueinander.

Deshalb können wir uns alle auch darüber freuen, dass es eine zweite Seite unserer Zeit gibt, die genau dieses Element der Hoffnung beinhaltet. Und diese Hoffnung entsteht durch Menschen, die bereit sind, sich für andere einzusetzen, sich zu engagieren und Verantwortung in unterschiedlichster Art und Weise zu übernehmen, die Flüchtlinge aufnehmen und betreuen, die Hilfsbedürftigen Unterstützung zukommen lassen oder die sich in den unterschiedlichsten Ehrenämtern für ganz viele Aufgaben in allen Bereichen unserer Gesellschaft stark machen.

Wie viel durch Ehrenamt geleistet wird und wie wichtig das ehrenamtliche Engagement in unserer Gemeinde ist, erleben wir in Kirchheim immer wieder aufs Neue, Tag für Tag, rund um das ganze Jahr. Sei es durch die Arbeit der Vereine und Kirchen in den verschiedenen Gremien und Arbeitskreisen der Gemeinde oder ganz einfach in der Nachbarschaft oder im Freundeskreis, wenn dort Hilfe und Unterstützung benötigt wird. Die Vielfalt und der Umfang des ehrenamtlichen Angebotes in Kirchheim ist deshalb vorbildlich und eine Tatsache, auf die wir alle gemeinsam mit Stolz blicken dürfen.

Gemeinsamkeit ist auch ein gutes Stichwort für die vielen Projekte, die auch im Jahr 2022 in Kirchheim begonnen, fortgesetzt oder abgeschlossen werden konnten. Der Neubau der Schule konnte bezogen werden, die Sanierung des bestehenden Schulgebäudes läuft auf Hochtouren



und wird im kommenden Jahr abgeschlossen werden können. Die Sanierung und Erweiterung der Gemeindehalle (die bislang größte Baustelle aller Zeiten in der Gemeinde) konnte dank stattlicher Fördermittel in Angriff genommen werden und sie kommt trotz schwieriger Rahmenbedingungen planmäßig voran und sie soll in etwa einem Jahr als „gute Stube“ der Gemeinde mit vielen Nutzungsmöglichkeiten und einem weiteren Kinderhaus wieder zur Verfügung stehen. Schon im Herbst kommenden Jahres soll die neue Pflege-WG in der Schillerstraße ganz besondere Pflegeplätze und damit auch eine Heimat für bis zu 12 pflegebedürftige Mitmenschen bieten, ergänzt um zwei Arztpraxen, die das Angebot dieses Hauses abrunden werden.

Um den Herausforderungen des Energie- und Klimawandels begegnen zu können, wird auch das Nahwärmenetz in Kirchheim in den bestehenden Ortsbereichen kräftig ausgebaut und wir sind auf dem besten Wege dazu, demnächst neben vielen öffentlichen Einrichtungen auch nahezu 500 Wohneinheiten klimafreundlich und ressourcenschonend versorgen zu können. Dieser Ausbau wird weiter vorangetrieben und als Herzstück dieser Nahwärme soll voraussichtlich in 2024 im Gewerbegebiet eine Heizzentrale entstehen, die mit einem sehr hohen Maß an CO₂-Neutralität nicht nur für gemütliche, sondern auch für saubere Wärme sorgen wird.

Die Neugestaltung des Bahnhofareals und des Cronimet-Geländes wird eine weitere Entwicklungschance für die Gemeinde bieten und damit wird sich gerade dieses Quartier, das bislang nicht zu den schönsten Ecken unserer Gemeinde gezählt hat, zu einem Vorzeiquartier weiterentwickeln. Auf mehrere Abschnitte verteilt natürlich, aber mit einem Beginn der Maßnahme im kommenden Jahr.

Dass diese vielen Projekte in unserer Gemeinde angepackt und realisiert werden können, ist dem besonderen und guten Miteinander in unserem Ort zu verdanken und dafür danke ich allen, die sich auf unterschiedlichste Art und Weise für und in unserer Gemeinde engagieren von ganzem Herzen. Ein herzliches Dankeschön an alle Ehrenamtlichen in den Vereinen und Organisationen, in den Kirchengemeinden oder in den Einrichtungen der Gemeinde, zum Beispiel bei der Feuerwehr oder dem Deutschen Roten Kreuz, oder in den vielen kommunalen Arbeitskreisen und nicht zuletzt den Damen und Herren des Gemeinderates. Genauso herzlich danke ich allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde für ihren tagtäglichen Einsatz in allen Einrichtungen und ich beziehe in diesen Dank auch die Teams der Arche, der Schule auf dem Laiern, unserer gemeinsamen Sozialstation und der Kirchheimer Polizei mit ein.

„Zeitenwende“ – auch uns allen steht mit dem herannahenden Weihnachtsfest und dem Jahreswechsel eine ganz persönliche Zeitenwende bevor und dafür wünsche ich Ihnen, Ihren Familien und Ihren Freunden ein frohes und hoffnungsvolles Weihnachtsfest und ein in jeglicher Hinsicht gutes, glückliches und gesundes Jahr 2023. Möge es für uns alle ein friedliches Jahr werden.

Viele herzliche Grüße

Ihr
Uwe Seibold
Bürgermeister

Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung – WVS) der Gemeinde Kirchheim am Neckar vom 17.11.2016

Aufgrund der §§4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg sowie der §§2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Kirchheim am Neckar am 24.11.2022 folgende Satzungsänderung beschlossen:

Die Wassersatzung in der Fassung vom 17. November 2016 wird wie folgt geändert:

§43 erhält folgende Fassung:

**§43
Verbrauchsgebühren**

(1) Die Verbrauchsgebühr wird nach der gemessenen Wassermenge (§ 44) berechnet. Die Verbrauchsgebühr beträgt für die ersten 5.000 m³ pro Kubikmeter 1,47 Euro, für jeden weiteren m³ pro Kubikmeter 1,25 Euro.

(2) Wird ein Bauwasserzähler oder ein sonstiger beweglicher Wasserzähler verwendet, beträgt die Verbrauchsgebühr pro Kubikmeter 1,48 Euro.

(3) Wird die verbrauchte Wassermenge durch einen Münzwasserzähler festgestellt, beträgt die Gebühr (einschließlich Grundgebühr gemäß § 42 und Umsatzsteuer gemäß § 53) pro Kubikmeter 1,47 Euro.

§55 erhält folgende Fassung:

**§55
In-Kraft-Treten**

(1) Soweit Abgabeanprüche nach dem bisherigen Satzungsrecht bereits entstanden sind, gelten anstelle dieser Satzung die Satzungsbestimmungen, die im Zeitpunkt des Entstehens der Abgabeschuld gegolten haben.

(2) Die Wassersatzung vom 17.11.2016 geändert am 24.11.2022 tritt zum 1.1.2023 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Wassersatzung vom 17.11.2016, zuletzt geändert am 15.10.2020, außer Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die

Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind

Kirchheim am Neckar, 14. Dezember 2022

gez.
Uwe Seibold
Bürgermeister

Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung-AbwS) der Gemeinde Kirchheim am Neckar vom 17.11.2016

Aufgrund von § 46 Abs. 4 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG), §§4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Kirchheim am Neckar am 24.11.2022 folgende Satzungsänderung beschlossen:

Die Abwassersatzung in der Fassung vom 17. November 2016, zuletzt geändert am 15.10.2020 wird wie folgt geändert:

§42 erhält folgende Fassung:

**§42
Höhe der Abwassergebühren,
unterjährige Gebührenanpassung**

(1) Die Schmutzwassergebühr (§ 40) beträgt je m³ Abwasser
von 1.1.2023 bis 31.12.2024 2,55 EUR.

(2) Die Niederschlagswassergebühr (§ 40 a) beträgt je m² versiegelte Fläche
von 1.1.2023 bis 31.12.2024 0,68 EUR.

(3) Die Gebühr für sonstige Einleitungen (§ 8 Abs. 3) beträgt je m³ Abwasser oder Wasser
von 1.1.2023 bis 31.12.2024 2,55 EUR.

(4) Die Gebühr für Abwasser, das zu einer öffentlichen Abwasserbehandlungsanlage gebracht wird (§ 38 Abs. 3), beträgt je m³ Abwasser von 1.1.2023 bis 31.12.2024 2,55 EUR.

(5) Beginnt oder endet die gebührenpflichtige Benutzung in den Fällen des § 40 a während des Veranlagungszeitraumes, wird für jeden Kalendermonat, in dem die Gebührenpflicht besteht, ein Zwölftel der Jahresgebühr ange-setzt.

(6) Ändern sich die Gebührensätze innerhalb eines Veranlagungszeitraumes, so wird der für den neuen Schmutzwassergebührensatz maßgebliche Verbrauch durch Zwischenablesung ermittelt.

Bei der Änderung des Niederschlagswassergebührensatzes innerhalb eines Veranlagungszeitraumes werden die für den neuen Niederschlagswassergebührensatz maßgeblichen versiegelten Flächen mit dem Zwölftelanteil berechnet, der dem Zeitanteil ab dem Änderungszeitpunkt entspricht.

§51 erhält folgende Fassung:

**§51
Inkrafttreten**

(1) Soweit Abgabeanprüche nach dem bisherigen Satzungsrecht bereits entstanden sind, gelten anstelle dieser Satzung die Satzungsbestimmungen, die im Zeitpunkt des Entstehens der Abgabeschuld gegolten haben.

(2) Die Abwassersatzung vom 17.11.2016 geändert am 24.11.2022 tritt zum 1.1.2023 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Abwassersatzung vom 17.11.2016 zuletzt geändert am 15.10.2020 außer Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind

Kirchheim am Neckar, 14. Dezember 2022

gez.
Uwe Seibold
Bürgermeister

Bebauungsplan „Loch-Seele-Ehewiesen – 6. Änderung und Erweiterung“

Öffentliche Bekanntmachung zur Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Kirchheim am Neckar hat am 24.3.2022 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen, den Bebauungsplan „Loch-Seele-Ehewiesen – 6. Änderung und Erweiterung“ zusammen mit örtlichen Bauvorschriften gemäß § 74 Landesbauordnung (LBO) als Bebauungsplan aufzustellen und das Bebauungsplanverfahren einzuleiten.

In der gleichen Sitzung wurde außerdem der Vorentwurf des Bebauungsplans gebilligt. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange fand vom 8.4.2022 bis einschließlich 8.5.2022 statt.

Am 15.12.2022 hat der Gemeinderat der Gemeinde Kirchheim am Neckar in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften „Loch-Seele-Ehewiesen – 6. Änderung und Erweiterung“ gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Der räumliche Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 898, 899, 900 sowie 901.

Im Einzelnen gilt der Lageplan des Büro KMB aus Ludwigsburg. Der Planbereich ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:



Die Firma „Mietpark Strauss“ benötigt für ihren bestehenden Betrieb dringend Erweiterungsflächen. Die Leistungsgrenzen des bestehenden Betriebes sind erreicht, weswegen die Firma dringend auf eine Erweiterungsfläche angewiesen ist. Hierfür soll auf den südlich an den Betrieb angrenzenden Flächen, durch die Aufstellung eines Bebauungsplanes, die baurechtliche Grundlage für eine Erweiterung der Firma geschaffen werden. Durch die Aufstellung des Bebauungsplanes möchte die Gemeinde Kirchheim den Standort der Firma sichern. Das Plangebiet hat insgesamt eine Fläche von ca. 8.800 m².

Die Aufstellung des Bebauungsplans erfolgt im Regelverfahren nach §§ 2-10 BauGB. Gemäß § 2 Abs. 4 BauGB wurde für die Belange des Umweltschutzes nach § 1 Absatz 6 Nummer 7 und § 1a eine Umweltprüfung durchgeführt, in der die voraussichtlichen erheblichen Umweltauswirkungen ermittelt und in einem Umweltbericht beschrieben und bewertet wurden.

Der Bebauungsplanentwurf vom 6. 12. 2022 mit Begründung und die Satzung der örtlichen Bauvorschriften, jeweils vom 6. 12. 2022, die Anlage zum Bebauungsplan und die Abwägungstabelle sowie der Inhalt dieser ortsüblichen Bekanntmachung liegen digital gem. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom

30. 12. 2022 bis einschließlich 10. 2. 2023

während der üblichen Dienststunden im Rathaus der Gemeinde Kirchheim am Neckar, Hauptstraße 78, 74366 Kirchheim, Zimmer 07 am Neckar öffentlich aus.

Die Unterlagen können auch auf der Startseite der Homepage der Gemeinde Kirchheim am Neckar (www.kirchheim-neckar.de) unter „Aktuelles“ abgerufen werden.

Innerhalb der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich, mündlich zur Niederschrift oder elektronisch unter der E-Mail-Adresse info@kirchheim-n.de bei der Gemeinde abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist (§ 4a Abs. 6 BauGB).

Kirchheim am Neckar, 19. 12. 2022

gez.
Uwe Seibold
Bürgermeister

Gemeinsame Bekanntmachungen siehe Seite 50 bis 52

Bürgermeister Seibold stellt sich 2023 erneut zur Wahl

Der Gemeinderat traf sich am Donnerstag der vergangenen Woche zu seiner letzten Sitzung im zu Ende gehenden Jahr. Bürgermeister Uwe Seibold bedankte sich bei den Ratsmitgliedern für die konstruktive Zusammenarbeit in allen Gremien und gab anschließend bekannt, dass er bei den Bürgermeisterwahlen im September nächsten Jahres erneut kandidieren will. Seibolds Ankündigung wurde im Gemeinderat mit Applaus bedacht.

Für die Fraktion der Wählergemeinschaft Kirchheim zeigte sich Stephan Hennig froh über Seibolds Mitteilung. „Wir freuen uns, wenn Sie das Schiff weitersteuern“, meinte Hennig und bedankte sich seinerseits bei der Verwaltung. Man habe 2022 im Gemeinderat auch über kontroverse Themen stets in sachlicher Diskussion und angenehmer Atmosphäre beraten, lobte der erste stellvertretende Bürgermeister. So solle es auch im kommenden Jahr weitergehen.

Hennig wünschte sich ausdrücklich, dass der große Platz vor der Gemeindehalle schon im Januar nach Beendigung der Rohbauarbeiten für die Gemeindehallen-Sanierung überplant wird. „Die Planung dafür läuft bereits“, teilte Seibold daraufhin mit.

Im Namen der Unabhängigen-Ratsfraktion sprach schließlich auch Immanuel Schmutz Bürgermeister Seibold und den Mitgliedern der Rathausverwaltung seinen Dank aus. Schmutz überreichte den anwesenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltungsspitze jeweils ein Präsent.

Hohe Nachfrage erschwert Nahwärmenetz-Ausbau

Seit 2009 gibt es in Kirchheim die örtliche Nahwärmeversorgung. Inzwischen ist das Angebot der Gemeinde zu einem echten „Renner“ geworden. Immer mehr Haushalte wollen ans Kirchheimer Nahwärmenetz angeschlossen werden. Dadurch stagniert teilweise das Tempo beim jetzigen Ausbau des örtlichen Nahwärmenetzes. Dies wurde am Donnerstag letzter Woche deutlich, als ein Mitarbeiter vom Büro IBS aus Bietigheim-Bissingen im Gemeinderat die Pläne für die Nahwärme-Erweiterung in Kirchheim vorstellte.

Bislang existiert ein Wärmenetz westlich der Bundesstraße B 27, an das die Schule auf dem Laiern, das Neubaugebiet rund um die Lisa-Meitner-Straße, östlich bis zum Fichtenweg und inzwischen auch die Laiernstraße angeschlossen sind. Die dortige Nahwärme liefert den Haushalten die Heizzentrale bei der Schule. Auf der Ostseite der B 27 gibt es ein weiteres Nahwärmenetz rund um das Rathaus, in dem sich ein Blockheizkraftwerk (BHKW) befindet. Dieses Nahwärmenetz im Ortskern wird zurzeit ausgebaut. In einem Teilstück der

Schillerstraße ungefähr von der Uhlandstraße bis zum Abzweig in die Wilhelmstraße liegen bereits die Nahwärmerohre im Boden. In den Neubau an der Ecke Schillerstraße/Wilhelmstraße soll später einmal eine weitere Heizzentrale eingebaut werden, die auch die künftige Pflüge-WG mit Heizwärme versorgen soll.

Gegenwärtig werden in der Hauptstraße weitere Nahwärmerohre verlegt. Auf der Westseite der B 27 wird das Nahwärmenetz gerade in der Heuchelbergstraße sowie im Gebiet zwischen der Laiernstraße und dem Kirschblütenweg erweitert. „In der Heuchelbergstraße stehen viele Mehrfamilienhäuser. Dort machen viele mit“, berichtete Bürgermeister Uwe Seibold in der vergangenen Woche im Gemeinderat. Für das kommende Jahr haben sich die Bauarbeiter das Ortskern-Gebiet vom Friedhof im Norden vorbei am Rathaus und weiter entlang der Schillerstraße bis zur Uhlandstraße vorgenommen.

Wenn alles klappt, soll es dann 2024 mit dem Nahwärmeausbau westlich der B 27 in den Bereichen Uhlandstraße und Hofener Straße, östlich der B 27 von der Walheimer Straße bis zum Bahnhof weitergehen. Und irgendwann hofft die Gemeinde auf einen Zusammenschluss beider Nahwärmenetze – möglichst durch eine Leitungsverbindung durch die Walheimer Straße. Was dann folgt, steht noch etwas in den Sternen. Denn wegen der hohen Nahwärme-Nachfrage im Ort, aber auch aufgrund der Kapazitätsprobleme am Markt könnte es zu gewissen zeitlichen Verzögerungen beim Ausbau des örtlichen Nahwärmenetzes kommen, wie Bürgermeister Uwe Seibold deutlich machte. Das Gebiet von der Schule bis zur Hohensteiner Straße wird nach Auskunft des IBS-Mitarbeiters vermutlich erst ab dem Jahr 2027 – und nicht, wie ursprünglich geplant, schon ab 2025 zu einem Teil des Nahwärmenetzes. Aus den bereits vom Bürgermeister skizzierten Gründen.

Fest steht: angesichts der permanent steigenden Nachfrage nach einer örtlichen Nahwärmeversorgung und der damit verbundenen Ausdehnung des Wärmenetzes stoßen die vorhandenen Heizzentralen irgendwann an ihre jeweiligen Kapazitätsgrenzen. Auch wenn in nicht allzu ferner Zukunft im Ort eine dritte Heizzentrale im Neubau an der Ecke Schillerstraße/Wilhelmstraße errichtet wird, denkt die Gemeinde trotzdem schon seit längerer Zeit über eine zusätzliche große Holzackschnitzel-Heizzentrale nach, die in einigen Jahren im Gewerbegebiet entstehen soll. Damit könnte es vielleicht im Jahr 2026 soweit sein, wie der IBS-Mitarbeiter offenlegte.

Die enorme Steigerung der Nahwärmeerzeugung in Kirchheim dokumentierte der Ingenieur anhand einer Grafik. In den zehn Jahren von 2010 bis 2020 erhöhte sich die örtliche Wärmeproduktion von nicht einmal 500 auf fast 3.000 Megawattstunden. Und im Zeitraum von 2023 bis 2026 soll die Nahwärmeerzeugung dann nochmals von knapp unter 4.000 auf 5.500 Megawattstunden zunehmen. Da-

bei entspricht der Wert von 5.500 Megawattstunden einer Heizölsparsparnis von immerhin 550.000 Litern. 2026 sollen dann weitere 140 Kirchheimer Haushalte ans örtliche Nahwärmenetz angeschlossen sein.

Um all dies erreichen zu können, braucht es viel Geld. Daher gab der Gemeinderat am Donnerstag letzter Woche der Verwaltung freie Hand, im Rahmen des im September aufgelegten „Bundesförderprogramms für effiziente Wärmenetze“ (BEW) einen Zuschuss zu beantragen. Das BEW-Programm fördert Projekte zur Transformation von Wärmenetzen zu einer klimaneutralen und erneuerbaren Wärmeversorgung bis zum Jahr 2045. Es ist modulweise angelegt. Gemäß dem Ratsbeschluss wird die Gemeinde jetzt erstmal nur das Modul 1 – und damit die Förderung für die Erstellung eines Transformationsplans und die Planungsleistungen für eine Heizzentrale im Gewerbegebiet beantragen.

Für den Umfang der erforderlichen Leistungen holt sich die Gemeinde ein Angebot vom Büro IBS ein, für die Planung des Heizzentralengebäudes ein Angebot vom örtlichen Ingenieurbüro Bolkart. Die beiden Büros können indes erst dann tätig werden, wenn die Fördermittel bewilligt sind. Immanuel Schmutz hoffte am Ende, dass es der Gemeinde Kirchheim gelingt, bereits 2040 klimaneutral Nahwärme produzieren und zur Verfügung stellen zu können. Darin sah der IBS-Mitarbeiter allerdings eine „Herausforderung“ der besonderen Art und empfahl stattdessen lieber, beim Ausbau des Nahwärmenetzes gezielt vorzugehen und nichts zu überstürzen. Konkrete Kosten- und Fördersummen wurden letzte Woche noch nicht genannt. Die Förderhöhe gab der IBS-Mitarbeiter beim Modul 1 indes schon mal mit 50 Prozent an.

Hauptstraße soll ab Januar neu gestaltet werden

In der Hauptstraße gibt es im Abschnitt zwischen dem Rathausplatz und der Karlstraße schon seit längerer Zeit gleich mehrere Baustellen. Zum einen werden dort gerade Stromkabel und Nahwärmeleitungen, aber auch Wasserleitungen und Abwasserkanäle in den Boden verlegt. Und schräg gegenüber dem Rathaus wurde in den letzten Monaten der Dreigiebel-Neubau hochgezogen, in dessen Erdgeschoss bald der örtliche Polizeiposten einziehen soll. Jetzt wird mit Beginn des neuen Jahres im Zuge dieser Baumaßnahmen auch die Hauptstraße im betreffenden Bereich neu gestaltet. Allein schon deshalb, weil sich die Hauptstraße dort in einem schlechten Zustand befindet. Zum Straßenfest im Juni soll dann alles fertig sein.

Am Donnerstag der vergangenen Woche präsentierte Ruprecht Neulinger vom Büro Zoll aus Stuttgart im Gemeinderat die Pläne für die Neugestaltung der Hauptstraße. Das Gesamtkonzept basiert grundsätzlich auf der Überle-

gung, dass die wegen der Dreigiebelhaus-Baustelle eingeführte Einbahnstraßen-Regelung zwischen dem Rathausplatz und der Karlstraße dauerhaft erhalten bleibt. „Die Einbahnregelung hat sich bewährt“, erklärte Bürgermeister Uwe Seibold dazu im Rat. Dem kommt auch der Plan entgegen, die neue Nahwärmeleitung durch die Hauptstraße im Bereich des Schlupfergässles überirdisch am Rand der Hauptstraße entlang verlaufen zu lassen. Die Nahwärmerohre sollen dann durch eine Betonabdeckung geschützt werden. Den Bauarbeitern war es zuvor nicht gelungen, die Nahwärmeleitung unter den Mühlbach hindurch zu führen.

In seinem Vortrag ging der Stadtplaner letzte Woche das Ganze vom Rathausplatz her in Richtung Karlstraße an. Auf dem Rathausplatz soll sich laut Neulinger im Zuge der Neugestaltung kaum etwas verändern. Das dortige Pflaster sei robust und erfülle seinen Zweck, meinte Neulinger. Vor der künftigen Polizeiwache sollen zwei Stellplätze für Polizeifahrzeuge angelegt werden. Stephan Hennig erkundigte sich, ob es möglich wäre, irgendwo auf dem Rathausplatz ein oder zwei Bäume zu pflanzen. „Der Platz ist im Sommer völlig unbeschattet“, begründete Hennig seinen Vorstoß. Neulinger fand Hennigs Vorschlag durchaus sinnvoll, wandte indes ein, dazu müsse erstmal die Künstlerin befragt werden, die auf dem Rathausplatz ihre Skulptur stehen hat. Dies könne man aber machen, so Neulinger.

Vor dem Dorfladen, wo es wegen der Dreigiebelhaus-Baustelle sehr eng zugeht, hat die Verwaltung gegenwärtig zehn Schrägparkplätze ausgewiesen. Dies sei „sehr Auto-optimiert“ urteilte Neulinger. Daher soll es dort künftig nur noch sieben mit Pflastersteinen markierte und 2,70 Meter breite Schrägparkplätze geben. Aufgrund der geplanten Mittelmulde entsteht eine so genannte Mischverkehrsfläche. Dadurch entfällt die herkömmliche Trennung von Gehweg und Straße. An dieser Stelle wird die Hauptstraße – so wie unweit des Schlupfergässles und oberhalb vom Mühlbach, wo künftig die Nahwärmeleitung oben auf liegen wird – ziemlich eng. Dies ist jedoch gewollt. Schließlich will man erreichen, dass der Autoverkehr in der Einbahnstraße ausgebremst wird.

Im Hauptstraßen-Abschnitt zwischen dem Dorfladen und dem Schlupfergässle sollen vor dem Haus mit der Nummer 70 laut Plan zwei weitere Längsparkplätze entstehen. Dort will der Stadtplaner nun auf Anregung von Eleni Gougousi prüfen, ob alternativ dazu drei Schrägparkplätze möglich wären. Und etwas weiter östlich, zwischen dem Schlupfergässle und der Mühlbach-Überquerung könnten statt des vorgesehenen Einzel-Längsparkplatzes auch noch zwei Parkplätze angelegt werden. Schließlich soll es auf der Hauptstraße künftig auch zwischen dem Mühlbach und der Karlstraße noch einen Stellplatz geben. Zur Auflockerung und Beschattung der Hauptstraße sollen in diesem Bereich einige Bäume beitragen.

Dort, wo sich der Mühlbach unter der Hauptstraße hindurch schlängelt, sollen neben einer Reihe von Pflastersteinen auch ein paar LED-Leuchsteine den unterirdischen Bachverlauf kennzeichnen. Die Betonabdeckung zum Schutz der Nahwärmerohre eignet sich nach Ansicht von Neulinger auch als eine Art Sitzfläche. Darauf könnte eine Sitzbank montiert werden, die Passanten zum Verweilen einlädt. Zu diesem Zweck schlug Iris Ley auch Rundbänke vor, die um einige der dortigen Bäume gelegt werden könnten. Bei der Wahl der Pflastersteine will sich die Gemeinde am Pflasterbelag auf dem Schillerplatz orientieren.

In der Aussprache im Gemeinderat fand Neulings Konzept letzte Woche großen Zuspruch. „Das ist eine tolle Sache“ äußerte Hubert Deisinger. Durch die Einbahnstraßen-Regelung könne man den häufigen Schleichverkehr durch den Ortskern in Grenzen halten, hoffte Deisinger. Auch die Idee mit der LED-Beleuchtung am Mühlbach kam im Rat gut an. Der Stadtplaner nahm wiederum die Anregungen der Ratsmitglieder mit und versprach, sämtliche Punkte wohlwollend zu prüfen. Jetzt hofft die Gemeinde nur noch, dass die Bauarbeiten zur Neugestaltung der Hauptstraße rechtzeitig zum Kirchheimer Straßenfest abgeschlossen sind.

Knappe Ratsmehrheit stimmt für Firmenerweiterung

Jetzt hat es für die Firma Mietpark Strauss in der Ernst-Ackermann-Straße im zweiten Anlauf geklappt. Am Donnerstag der vergangenen Woche stimmte der Gemeinderat nun doch mit knapper Mehrheit den Erweiterungsplänen der Firma auf deren Gelände zu. Dazu fasste das Gremium den Entwurfsbeschluss zum Bebauungsplan „Loch-Seele-Ehewiesen – 6. Änderung und Erweiterung“.

Im Oktober hatte der Gemeinderat der Firma Strauss noch einen Korb gegeben. Die Ratsmitglieder hatten sich nicht in der Lage gesehen, einen konkreten Beschluss herbeizuführen und stattdessen unterschiedliche Bedenken gegen das Vorhaben geäußert. Einige von ihnen hatten sich daran gestoßen, dass das Plangebiet teilweise in einem Landschaftsschutzgebiet liegt. Damals war jedenfalls klar: es muss in den Plänen noch einmal nachgebessert werden.

Zum Hintergrund: Die Firma Strauss platzt aus allen Nähten und benötigt dringend weitere Stellflächen für ihre Baufahrzeuge. Vor einiger Zeit hatte die Firma daher wegen der akuten Platznot bereits ein Außenlager in Besigheim angemietet. Die ständigen Fahrten vom Außenlager zum Firmensitz nach Kirchheim führen indes nach Angaben der Firma zu enormen Mehrkosten. Außerdem ist der Stammsitz in Kirchheim angeblich schon jetzt mit dem erforderlichen teuren Spezialequipment ausgestattet.

Nun hat der Gemeinderat also doch noch grünes Licht für die Firmenerweiterung gege-

ben – wenn auch nur mit einer Stimme Mehrheit. Jetzt will die Firma möglichst bald weitere Flächen auf ihrem Kirchheimer Stammgelände zur Betriebserweiterung nutzen, die südlich an ihren bestehenden Betrieb angrenzen. Ihren Anspruch hatte die Firma gegenüber der Gemeinde noch im Oktober unmittelbar nach der damaligen Gemeinderatssitzung erneut mit Vehemenz geltend gemacht.

Am Donnerstag letzter Woche war Saskia Seifert vom zuständigen Planungsbüro KMB aus Ludwigsburg im Kirchheimer Gemeinderat und stellte den skeptischen Ratsmitgliedern die „nachgeschärften“ Pläne vor. „Der Feldweg in Verlängerung der Ernst-Ackermann-Straße wird verbreitert, damit künftig auch landwirtschaftliche Fahrzeuge dort besser fahren können“, teilte Seifert mit. Auch die Verbreiterung des Feldwegs hatten einige Ratsmitglieder im Oktober gefordert.

„Wir haben das bisherige große Baufenster in zwei Teile getrennt“, führte Seifert als einen weiteren Änderungspunkt auf. Dadurch seien Überdachungen auch außerhalb möglich. Zwei weitere Forderungen, die das Büro KMB jetzt nachträglich in den Erweiterungsplan mit aufgenommen hat, betrafen die Zu- und Abfahrten zum Firmengrundstück sowie die dortigen Wendemöglichkeiten. Zu- und Abfahrten müssen nun so gestaltet sein, dass der Lieferverkehr auf dem Grundstück nicht behindert wird. Und das Be- und Entladen von Lkws muss die Firma ebenso auf ihrem Gelände ermöglichen, wie das Wenden ihrer Baufahrzeuge.

In der Ratssitzung vom Oktober hatte es auch Klagen über die angespannte Parksituation in der Ernst-Ackermann-Straße gegeben. „Für die Anzahl der erforderlichen Stellplätze sind die Regelungen der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Landesentwicklung und Wohnen über die Herstellung notwendiger Stellplätze zu beachten“, erklärte Seifert nun dazu letzte Woche im Rat. Die erforderlichen Stellplätze müsse die Firma auf ihrem Baugrundstück nachweisen. Sie dürften ausschließlich als Pkw-Parkplätze genutzt werden, erläuterte die KMB-Planerin. Nicht-überdachte Pkw-Stellplätze müssten einen „versickerungsfähigen“ Bodenbelag aufweisen.

Mit diesen Ergänzungen zum Bebauungsplan „Loch-Seele-Ehewiesen – 6. Änderung und Erweiterung“ hoffte Seifert möglichst alle Ratsmitglieder zufrieden gestimmt zu haben. So ganz ging ihre Rechnung am Schluss jedoch nicht auf. Denn, Hubert Deisinger hätte gerne auch die östliche Seite der Ernst-Ackermann-Straße wieder mit ins Plangebiet aufgenommen. Diese Variante hatte das Landratsamt indes vor einiger Zeit bereits verworfen. Deisinger enthielt sich bei der Abstimmung im Rat.

Inge Schemminger und Immanuel Schmutz brachten in der vergangenen Woche einmal mehr ihre massiven Bedenken gegen die Tat-

sache zum Ausdruck, dass sich das Plangebiet teilweise im Landschaftsschutzgebiet befindet. Sie wollten den zu erwartenden notwendigen Natureingriff in die Landschaft im Zuge der baulichen Firmenerweiterung trotz der Ausgleichsmaßnahmen nicht mittragen und stimmten daher gegen die Erweiterungspläne der Firma Strauss.

Jürgen Brückner gab sich hingegen mit den jetzigen Nachbesserungen des Büros KMB zum Bebauungsplan zufrieden. Auch Sabine Reiffert wollte offensichtlich einen Schlusstrich unter das Ganze ziehen und ließ dabei zudem ein gewisses Verständnis für die akuten Nöte der Firma Strauss erkennen. „Sozialer Frieden muss in diesem Fall vor Landschaftsschutz gehen“, begründete Reiffert ihr positives Abstimmungsverhalten. Am Ende gab es fünf Gegenstimmen, eine Enthaltung und – eben nur eine Einstimmen-Mehrheit zum Beschluss.

Erschließungsträger für Gebiet „Hinter den Lüssen III“

Die Gemeinde hatte schon vor einiger Zeit die Gespräche mit allen Umlegungsbeteiligten im Zusammenhang mit der geplanten Erschließung des Neubaugebiets „Hinter den Lüssen III“ abgeschlossen. Grundsätzliche Bedenken oder ablehnende Haltungen zur bevorstehenden Erschließung gab es laut Bürgermeister Uwe Seibold nicht.

Jetzt hat man sich im Gemeinderat darauf geeinigt, auch dieses Projekt wieder in Form einer Erschließungsträgerschaft umzusetzen. Dieses Verfahren habe sich in den vergangenen zwei Jahrzehnten bei der Erschließung von neuen Wohn- und Gewerbegebieten im Ort bewährt, stellte Seibold am Donnerstag letzter Woche in der letzten Gemeinderatssitzung im zu Ende gehenden Jahr fest.

Der Gemeinderat vergab letzte Woche per Beschluss die Erschließungsträgerschaft für das Wohngebiet „Hinter den Lüssen III“ an das Ingenieurbüro für Baulandentwicklung Bernd Willibald aus Bad Waldsee. Das Büro, mit dem die Gemeinde den überwiegenden Teil bisheriger Kirchheimer Gebietserschließungen der letzten Jahre erfolgreich abgewickelt hat, bekommt für die jetzige Erschließungsträgerschaft ein Pauschalhonorar von 46.000 Euro.

Klempnerarbeiten für Schul-Altbau neu vergeben

Der Verwaltungs- und Bauausschuss hat am Montag der vergangenen Woche erneut die Klempnerarbeiten im alten Schulgebäude vergeben, das derzeit saniert wird. Den Handwerkerauftrag erhielt zum Bruttopreis von rund 98.605 Euro die Firma Schenk aus Filderstadt. Die ursprünglich beauftragte Firma hatte kürzlich ihre Bereitschaft zur Übernahme der Klempnerarbeiten im Schul-Altbau angeblich wegen des zu geringen Umfangs zurückgezogen. Bürgermeister Uwe Seibold

zeigte sich letzte Woche im Ausschuss äußerst zufrieden, weil die Klempnerarbeiten nun um rund 40.000 Euro unter der ursprünglichen Kostensumme liegen.

Bauvoranfrage findet Zustimmung im Ausschuss

In der Straße Hinter der Kirche 2 plant ein Bauherr auf dem dortigen Flurstück Nr. 3906 den Neubau von drei Reihenhäusern mit drei Carports und drei Stellplätzen. Dazu hatte der Bauherr der Gemeinde kürzlich eine Bauvoranfrage vorgelegt, über die der Verwaltungs- und Bauausschuss nun am Montag letzter Woche entschieden hat. Zu vier von fünf Punkten äußerte sich der Ausschuss zustimmend, den Punkt fünf versah er mit einer kleinen kritischen Bemerkung.

Gemäß dem jetzigen Ausschussbeschluss würde die Gemeinde ohne weiteres die beabsichtigte Reihenhäuser-Wohnbebauung und die vom Bauherrn gewünschten Trauf- und Firsthöhen akzeptieren. Auch gegen die geplante Dachform als Satteldach mit einer Dachneigung von 38 Grad und bezüglich der geplanten baulichen Nutzung hat die Gemeinde nichts einzuwenden.

Nur hinsichtlich der Frage der Carports gab es letzte Woche im Ausschuss gewisse Bedenken, die aber schließlich am Ende ausgeräumt werden konnten. Der Bauherr kann demnach seine Parkflächen unter der Bedingung errichten lassen, dass die seitlichen Carportwände entfallen. Dadurch will die Gemeinde einen ausreichenden Sichtschutz für Fußgänger bei der Ein- und Ausfahrt der dortigen Fahrzeuge garantieren.

Baumkonzept vom Ausschuss genehmigt

Der Verwaltungs- und Bauausschuss hat am Montag letzter Woche für die Fortführung des Baumkonzepts der Gemeinde gestimmt. Demnach soll der Baum im Bereich des Verkehrswegs Hinter der Kirche erhalten, aber zurückgeschnitten werden. Am Mühlbach werden einige Eschen entfernt, die laut dem Baum-Sachverständigen Ulrich Walter nicht mehr gesund sind. Die restlichen Bäume bleiben stehen, werden indes ebenfalls etwas zurück gestutzt.

Bei den Tennisplätzen räumt der Bauhof das Totholz im Bereich der dortigen Obstbäume ab. Die vorhandenen Bäume wurden bei der jüngsten Baumkontrolle als „erhaltenswert“ eingestuft. Auf einigen dieser Bäume befinden sich Steinkauzhöhlen. In seiner letzten nicht-öffentlichen Sitzung hatte der Ausschuss dafür plädiert, bei den Tennisplätzen weitere drei bis fünf Bäume neu zu pflanzen. Dafür wäre dort genügend Platz.

Im Ausschuss wurden in der vergangenen Woche bereits einige Baum-Vorschläge gemacht. Bürgermeister Uwe Seibold regte eine Umfrage unter den Mitgliedern des Gemeinderats

an. Jetzt können die Ratsmitglieder konkrete Baumwünsche äußern und sich oben drein dazu bereiterklären, einen Jungbaum ihrer Wahl zu stiften. So könnten dann nicht nur drei bis fünf neue Bäume bei den Tennisplätzen gepflanzt werden, sondern auch noch einige Gewächse auf einer Grünfläche bei der Gemeindehalle. Dafür gibt es dann einige Ökopunkte.

Ausschuss lehnt Baugesuch ab

Ein Bauherr, der in der Hauptstraße auf den Flurstücken Nr. 370, 370/1 und 353 ein bestehendes Mehrfamilienhaus abreißen und anschließend ein neues Gebäude mit insgesamt fünf Wohneinheiten errichten will, muss seine Baupläne nachbessern. Im Verwaltungs- und Bauausschuss fand das entsprechende Baugesuch am Montag letzter Woche keine Zustimmung. Grund dafür waren die Abweichungen von den Vorgaben in den Planunterlagen des Bauherrn.

Als „ersten Problemfall“ beschrieb Bürgermeister Uwe Seibold die beträchtliche Abweichung von der Baulinie bei der geplanten Gebäudelänge zum öffentlichen Raum. Hier gilt: Mindestens 70 Prozent der Gebäudelänge zum öffentlichen Raum muss auf der Baulinie errichtet werden. Zudem sind die vom Bauherrn gewünschten überdachten Nebenanlagen – die Müll- und Fahrradabstellplätze – an der geplanten Stelle nicht zulässig.

Probleme gibt es in den Planunterlagen auch mit den vorgesehenen Dachgauben. Diese entsprechen gleich in mehrfacher Hinsicht nicht den Bestimmungen. Und außerdem ist der vorgeschriebene Spielplatz für Kleinkinder gar nicht im Plan eingezeichnet. „Hier gibt es noch mehrere Fragen, die geklärt werden müssen“, stellte Stephan Hennig letzte Woche am Ende der Beratungen über den betreffenden Tagesordnungspunkt im Ausschuss fest.

AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG

Hinweise für ein sicheres Silvesterfeuerwerk

Informationen zu den verschiedenen Regelungen, die dafür sorgen, dass das Silvesterfeuerwerk sicher und gefahrlos erfolgen kann, finden Sie auf den gemeinsamen Bekanntmachungsseiten.

Verband installiert Parkleitsystem in Kirchheim am Neckar

Das elektronische Parkleitsystem in Kirchheim am Neckar ist zum Teil schon installiert: Der Verband Region Stuttgart (VRS) hat von der Gemeinde Kirchheim am Neckar den Park-and-Ride-Parkplatz am Bahnhof gepachtet und bewirtschaftet die Stellflächen in Eigenregie. Die insgesamt 153 Parkplätze stehen Pendlern kostenlos zur Verfügung. Damit will der Verband verschiedene Verkehrsträger besser miteinander

verbinden. Sobald die einzelnen Anlagen in Betrieb genommen sind, soll das Parkleitsystem unnötigen Suchverkehr vermeiden.



Der Verband Region Stuttgart hat ein Konzept entwickelt, mit dem er Park-and-Ride-Parkplätze attraktiver machen und das Angebot ausweiten möchte. Hiervon profitieren Pendler gleichermaßen wie die Gemeinde Kirchheim am Neckar, welche Pachtzahlungen in Höhe von 180 Euro pro Stellplatz und Jahr vom Verband Region Stuttgart erhält. Die bisherige Regelung in Kirchheim ist damit ausgelaufen.



Aktuell stehen die Anlagen noch etwas verloren da, die Anzeigetafeln werden aber im nächsten Jahr vom Verband Region Stuttgart noch durch eine Beschilderung ergänzt.

Hallenschließungen

Die Sporthalle auf dem Laiern, die Turnhalle am Neckar und das Kultur- und Vereinszentrum sind in der Zeit vom 24. Dezember 2022 bis einschließlich 8. Januar 2023 geschlossen. Um Beachtung wird gebeten.

Selbstablesung der Wasserzähler für die Jahresendabrechnung 2022

Momentan findet die alljährliche Ablesung der Wasserzähler statt. Der Zählerstand kann bis zum **8.1.2023** mitgeteilt werden, indem Sie die ausgefüllte Karte in einen Briefkasten der Post oder beim Rathaus einwerfen. Gerne kann der Zählerstand auch online über den Link auf unserer Homepage oder unter www.ablesen.de/kirchheim-neckar übermittelt werden. Bei Fragen rund um die Ablesung steht Ihnen Frau Winkler unter der Telefonnummer 07143/8955-359 gerne zur Verfügung. **Bitte beachten Sie, dass nach diesem Termin der Zählerstand geschätzt wird.**

DAS STANDESAMT MELDET

Eheschließungen

11. November 2022 in Kirchheim am Neckar
Simon Bracklow und Anna Bracklow geb. Sorg,
wohnhaft in Kirchheim am Neckar

12. November 2022 in Kirchheim am Neckar
Calogero Catania und Violetta Catania geb.
Hachaturyan, wohnhaft in Bönigheim

7. Dezember 2022 in Kirchheim am Neckar
Max Georg Kusic und Ana Barbara Kusic geb.
Makoter, wohnhaft in Kirchheim am Neckar

Sterbefälle

12. November 2022 in Kirchheim am Neckar
Isolde Luise Dippold geb. Langjahr, zul. wohnhaft
in Kirchheim am Neckar, Landhausstraße
20

30. November 2022 in Kirchheim am Neckar
Wolfgang Schuld, zul. wohnhaft in Kirchheim
am Neckar, Am Schillergarten 3

4. Dezember 2022 in Kirchheim am Neckar
Franz Richard Appel, zul. wohnhaft in Kirchheim
am Neckar, Starengasse 2

WEINKULTUR KIRCHHEIM

Die Heimat im Glas genießen



*Roberto ist wieder da –
mit Rätsche und reichlich guter Laune*

Die Familienzusammenführung ist abgeschlossen. Rechtzeitig zum Fest sind Rosa, Regina und Roberto in trauter Eintracht vereint. Damit sind die drei Cuvées der WeinKultur Kirchheim erstmals seit dem Start des kommunalen Weinbauprojekts der Gemeinde Kirchheim gleichzeitig zu erhalten. Und das Beste daran: Man kann sie in einem ganz besonderen Geschenkkarton zusammen erwerben – als perfektes Weihnachtsgeschenk für alle Kirchheimerinnen und Kirchheimer, die ihre Heimat im Glas genießen möchten.

Im Zentrum des WeinKultur-Trios steht der neue Roberto. Als „vielfältigen Wein, der im Geruch herrlich dunkle Aromen hervorbringt und im Abgang durch seine Komplexität besticht“, charakterisiert Kellermeister Jürgen Kern von den Weingärtnern Stromberg-Zabergäu die Komposition aus Cabernet Sauvignon, Lemberger, Spätburgunder und Satin Noir. Das Besondere daran: Nach einer Reifezeit von zwölf Monaten im kleinen Holzfass sei „ein Wein ohne jeglichen Restzucker“ entstanden. Das ist nicht nur eine gute Nachricht für Diabetiker und alle Menschen, die auf ihre Figur achten, sondern auch für Genießer, die einen reinen, ungeschönten Weingeschmack bevorzugen.

Nicht minder gehaltvoll ist Regina. Die Weißweincuvée ist die Königin der WeinKultur – nicht nur, weil sie zu einem wesentlichen Teil aus der Königin der Weißweine, dem Riesling, besteht, sondern auch weil sie filigran, raffiniert und animierend ist. Mit der pilzwiderständigen Weinsberger Neuzüchtung Sauvitage bekommt der frische, knackige Riesling einen wuchtigen und fruchtigen Partner zur Seite gestellt. Gemeinsam verkörpert das Paar wie kein Zweites die Philosophie der WeinKultur Kirchheim: Tradition und eine moderne Form der Nachhaltigkeit, die nicht protzt, sondern einfach schmeckt. Ein „Weißwein, der richtig steilgeht“, schrieb die Stuttgarter Zeitung schon über den Premierenjahrgang 2020. Daran hat sich bis heute nichts geändert.

Die Dritte im Bunde heißt Rosa – und ist längst Kult. Nach dem unglaublichen Erfolg im ersten Jahr (da war Rosa nach vier Wochen ausverkauft), wartet der freche Star der WeinKultur im aktuellen Jahrgang 2021 mit einer spannenden Neuerung auf. Den beiden Württemberger Klassikern Lemberger und Trollinger haben die Macher der WeinKultur in ihrer Rosé-Cuvée ein drittes Muskettier zur Seite gestellt: den Cabernet Sauvignon. Die französische Toprebe gibt dem Kirchheimer Rosé nicht nur ein Stück savoir-vivre mit, sondern auch eine starke Struktur.

Alle drei Weine sind an den üblichen Verkaufsstellen – dem Kirchheimer Dorfladen (KiD), der Obsthalle an der B27 zwischen Kirchheim und Lauffen sowie bei den Weingärtnern Stromberg-Zabergäu – erhältlich. Das Geschenkpaket mit der gesamten WeinKultur-Familie kostet 34 Euro. Wer Rosa, Regina und Roberto einzeln haben möchte, bekommt sie, trotz der gestiegenen Herstellungskosten, zum unveränderten Preis: 7,50 für Rosa, 9,50 Euro für Regina, 13,50 Euro für Roberto.



Termine im Januar 2023

Der „Dienstagsstreff“ findet wieder statt. Hier die Termine für den Monat Januar:

3. Januar Weihnachtsferien

10. Januar Plauderstüble
14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

17. Januar Munterwegs
9.30 Uhr bis ca. 10.30 Uhr

26. Januar Generationentreff
14.30 Uhr bis 16.00 Uhr

31. Januar Plauderstüble,
14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Weihnachtsfeier der Kirchheimer Senioren

Es war ein wunderschöner Vormittag, welchen die Schüler*innen von der Schule auf dem Laiern, die Seniorinnen und Senioren und die Ehrenamtlichen zusammen erleben konnten. An der weihnachtlich gedeckten Tafel nahmen über 30 Personen Platz, um miteinander ins Gespräch zu kommen.



Nach einer kleinen Stärkung wurden Advents- und Weihnachtslieder zusammen gesungen. Begleitet von Julia Michel-Eggerer am Klavier. Es gab die Geschichte vom „kleinen Hirten und großen Räuber“ und die Schüler*innen sangen das Lied „Last Christmas“. Auch ein Weihnachtsgeschenk hatten die Schüler*innen für die Senioren gebastelt – einen Weihnachtsmann, gefüllt mit einem Glas selbstgemachtem Badesalz.



Es war ein schöner Abschluss nach dem Neustart im Mai 2022. Wir können nur dankbar darauf zurückblicken, wie gerne die Angebote in den letzten Monaten angenommen wurden und freuen uns schon auf das Jahr 2023. Ein herzliches Dankeschön an alle Ehrenamtlichen die dieses vielfältige Angebot ermöglichen und den Schülerinnen und Schülern, die mit ihrem Dabeisein alles noch bunter machen.

JUBILARE

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

26. Dezember

Karina Langjahr, Talstraße 1
75 Jahre

30. Dezember

Walter Brändle, Fliederweg 9
70 Jahre

31. Dezember

Harry Scherb, Strombergstraße 7
70 Jahre

1. Januar

Halit Özcan, Hannah-Arendt-Straße 6
85 Jahre

Renate Lais, Uhlandstraße 10
75 Jahre

Fatma Sadak, Christofstraße 49
70 Jahre

5. Januar

Sigrid Mayer, Wilhelmstraße 41
80 Jahre

6. Januar

Salvatore Castellino, Schillerstraße 51
70 Jahre

8. Januar

Kimhor Pannicke, Besigheimer Straße 1
85 Jahre

11. Januar

Kadir Karabulut, Im Rosenpark 10
95 Jahre

Alles Gute zum 90. Geburtstag



Am Mittwoch, 14. Dezember feierte Friedrich Schlarp, wohnhaft in der Mozartstraße, seinen 90. Geburtstag. Aus diesem Anlass erhielt er

an seinem Ehrentag Besuch von Bürgermeister Uwe Seibold, der persönlich und im Namen der Gemeindeverwaltung und des Gemeinderates herzlich gratulierte und ein Präsent überreichte. Mit dabei hatte er auch die Glückwünsche des Landrates und Ministerpräsidenten.

Wir wünschen Herrn Schlarp alles Gute, viel Glück und vor allem Gesundheit im neuen Lebensjahr.



BÜCHEREI
IN DER
STORCHENKELTER

Wir machen Weihnachtsferien vom 27. Dezember 2022 bis 5. Januar 2023

Bis Freitag, 23. Dezember 2022 um 20.00 Uhr haben wir noch geöffnet. Sie können Spiele, DVDs, Hörbücher, Tonies und Bücher bis ins neue Jahr entleihen. Wir starten wieder am Dienstag, 10. Januar 2023 um 16.00 Uhr.

Wir wünschen unseren Leser*innen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.

Vorschau: Spiele-Abend im Januar

In diesem Winterhalbjahr wird in der Bücherei in der Storchenkelter wieder gespielt. Nach zwei Jahren Coronapause wird es von **Januar bis März jede Woche einen Spieleabend** geben.



Teilnehmen darf jeder, der gerne spielt. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Sie müssen die Spiele nicht kennen. Fachkundig werden **Nathalie Herres und Christian Ecker** die Abende begleiten.

Wir starten am **Donnerstag, 12. Januar 2023 um 17.00 Uhr** mit dem Klassiker *Malefiz*.

Weitere Termine und Infos gibt es auf unserer Homepage www.storchenkelter.de und im Januar im Nachrichtenblatt.



Die Schiller-VHS wünscht ihren Kursteilnehmer/innen, Kursleitern und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2023!

Liebe Kursteilnehmer/innen, liebe Kursleiter und Gönner der Schiller-VHS, Das Jahr 2022 war nicht weniger herausfordernd als das vergangene, weil die Schiller-

VHS zwar mit einem „blauen Auge“ in der Corona-Pandemie davon gekommen ist, jetzt aber gezwungenermaßen den Gürtel enger schnallen muss, was auch an dem deutlich verschlankten Kursprogramm sichtbar ist. So wurde die Abendkasse bei allen Vorträgen in den Kreisgemeinden komplett abgeschafft. Die Schiller-VHS wird nicht mehr auf diese Art der Bezahlung und des Eintritts zurückgehen. Schon seit einiger Zeit müssen sich die Teilnehmer vorab telefonisch oder per E-mail zu den Kursen anmelden. Wenn die Teilnehmerzahl 10 unterschritten ist, findet der Kurs nicht statt, es sei denn, die Teilnehmer sind für eine Staffelngebühr offen und bezahlen eine höhere Gebühr. Bitte beachten Sie diese wichtige Änderung, die bereits im letzten Programmheft auf Seite 152 abgedruckt wurde.

Das neue Programmheft wird zwischen dem 19. und 23. Dezember 2022 an allen üblichen Stellen im Ort ausgelegt sein. Das neue Semester 2023 beginnt am 27. Februar 2023. Ein besonderer Hinweis für alle Interessierten des VHS Kurses „Mit der Weinkultur durchs Weinjahr“. Sie können sich ab dem 19.12.2022 sofort anmelden, wenn das Programmheft digital auf der Homepage der Schiller-VHS verfügbar ist. Dieser Kurs beginnt ausnahmsweise bereits am 28. Januar 2023.

Die Schiller-VHS wünscht allen ihren Kursteilnehmern/innen, Kursleitern und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023. Bleiben Sie uns weiterhin gewogen und buchen Sie unsere Kurse auch im Frühjahr 2023.

Ihre Örtliche Vertreterin der Schiller-VHS in Kirchheim, Inge Schemminger

ZWECKVERBAND
MUSIKSCHULE LAUFFEN A. N.
UND UMGEBUNG

Frohe Weihnachten

Wir wünschen allen Schülern, Eltern, Freunden und Förderern unserer Musikschule ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen „Guten Rutsch“ in 2023!

Genießen Sie die Festtage im Kreise Ihrer Familien und Freunde. Und natürlich freut es uns, wenn das ein oder andere Weihnachtslied dann auch „live“ unter dem Tannenbaum erklingt.

Weihnachtsferien

In der Zeit vom **21.12. bis 5.1.** bleibt unser **Büro geschlossen**. Bitte informieren Sie sich über unsere Homepage oder kontaktieren Sie uns per Mail.

Kontakt

Zweckverband Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung, Südstr. 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon: 07133-4894; Fax: 07133-5664; Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: <https://lauffen-musikschule.de>

Newsletter Kinderbildungszentrum

Das Jahr geht zu Ende, aber das KibiZ startet weiter durch ...

Wir schauen zurück auf mehr als ein Jahr KibiZ und gleichzeitig schauen wir auch voraus auf die nächsten KibiZ-Treffs für Kinder & Familien. Das Kinderbildungszentrum geht im neuen Jahr mit neuen Angeboten und Aktionen weiter. Die Termine sind aktuell in Planung und werden im neuen Jahr veröffentlicht. Das (KibiZ-) Jahr läutete am 14. Dezember mit einem gemütlichen Elterncafé, bei dem mit Punsch und Lebkuchen unter anderem über „schnelle Give-away-Weihnachtsgrüße“ gesprochen wurde, aus. Ebenso weihnachtlich und gemütlich fand der KibiZ-Treff am 15. Dezember statt. Es wurden gemeinsam Weihnachtslieder gesungen und die Kinder konnten etwas Weihnachtliches basteln.

Neben der Weihnachtszeit ist die Vorleseaktion in vollem Gange: Seit nun etwa 4 Wochen sind im Klecks nicht nur Kindergartenkinder, sondern auch Schulkinder der 2. 3. & 4. Klasse zu finden. Die Grundschul Kinder bringen entweder ein Buch von zuhause mit, oder nehmen ein Buch aus dem Kindergarten und lesen dieses den Kindern vor.



Die Begeisterung der Kindergartenkinder ist dabei nicht zu übersehen und dies verstärkt sich nochmals, wenn das Schulkind sogar im Klecks war und nun (schon) lesen kann. Im neuen Jahr wird das Vorlesen mit vielen weiteren spannenden Geschichten weitergehen.



Wir wünschen Ihnen auf diesem Weg eine wunderschöne (Vor-) Weihnachtszeit, bleiben Sie gesund und kommen Sie gut in das neue Jahr!

Es war viel los im Haus am Mühlbach

Zum Abschluss des Jahres war einiges los im Haus am Mühlbach. Am 11.11. besuchten uns die Kinder vom Kinderhaus Arche, präsentierten ihre leuchtenden Laternen und sangen fröhliche Laternenlieder.

Ende November erhielten wir von der Gemeinde einen wunderschönen Tannenbaum, der vor dem Haus aufgestellt wurde. Mit seinen unzähligen Tannenzapfen ist er von Natur aus so schön, dass er nur mit einer Lichterkette geschmückt wurde.

Der Posaunenchor beeehrte uns am 1. Adventssonntag mit einem wundervollen Konzert aus Weihnachtsliedern vor dem Haus. Pünktlich dazu war der traditionelle Adventskranz mit erfahrener Unterstützung von Frau Gärtner gebunden, sodass zum Konzert des Posaunenchores die 1 Adventskerze brannte.

Am 1. Dezember durften wir nach 2 - jähriger Pause endlich wieder am lebendigen Adventskalender teilnehmen und hatten die Ehre die Ersten zu sein. Es wurden Lieder gesungen und ein Gedicht vorgetragen. Im Anschluss gab es den lang ersehnten Butterkuchen, ebenfalls von Frau Gärtner gebacken, und Glühwein und Punsch. Etwa 20 Gemeindeglieder und natürlich auch die Bewohner ließen es sich schmecken. So als ob es nie anders gewesen wäre.



Am 4. Dezember fand eine Premiere im Haus am Mühlbach statt. Es wurde ein Tannenbaum gespendet, der zuvor im Familiengottesdienst geschmückt wurde. Pfarrer Kubitscheck transportierte eigenhändig den geschmückten Baum in den Wintergarten, wo ihn die Bewohner jederzeit bestaunen können.

Am 6. Dezember schlüpfte eine Praktikantin in das Nikolauskostüm und besuchte die Bewohner vom Haus am Mühlbach. Bei Kaffee, Hefezopfweihnachtsmännern, Weihnachtsliedern und Gedichten verging der Nachmittag schnell.

Am 15. Dezember bekamen wir Besuch vom Kinderchor. Sie sangen Weihnachtslieder vor dem Haus und die warm eingepackten Bewohner konnten bei geöffneten Türen zuhören und mitsingen.

Allen Beteiligten gilt unser herzlicher Dank für diese ereignisreiche Zeit.



Vorankündigung Weihnachtsbaumsammlung 7. Januar 2023

Der Ortsverein Kirchheim sammelt am Samstag, 7. Januar 2023 zwischen 8.00 Uhr und 12.00 Uhr wieder die ausgedienten Weihnachtsbäume ein.

Deshalb jetzt schon beim Kauf daran denken, wie Sie Ihren Baum entsorgen werden!

Es wäre schön, wenn wir für jeden Baum mindestens 2 Euro bekommen würden!

Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob das Geld noch dran ist, wenn wir ihn abholen, hängen Sie einen Zettel an den Baum, damit wir wissen wo wir klingeln sollen. Auch können Sie einen mit Geld versehenen Umschlag mit Namen und Straße in den DRK Briefkasten beim FW- und DRK-Haus werfen. Weiter besteht die Möglichkeit, das Geld mit dem Vermerk „Weihnachtsbaumsammlung“ auf das Konto der Kreissparkasse Ludwigsburg IBAN: DE 20 6045 0050 0006 0165 00 zu überweisen.

Ihnen allen wünschen wir eine gesunde und besinnliche Weihnachtszeit!

Herzlichen Dank
Ihr DRK Kirchheim

Termine und Informationen

Übungsabend

Jeden Mittwoch um 20.00 Uhr in der Unterkunft, außer in den Schulferien.

Wer Interesse hat ist herzlich willkommen.

Altkleider

Annahme an der Unterkunft immer mittwochs von 20.00 bis 21.00 Uhr, außer in den Sommer- und Weihnachtsferien.

Helfer vor Ort (HvO)

Unsere „Helfer vor Ort“ Gruppe ist für Sie im Einsatz im Gemeindegebiet Kirchheim
Bei einem Notfall wählen sie immer die 112, vielen Dank!

Termine

7. Januar 2023 Christbaumsammlung

Kontaktdaten

Hohensteiner Straße 15, 74366 Kirchheim
Unsere Homepage: www.helferimort.de
Instagram: [drk_kirchheim_neckar](https://www.instagram.com/drk_kirchheim_neckar)
Facebook: [/helferimort](https://www.facebook.com/helferimort)
Bankverbindung
IBAN: DE20 6045 0050 0006 0165 00

DRK Seniorentanzgruppe

Tanz mit – bleib fit!

Tänze aus aller Welt (60+)

Fröhlich, besinnlich, schwungvoll und ruhig tanzen wir zu moderner, rockiger, klassischer Musik, begeistern uns an internationaler Folklore, bewegen uns im Kreis und bewegen uns zu Line- und Square-Dance. Tanzen belebt Körper, Geist und Seele, fördert die Gemeinschaft und erhöht die Lebensfreude.

Schauen Sie doch einfach einmal bei uns vorbei, Sie werden sich bestimmt in unserer Mitte wohlfühlen.

Nächste Übungsstunden:

Donnerstag, 12. 1. 2023 und

Donnerstag, 26. 1. 2023

jeweils von 14.30 bis 16.30 Uhr in der Alten Turnhalle am Neckar, Kanalstraße.

Auskunft: Gabriele Mees, Tel. 9 24 21.



Fröhe Weihnachten und besinnliche Tage

Der FV Kirchheim wünscht allen Mitgliedern, Eltern, Fans, Sponsoren und Unterstützern fröhe Weihnachten, besinnliche Tage und einen guten Start in das Jahr 2023. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die uns geholfen haben, das Vereinsleben am Laufen zu halten und unsere Veranstaltungen zu meistern. Wir freuen uns auf die kommenden Herausforderungen im neuen Jahr und hoffen auch weiter auf Eure Mithilfe. Der Verein, das sind wir alle gemeinsam.

Erfolgreiches Jugendturnier in Pflugfelden

Beim Jugend-Hallenturnier in Pflugfelden hat unsere D-Jugend in einem starken Teilnehmerfeld den vierten Platz belegt. Darüber hinaus erhielt Nevin Link die Auszeichnung als bester Torspieler des Turniers.



Die E-Jugend schaffte es bei diesem Turnier mit dem jüngeren Jahrgang in ihrer Altersklasse sogar auf den 2. Platz.



F-Jugendspieltag in Kirchheim

Am Wochenende hat ein F-Jugendspieltag beim FV Kirchheim in der Sporthalle stattgefunden. Insgesamt waren am Vormittag und Nachmittag 20 Teams am Start. Dabei schickte der FVK drei Mannschaften ins Rennen. Ergebnisse werden bei der F-Jugend nicht notiert. Die Kinder sollen ohne Erfolgsdruck von außen spielen können. Der Spaß steht im Mittelpunkt.



Weihnachtsgruß

Der Vorstand des KSV Kirchheim wünscht allen Ehrenmitgliedern, Mitgliedern, Eltern, Freunden und Gönnern des Vereins ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das kommende Jahr 2023.

Einen herzlichen Dank allen, die das Jahr 2022 für den KSV zu einem Erfolgreichen werden haben lassen.

Allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, ohne die keines unserer Feste hätte stattfinden können.

Allen aktiven Sportlerinnen und Sportlern, ob groß oder klein, ob alt oder jung, die im Jahr 2022 für den KSV sportlich aktiv waren.

Allen Freunden und Gönnern des Vereins, die durch ihre (finanzielle) Zuwendung manches ermöglichen haben lassen.

Verbunden ist dieser Dank mit der Hoffnung, dass der KSV auf dieses Engagement auch im Jahr 2022 hoffen darf.

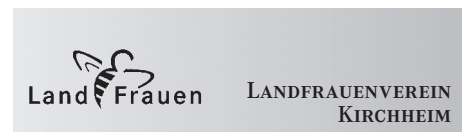
Eine gute Gelegenheit für eine letzte Begegnung im zu Ende gehenden Jahr bietet sich an Silvester auf der Kirchheimer Weinterrasse. Der ganze KSV freut sich auf viele Gäste aus nah und fern.

Endlich wieder: Silvestertreff



Nach 2 Jahren Zwangspause ist es endlich wieder soweit, Der Förderverein Ringen bewirbt zusammen mit dem KSV am letzten Tag des Jahres 2022 die Kirchheimer Weinterrasse.

Wir freuen uns auf viele Gäste aus nah und fern.



Ausblick ins Jahr 2023



Fröhe Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 2023

Im neuen Jahr starten wir wieder mit dem Programm am 18. Januar 2023. Näheres dazu finden Sie dann in der nächsten Ausgabe des Nachrichtenblatts und an den Aushängen im Ort.

An alle Mitglieder wurde das Jahresprogramm 2023 bereits verteilt.

Bis dahin wünschen wir Ihnen allen ruhige und besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ihr Vorstandsteam
der Kirchheimer LandFrauen

Gelungene Weihnachtsfeier

Am Mittwoch, 7. Dezember begingen die Kirchheimer Landfrauen ihren Jahresabschluss bei einer kleinen Weihnachtsfeier. In Fahrgemeinschaften oder zu Fuß machten sich 25 Landfrauen auf den Weg nach Bönnigheim.

Um 18.00 Uhr trafen sich dann alle wieder in der alten Brauerei. Dort wurden wir mit einem Sekt empfangen.

Nach den Begrüßungsworten der 1. Vorsitzenden Anne Höink durften die Frauen dann ein leckeres Menü an weihnachtlich gedeckten Tischen genießen.



Anne Höink bedankte sich bei ihrem Vorstandsteam und allen Mitgliedern und übergab an alle Anwesenden einen Landfrauenkalender 2023 und das neue Programm für das Landfrauenjahr 2023 mit vielen interessanten Programmpunkten.

Die 2. Vorsitzende Rita Schmid übergab dann noch ein kleines liebevoll verpacktes Geschenk an Frau Höink verbunden mit einem herzlichen Dankeschön für Ihren Einsatz im vergangenen Jahr.

Die Frauen hatten noch ausgiebig Zeit sich auszutauschen und genossen den geselligen Abend sehr, bevor es dann gegen 22.00 Uhr wieder nach Hause ging.

Auch in diesem Jahr haben die Landfrauen Geld für einen guten Zweck gesammelt und können nun die Aktion „Menschen in Not“ der Heilbronner Stimme mit 175,- EUR unterstützen.

Unser herzlicher Dank geht auch an das Team der „Alten Brauerei“ in Bönnigheim. Wir haben uns sehr wohlgefühlt und einen schönen Abend dort verbracht.



Frohe Weihnachten vom Musikverein

In diesem Jahr konnte der Musikverein Harmonie Kirchheim live beim Adventsfenster auftreten. Am 16.12. lud unsere Musikerjugend zu einem Ständchen im Kultur- und Vereinszentrum ein. Den Weihnachtsliedern lauschend, versammelten sich einige Gäste auf dem Innenhof.

Im Anschluss an den Auftritt gab es für die Jungmusiker noch einen Punsch und gemein-

sam mit Dirigentin Nadine Högler schlossen sie das musikalische Jahr 2022 ab.



Nach einem ereignisreichen Jahr gehen wir nun in die wohlverdiente Winterpause. Wir freuen uns sehr, dass wir Sie in diesem Jahr als unsere Gäste begrüßen konnten und danken Ihnen für Ihre Unterstützung.

Wir wünschen Ihnen schöne Feiertage, eine schöne Zeit mit Ihren Liebsten, frohe Weihnachten und für das neue Jahr alles Gute!

Bleiben Sie gesund.

Ihr Musikverein Harmonie e. V. Kirchheim am Neckar



Nistkästen rechtzeitig reinigen

Auch im Winter sind künstliche Nisthöhlen bei unseren heimischen Singvögeln sehr begehrt. Vögel können in ihnen relativ warm und windgeschützt übernachten.

Doch auch schon im Winter sind höhlenbrütende Vögel auch auf der Suche nach geeigneten Nistmöglichkeiten für das kommende Frühjahr. Es hilft den Vögeln daher sehr, wenn bereits im Winter Vorkehrungen für die nächste Brutsaison getroffen werden.

Zuallererst ist es wichtig, altes Nistmaterial zu entfernen. Es reicht vollkommen aus, mit einem Spachtel oder einem sonstigen Schaber die alten Nester und sonstigen Verunreinigungen aus den Nistkästen herauszukratzen. Gegebenenfalls sollte auch die Einflugöffnung wieder auf die Originalgröße gebracht werden. Kleiber verkleinern die Durchmesser des Öfteren. Somit sind sie nur noch eingeschränkt nutzbar. Wichtig ist es keine Insektensprays oder andere giftige Substanzen zur Reinigung anzuwenden. Für die Vogeleltern und die Brut wäre eine solche Maßnahme tödlich. Reinigen Sie Nisthöhlen bei milder Witterung. Vielfach überwintern in den Behausungen auch Siebenschläfer, Haselmäuse und andere Kleintiere. Sie würden bei den jetzt eisigen Temperaturen aus dem Schlaf geweckt und verbrauchen dann unnötig Energie, die sie aber zum Überwintern brauchen.

Neue Nistkästen sollten bis Ende Februar aufgehängt werden. Achten Sie auf wind- und regengeschützte Ausrichtung. Das Einflugloch nach Westen auszurichten ist daher eher ungeeignet, da Regen meist aus Richtung Westen kommt.

Neben dem Aufhängen und der Pflege von Nistkästen ist auch die naturnahe Gestaltung des Hausgartens oder der Obstwiese eine wichtige Voraussetzung für den Schutz unserer Vögel. Schneiden Sie Büsche und Bäume nicht zu sehr zurück und belassen Sie Zweige und Laub einfach an Ort und Stelle. Die vermeintliche Unordnung dient nicht nur Vögeln als Unterschlupf, sondern bietet auch Insekten sowie Eidechsen und Igel Schutz und Nahrungsquelle.

Danke für Ihre Unterstützung. Ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr wünscht die NABU-Ortsgruppe Neckar-Enz.



Die abgebildete Nisthöhle ist für eine Vogelfamilie nur bedingt geeignet. Der Nistkasten hängt zu dicht am Baum und das Einflugloch ist auch durch den Bewuchs leicht zugänglich. Feinden wird somit die Gelegenheit gegeben direkt zur Brut vorzugelangen.



Weihnachtswünsche



Wir wünschen allen Mitgliedern, Sponsoren, Unterstützern und Förderern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr nur das Allerbeste!



SPORTSCHÜTZENVEREIN
KIRCHHEIM E. V.

*** WEIHNACHTSGRÜSSE ***

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!

„Frohe Weihnachten klingt es leise
und ein Stern geht auf die Reise.
leuchtet hell vom Himmelszelt -
hinunter auf die ganze Welt.“

Allen unseren Mitgliedern und Freunden mit
Familien wünschen wir ein frohes Weihnachts-
fest und ein gutes neues Jahr 2023!

Die Vorstandschaft des Sportschützenvereins
Kirchheim/Neckar

Wieder siegte die Kirchheimer Luftgewehrmannschaft

Am vergangenen Sonntag, 11. Dezember, war
die erste Kirchheimer Luftgewehrmannschaft
in Pleidelsheim zu Gast. Das Kirchheimer
Team siegte nach dem Stechen von Fabian Krä-
mer gegen Sebastian Blum mit 3 Punkten. Der
SpS Pleidelsheim 1 erreichte 2 Punkte.

Fabian Krämer erzielte 362 Ringe, sein Gegner
schoss ebenfalls 362 Ringe.

Zum Schluss entschied das Stechergebnis. Der
Pleidelsheimer Schütze erzielte 2 mal 9 Ringe
und Fabian Krämer 1 mal 10 + 1 mal 9 Ringe.
Somit ging der ersten Punkt nach Kirchheim.
Oliver Uzunovic konnte mit seinem guten Er-
gebnis von 367 den zweiten Punkt sichern.

Sein Kontrahent erzielte 354 Ringe. Auch Tan-
ja Eichelberger konnte punkten. Im Duell stand
es 357 zu 358 Ringe. Thomas Jung vergab mit
316 Ringen seinen Punkt an Pleidelsheim,
der Schütze erzielte 361 Ringe. Ersatzschütze
Bernd Krämer verlor seinen Wettkampf mit
221 zu 355 Ringe.

Die Ergebnisse können sich durchaus sehen
lassen und somit geht der SSV Kirchheim/
Neckar auf Platz 3 in die Winterpause.



TENNISCLUB
KIRCHHEIM
AM NECKAR

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr



Nach einem tollen Jubiläumsjahr mit verschie-
densten sportlichen und gesellschaftlichen
Veranstaltungen freuen wir uns auf ein erfolg-

reiches 2023 und wünschen allen Mitgliedern
und Tennisfreunden frohe Weihnachten, einen
guten Rutsch und ein schönes und gesundes
neues Jahr!



TURNVEREIN
KIRCHHEIM E.V.

Weihnachtsgruß

Wir wünschen allen Mitgliedern und Turnbe-
geisterten schöne und erholsame Weihnachts-
feiertage und einen guten Rutsch ins neue
Jahr.

Außerdem bedanken wir uns recht herzlich
bei allen Helfenden und Übungsleitenden für
das Jahr 2022 und freuen uns schon auf ein
spannendes Jubiläumsjahr 2023.

Kurse 2023

Qigong, dienstags, ab 7. Februar, 20.00 Uhr

Fit und Gesund, mittwochs,

ab 1. Februar, 9.00 Uhr

Fit und Gesund für Einsteiger,

mittwochs, ab 1. Februar, 10.00 Uhr

5 Esslinger I,

mittwochs, ab 11. Januar, 15.30 Uhr

5 Esslinger II,

mittwochs, ab 11. Januar, 16.40 Uhr

Yoga, mittwochs, ab 11. Januar, 16.50 Uhr

Zumba Gold,

donnerstags, ab 26. Januar, 17.00 Uhr

Rückenfit, freitags, ab 13. Januar, 9.00 Uhr

Pilates, freitags, ab 13. Januar, 17.30 Uhr

Infos und Anmeldungen bitte unter antje.beck-
bissinger@tv-kirchheim-n.de

Wintersonnwendfeuer

Ein kleiner Teil der Volleyballgruppe des TVK
hat sich bei sehr kaltem Wetter aber mit leichtem
Sonnenschein zur Wintersonnwende ge-
troffen.

Bei Glühwein und frischen Waffeln auf einem
alten Wendwaffeleisen und wärmendem Feuer
haben wir es bis spät in die Nacht ausgehalten.

Jetzt kann Weihnachten und Neujahr kommen
wir sind gerüstet.



Weihnachtswanderung

Wieder einmal wollen wir uns ein wenig bewe-
gen und treffen uns zur Weihnachtswanderung
am 26.12.2022 auf dem Goetheplatz um 9.30
Uhr. Unterwegs erwartet uns ein kurzer Stopp.
Rückkehr wird um ca. 12.00 Uhr sein.

Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnah-
me.

Jahreshauptversammlung

Hiermit laden wir Sie recht herzlich zu un-
seren Jahreshauptversammlung am Samstag,
28. Januar 2023 in der Gaststätte „Zum Bahn-
haus“ ein. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Protokoll der JHV 2022
3. Jahresberichte
 - Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden
 - Bericht der Geschäftsführerin
 - Kassenbericht
 - Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastungen
6. Ehrungen
7. Anträge
8. Sachstand San. Gemeindehalle/ Neubau
Gymnastikhalle
9. Planungsstand 125 Jahre Turnverein 2023
10. Verschiedenes

Anträge sind bis zum 21.1.2023 beim Vorsit-
zenden Friedhold Lück, Christofstr. 32, 74366
Kirchheim einzureichen.



Wähler-
gemeinschaft
Kirchheim
am Neckar

Frohe Weihnachten



Wir wünschen allen Kirchheimerinnen und
Kirchheimern ruhige und erholsame Weih-
nachtsfeiertage und einen guten Start in das
Jahr 2023.

Auch im kommenden Jahr werden wir uns
wieder mit vollem Elan dafür einsetzen, dass
Kirchheim ein attraktiver und lebenswerter
Ort für alle Mitbürgerinnen und Mitbürger
bleibt.

**Haben Sie kein
Nachrichtenblatt erhalten?
Wenden Sie sich bitte an
071 41 / 79 11-026**



**KIRCHHEIMER
WOCHEN-MARKT**
EIN PROJEKT
DER LOKALEN AGENDA

Kirchheimer Wochenmarkt – Ein Projekt der lokalen Agenda

Frische und regionale Produkte erhalten Sie auf dem Wochenmarkt des Kirchheimer Obstbauvereins.

Apfel der Woche:
Jonagold

Rezept der Woche:
Heidesandplätzchen mit Cranberries

Diese Woche:
frischer Meerrettich

Jeden Samstag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr findet der Wochenmarkt in der „Alten Kelter“, hinter der ev. Kirche, statt.

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!
Obsthalle Te. 071 43/91614



KIRCHEN

Kirchheimer Adventsfenster

Advent öffnet Fenster und Türen, Licht und Wärme bringen wir in die Dunkelheit, Ruhe und gute Gedanken.

Seid herzlich willkommen bei:

Donnerstag, 22. 12. 17.00 – 20.00 Uhr:

Fam. Schwarzkopf, Christofstr. 24

Freitag, 23. 12. 18.00 Uhr:

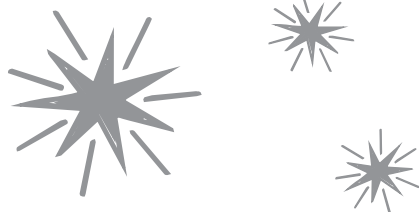
Fam. Schick, Am Schillergarten 1

Die jeweiligen Adventsfenster sind je nach Angabe von 17.00 bis 20.00 Uhr bereit für Vorbeikommende; oder es gibt um 18.00 Uhr ein lebendiges Fenster-/Türe-Öffnen (Dauer ca. 10-15 Minuten)!

Am Samstag, 24. Dezember findet kein Adventsfenster statt – die Kirchengemeinden laden zu ihren online-Festgottesdiensten ein.

Vielen Dank allen Menschen, die sich auch in diesem Jahr warmherzig und kreativ auf die Idee des Lebendigen Adventskalenders eingelassen haben und mit schönen Beiträgen den Vorbeikommenden eine Freude gemacht haben. Die Kirchheimer Adventsfenster waren und sind leuchtende Anlaufpunkte und ein Zeichen der Gemeinschaft in diesen vorweihnachtlichen Tagen.

Wir wünschen allen frohe Festtage und ein gesegnetes Jahr 2023.



EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
KIRCHHEIM

Kirchliche Nachrichten

Öffnungszeiten Gemeindebüro im Pfarramt:

Dienstag – Freitag, 10.00 – 12.00 Uhr

**Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr
nur nach Terminvereinbarung!**

Tel. 071 43/89 11 66; Fax 071 43/89 11 67

Mail: gemeindebuero@kirche-kirchheim-n.de

Internet: www.kirche-kirchheim-n.de

Öffnungszeiten Kirchenpflege:

Montag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch 14.00 – 16.00 Uhr

Mail: kirchenpflege@kirche-kirchheim-n.de

Telefon 071 43/899 84 89

Kasualvertretung

Pfarrer Dirk Kubitscheck hat Urlaub vom 1. 1. bis 8. 1. 2023, Kasualvertretung hat Pfarrer Gunter Bareis, Pfarramt Lauffen, Tel. 07133 988310.

Wochenspruch:

Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.

Lukas 2,10b.11

Samstag, 24. Dezember – Heiligabend

15.00 Uhr Familiengottesdienst mit dem Krippenspiel der Kinderkirche, Diakonin Sibylle Zimmer

17.30 Uhr Christvesper mit dem Kirchenchor und Instrumentalisten, Pfarrer Dirk Kubitscheck

22.00 Uhr Christmette mit Instrumentalmusik, Pfarrer Dirk Kubitscheck
Opfer für Brot für die Welt

Sonntag, 25. Dezember – 1. Weihnachtsfeiertag

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Posaunenchor, Pfarrer Dirk Kubitscheck
Opfer für Brot für die Welt

Montag, 26. Dezember – 2. Weihnachtsfeiertag

10.00 Uhr Sing-Gottesdienst mit dem Singteam, Pfarrer Dirk Kubitscheck
Opfer für Brot für die Welt

Samstag, 31. Dezember – Altjahrsabend

17.00 Uhr Gottesdienst zum Jahresschluss mit Abendmahl,
Pfarrer Dirk Kubitscheck
Opfer für aktuelle Notstände

Christbaum: Den schönen Christbaum in der Mauritiuskirche haben wir von Rolf und Margarete Knoll aus Kirchheim gespendet bekommen. Herzlichen Dank!

Wir wünschen allen gesegnete Weihnachten und ein gesundes und gesegnetes Neues Jahr 2023.

Jahreslosung 2023

Du bist ein Gott, der mich sieht.

1. Mose 16,13

Sonntag, 1. 1. 2023 –

1. Sonntag nach dem Christfest

11.00 Uhr Gottesdienst in Bönningheim, Cyriakuskirche
In Kirchheim und Erligheim findet kein Gottesdienst statt.

Freitag, 6. 1. 2023- Epiphaniäs

10.00 Uhr Distriktgottesdienst in Erligheim, Johanneskirche
In Kirchheim findet kein Gottesdienst statt.

Sonntag, 8. 1. 2023 –

1. Sonntag nach Epiphaniäs

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer i. R. Köhn
Opfer für die Pfarrhauserhaltung

Dienstag, 10. 1. 2023

19.00 Uhr Jungbläser Posaunenchor

20.00 Uhr Posaunenchor

Mittwoch, 11. 1. 2022

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

20.00 Uhr Probe des Kirchenchors

Donnerstag, 12. 1. 2023

10.00 Uhr Krabbel-Babbel-Gruppe im CWH,
Ansprechpartnerin: Sarah Gottschall, sarah.gottschall@gmx.de

16.15 Uhr Kinderstunde im CWH
Einladung zu den Gottesdiensten

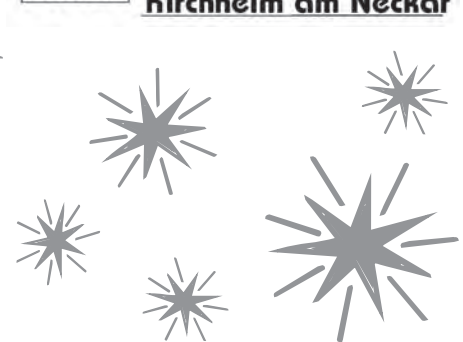
Feiert mit in der Kirche oder zu Hause am Bildschirm:

(<https://bit.ly/Mauritiuskirche-Livestream>)
oder (www.kirche-kirchheim-n.de).



Donnerstag
19. Jan.
19.00 h

Mauritiuskirche
Kirchgasse 2
Kirchheim am Neckar





KATHOLISCHE
KIRCHENGEMEINDE
KIRCHHEIM

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 23. 12. 2022

15.00 Uhr Hauptprobe Krippenspiel
Heilig Kreuz Kirche Bönnigheim

Samstag, 24. 12. 2022 – Heilig Abend
– Adveniat-Kollekte

16.00 Uhr Krippenspiel
Heilig Kreuz Kirche Bönnigheim
23.00 Uhr Christmette
Heilig Kreuz Kirche Bönnigheim

Sonntag 25. 12. 2022 – Hochfest der Geburt des
Herrn – Adveniat-Kollekte

10.15 Uhr Eucharistiefeier
Marienkirche Kirchheim, musika-
lisch mitgestaltet vom Chor der
Gesamtkirchengemeinde

Montag, 26. 12. 2022 – Fest des Hl. Stephanus
– Kollekte für die Gemeinde

9.00 Uhr Eucharistiefeier Heilig Kreuz Kirche
Bönnigheim

Dienstag, 27. 12. 2022 – Fest des Hl. Johannes

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung des
Johannisweines
Heilig Kreuz Kirche Bönnigheim

Samstag, 31. 12. 2022 – Silvester, Jahresschluß
– Kollekte für die Gemeinde

19.00 Uhr Eucharistiefeier
Heilig Kreuz Kirche Bönnigheim

Sonntag, 1. 1. 2023 – Hochfest der Gottesmutter
Maria, Neujahr – Kollekte zum Afrika-Tag

17.00 Uhr Eucharistiefeier
Marienkirche Kirchheim,
mit Aussendung der Sternsinger
der Kirchengemeinde Heilig Kreuz
Bönnigheim

Freitag, 6. 1. 2023 – Hochfest der Erscheinung
des Herrn – Kollekte in voller Höhe für allg.
Gottesdienstzwecke der Kirchengemeinde

9.00 Uhr Eucharistiefeier
Heilig Kreuz Kirche Bönnigheim
17.00 Uhr Abschlussandacht zur Sternsinger-
aktion Heilig Kreuz Kirche Bönnig-
heim

Sonntag, 8. 1. 2023 – Fest der Taufe des Herrn
– Kollekte für die Sanierung kirchlicher Gebäude
in der Gesamtkirchengemeinde

8.30 Uhr Eucharistiefeier
Marienkirche Kirchheim

Samstag, 14. 1. 2023

14.30 Uhr Erstkommunion-Weggottesdienst
zum Thema Versöhnung
Heilig Kreuz Kirche Bönnigheim

Sonntag, 15. 1. 2023 – 2. Sonntag im Jahreskreis
– Kollekte für die Gemeinde

9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier
Marienkirche Kirchheim

Weitere Kirchliche Mitteilungen entnehmen
Sie bitte unter Bönnigheim

ZEUGEN JEHOVAS
VERSAMMLUNG GEMMRIGHEIM
ERNST-ZEHENDER-WEG 3
(BEI DER NECKAR-SCHLEUSE)

Autorität – Ist es Gott wichtig, was wir darüber denken?

Unsere Gottesdienste (auch in polnisch und
griechisch) finden wieder im Saal statt, die ak-
tive Teilnahme über Videokonferenz ist jedoch
weiterhin möglich.

Samstag, 24. 12. 2022

18.00 Uhr Biblischer Vortrag: „Autorität – Ist
es Gott wichtig, wie wir darüber
denken? „
Referent: Mahmood Kian-Mehr,
Versammlung Sersheim
18.40 Uhr Bibel- und Wachturm-Studium:
„Die wahre Weisheit ruft laut“
Sprüche 1:20

Mittwoch, 28. 12. 2022

19.00 Uhr Schätze aus Gottes Wort in 2.
Könige 20 und 21: „Ein Gebet be-
wegte Jehova zum Eingreifen „
Uns im Dienst verbessern: „Welches
Versprechen der Bibel gibt uns
Hoffnung?“
Unser Leben als Christ: „Unsere
Gebete sind für Jehova kostbar“
Versammlungsbibelstudium: „Die
Welt hat sich seit 1914 verändert“

Ist Jesus Christus Gott? Für viele ist Jesus die
bedeutendste Persönlichkeit der Geschichte.
Aber ist er der allmächtige Gott oder einfach
nur ein guter Mensch? Jesus behauptete nie,
auf einer Ebene mit dem allmächtigen Gott
zu sein. Er sagte „Der Vater ist größer als
ich“ (Joannes 14:28) Mehr dazu unter www.jw.org.
Möchten Sie einen kostenlosen, unver-
bindlichen Bibelkurs? Füllen Sie das Online-
Kontaktformular auf jw.org aus oder fragen Sie
einen Zeugen Jehovas auf der Straße oder an
der Haustüre.



SONSTIGES



SCHWÄBISCHER ALBVEREIN
ORTSGRUPPE GEMMRIGHEIM

Wanderung bei Gündelbach

Die Freizeitgruppe des Schwäbischen Albver-
eins, OG Gemmrigheim startet ihre erste Wan-
derung in 2023 am **Donnerstag, 19. Januar** im
Stromberg bei Gündelbach. Treffpunkt ist um
13.30 Uhr bei der Festhalle in Gemmrigheim.
In Fahrgemeinschaften geht es nach Gündel-
bach (23km). Im Ort nimmt man die Straße
nach Häfnerhaslach und am Ortsende wird
rechts in die Steinbachhofstraße abgelenkt
und der Weg hoch zum Wachtkopf genommen.
Dort oben befindet sich hinter dem Spiel- und
Grillplatz ein großer Parkplatz. Wer direkt dort
hinfährt, sollte um 14.00 Uhr dort eintreffen.

Die Wanderung führt durch den Wald am Ham-
berger See vorbei weiter Richtung Häfnerhas-
lach. Zurück geht es durch die Weinberge bis
kurz vor den Steinbachhof und dann wieder
hinauf zum Ausgangspunkt. Die Wegstrecke
beträgt etwa 6 km. Wer will kann noch eine
2 km lange Extraschleife über die ehemalige
Salzeiche einlegen.

Danach ist gegen 16.30 bis 17.00 Uhr eine Ein-
kehr im Blockhausbesen Notz in Niederhaslach
vorgesehen.

Wanderführer ist Wolf-Dietrich Alber,

Tel 01725479682;

Email: w.alber@albverein-gemmrigheim.de

Einladung zum Treff am 3. Januar 2023 zum Thema „Handy – erklärt für Senioren“

Der nächste Seniorentreff des Schwäbischen
Albvereins Gemmrigheim ist wie gewohnt um
14.00 Uhr am 1. Dienstag des Monats, also am
3. Januar 2023. Dieses Mal trifft man sich in
der Albvereinstube. Für Getränke und eine
kleine Stärkung wird gesorgt.

Ab 14.30 Uhr informiert Joachim Kreikemei-
er über verschiedenes zum Thema „Handy –
erklärt für Senioren“ und wird geduldig auf
Fragen und Probleme eingehen. Die Teilnahme
macht für alle Sinn, die Android als Betriebs-
system nutzen.

Für den Raum ist die Teilnehmerzahl begrenzt,
daher ist eine Voranmeldung notwendig bei:

Anne Rose Herrmann E-Mail:

ar.herrmann@albverein-gemmrigheim.de

Telefon 071 43/963590

Renate Kreikemeier E-Mail:

jr.kreikemeier@albverein-gemmrigheim.de

Telefon 071 43/963945



AMTLICHE BEKANTMACHUNG

Bebauungsplan „Aichert I, 1.Änderung – Satzungsbeschluss“

Der Gemeinderat der Gemeinde Erligheim hat am 15.12.2022 in öffentlicher Sitzung die eingegangenen Stellungnahmen behandelt sowie die Bebauungsplanänderung „Aichert I, 1.Änderung“ als Satzung beschlossen. Entsprechend §1 der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung erfolgt die öffentliche Bekanntmachung auf der Internetseite der Gemeinde Erligheim unter www.erligheim.de unter der Rubrik „Bekanntmachungen“

Bebauungsplan „Schmerbach, 2.Änderung – Satzungsbeschluss“

Der Gemeinderat der Gemeinde Erligheim hat am 15.12.2022 in öffentlicher Sitzung die eingegangenen Stellungnahmen behandelt sowie die Bebauungsplanänderung „Schmerbach -2.Änderung“ als Satzung beschlossen. Entsprechend §1 der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung erfolgt die öffentliche Bekanntmachung auf der Internetseite der Gemeinde Erligheim unter www.erligheim.de unter der Rubrik „Bekanntmachungen“

AUS DEM GEMEINDERAT

Sitzungsbericht 15.12.2022

Ehrungen von Blutspendern, Sportlern und Musikern

Für die genannten Bereiche wurden verdiente Mitbürgerinnen und Mitbürger zu Beginn der Gemeinderatssitzung geehrt. Neben der Blutspenderehrung wurden auch Leistungen der Musik und im Sport geehrt.

Naturkindergarten – Vergabe Bauwagen

Das pädagogische Angebot in der Kinderbetreuung in Erligheim soll um den Schwerpunkt Natur- und Wildnispädagogik mit einer Naturgruppe erweitert werden.

Ein erster Kontakt und Austausch mit dem KVJS und dem Baurechtsamt im Landratsamt Ludwigsburg wegen dem geplanten Standort hat bereits stattgefunden. Der vorgeschlagene Standort „Am Fuchsloch“, Flurstück 3064, hinter dem Bolzplatz, in der Nähe der Wohngebiete „Aichert 2“ und Blattwiesen würde sich für den Naturkindergarten sehr gut eignen.

Die neue Gruppe wird als Schutz- und Rückzugsort einen Naturkindergarten-Bauwagen haben. Wegen der langen Lieferzeit (bis zu 6

Monate) muss die Beauftragung und Vergabe des Bauwagens als nächster Schritt erfolgen.

Grundlage der Angebotsabfrage für einen solchen Bauwagen ist die vom KVJS vorgeschriebene Mindestraumgröße von 30 qm für 20 Kinder und für 3 pädagogische Fachkräfte. Nach den Brandschutzvorschriften muss der Wagen eine Nottüre vorweisen und nach den Vorgaben der Unfallkasse muss ein Unterlaufgitter angebracht sein.

Die angebotenen Bauwagen verfügen über diese Vorgaben und haben zusätzlich einen Strom- und Wasseranschluss. Im Bauwagen sind 3-4 „Heizkörper“ einer Elektroheizung (je 1 KW, einzeln steuerbar), Beleuchtung mit Tippschalter und Steckdosen vorgesehen. Auch gibt es eine kleine Küchenzeile mit Herd. Der Wagen verfügt über eine Hochebene als zusätzliche Spiel- oder Ruhefläche. Die Garderobe, Einbauschränke, Tische und Hocker, mit Staumöglichkeiten runden die Innenausstattung ab. Eine überdachte Terrassenfläche auf der gesamten Längsseite bieten Schutz vor Regen und Schnee. Die Statik liegt vor.

Der Gemeinderat stimmte dem Kauf eines Naturbauwagens der Firma Holzbau Röhrich aus Möglingen zum Bruttoangebotspreis von 137.184,39 EUR zu.

Bebauungsplan „Schmerbach, 2. Änderung“ und örtliche Bauvorschriften – Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen und Satzungsbeschluss

Die Gemeinde Erligheim beabsichtigt als Beitrag zur Innenentwicklung eine Bebauungsplanänderung für ein Teilgebiet aus dem Bebauungsplan „Schmerbach“ durchzuführen. Der aktuelle Bebauungsplan sieht lediglich die Baulinien und Bauverbotsflächen vor. Eine neue Bebauung muss sich nach § 34 BauGB in die nähere Umgebung einfügen. Um jedoch eine Neubebauung zeitgemäß zu gestalten und eine optimale Ausnutzung des Plangebiets zu ermöglichen kann das Maß der baulichen Nutzung der näheren Umgebung nicht eingehalten werden. Damit ist die Bebauungsplanänderung notwendig um eine innerstädtische Entwicklung zu ermöglichen. Darüber hinaus wird durch die Bebauungsplanänderung als Maßnahme der Innenentwicklung schonend mit neuem Flächenverbrauch in freier Landschaft umgegangen. Dazu kommt, dass an vorhandene Versorgungs- und Erschließungseinrichtungen angebunden werden kann.

Der Gemeinderat der Gemeinde Erligheim hat am 28.4.2022 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplans „Schmerbach, 2.

Änderung“ gebilligt und beschlossen, diesen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Nach der Beteiligung von Mai bis Juli 2022 ergaben sich aus den Anmerkungen der Träger öffentlicher Belange keine wesentlichen Änderungen. Aus der Stellungnahme des Regierungspräsidium Freiburg wurde der Hinweis zur Geotechnik übernommen. Durch die Anmerkungen des Landratsamt Ludwigsburg wurden die Hinweise zum Artenschutz und den Rodungsarbeiten zusammengefasst. Des Weiteren wurde die Festsetzung zur Nutzung von PV-Anlagen mit Dachbegrünung konkretisiert sowie die Begründung zur Dachbegrünung angepasst. Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit wurden nicht abgegeben.

Mit dem Beschluss des Gemeinderats wurde im Norden des Plangebiets die Nutzungsschablone von B auf A geändert. Somit ergab sich eine Änderung durch die eine erneute Beteiligung durchgeführt werden musste.

Am 22.9.2022 hat der Gemeinderat der Gemeinde Erligheim in öffentlicher Sitzung den erneuten Entwurf des Bebauungsplans „Schmerbach, 2. Änderung“ gebilligt und beschlossen, diesen gemäß § 4a Abs. 3 i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB verkürzt öffentlich auszulegen. Nach der öffentlichen Bekanntmachung am 7.10.2022 wurden der erneute Entwurf des Bebauungsplans und die örtlichen Bauvorschriften mit Begründung in der Zeit vom 14.10.2022 bis einschließlich 31.10.2022 öffentlich ausgelegt. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden zeitgleich zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert. Alle vorgebrachten Stellungnahmen wurden dem Gemeinderat zur Prüfung und zur Abwägung der privaten und öffentlichen Belange untereinander und gegeneinander vorgelegt. Im Beteiligungsverfahren gingen keine Stellungnahmen der Öffentlichkeit ein. Im Rahmen der Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange wurden Stellungnahmen abgegeben.

Weder aufgrund der Anregungen der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange noch aufgrund der Anregungen aus der Öffentlichkeit wurden die Grundzüge der Planung des Bebauungsplans geändert.

Da der Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellt wird kann, laut § 13 Abs. 3 BauGB, von der Umweltprüfung nach § 2 BauGB sowie dem Umweltbericht nach § 2a BauGB abgesehen werden.

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften wurden vom Gemeinderat einstimmig als Satzung beschlossen.

Bebauungsplan „Aichert I, 1. Änderung“ und örtliche Bauvorschriften –

Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen und Satzungsbeschluss

Die Gemeinde Erligheim beabsichtigt, ein momentan überwiegend als Mischgebiet ausgewiesenes Baugebiet innerhalb des Bebauungsplans „Aichert I“ vollständig als Wohngebiet auszuweisen. Das bestehende ehemalige landwirtschaftliche Anwesen wird nicht mehr als solches genutzt. Damit kann von den Flächen anderweitig Gebrauch gemacht werden. Die großflächig zusammenhängenden Hofflächen bieten Platz für eine zweireihige Kettenhausbebauung.

Durch die Umsetzung des Bebauungsplans hat die Gemeinde Erligheim die Möglichkeit, Bauland für dringend benötigten Wohnraum in der Region Stuttgart zur Verfügung zu stellen. Darüber hinaus wird durch die Bebauungsplanänderung als Maßnahme der Innenentwicklung schonend mit neuem Flächenverbrauch in freier Landschaft umgegangen. Dazu kommt, dass an vorhandene Versorgungs- und Erschließungseinrichtungen angebunden werden kann. Die Änderung des Bebauungsplans ist damit von öffentlichem Interesse.

Der Gemeinderat der Gemeinde Erligheim hat am 22.9.2022 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplanes „Aichert I, 1. Änderung“ gebilligt und beschlossen, diesen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Nach der öffentlichen Bekanntmachung am 7.10.2022 wurden der Entwurf des Bebauungsplans und die örtlichen Bauvorschriften mit Begründung in der Zeit vom 14.10.2022 bis einschließlich 14.11.2022 öffentlich ausgelegt. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden zeitgleich zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.

Alle vorgebrachten Stellungnahmen wurden dem Gemeinderat zur Prüfung und zur Abwägung der privaten und öffentlichen Belange untereinander und gegeneinander vorgelegt.

Im Beteiligungsverfahren ging eine Stellungnahme der Öffentlichkeit ein, in welcher Bedenken bezüglich der zweireihigen Bebauung, des Bestandsbaumes sowie einer möglichen Baugrundverschmutzung geäußert wurden.

Im Rahmen der Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange wurden weitere Stellungnahmen abgegeben. Durch das Regierungspräsidium Stuttgart wurde nachrichtlich ein angrenzendes archäologisches Denkmal eingefügt. Das Regierungspräsidium hat auf die Geotechnik im Plangebiet hingewiesen welche in die Hinweise aufgenommen wurde. Gemäß der Stellungnahme des Landratsamtes Ludwigsburg wurden Berichtigungen in den Textpassagen zur GRZ, Dacheindeckung und -gestaltung sowie zu Art der baulichen Nutzung aufgenommen.

Weder aufgrund der Anregungen der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange noch aufgrund der Anregungen aus der Öffentlichkeit wurden die Grundzüge der Planung des Bebauungsplans geändert.

Da der Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellt wird kann, laut § 13 Abs. 3 BauGB, von der Umweltprüfung nach § 2 BauGB sowie dem Umweltbericht nach § 2a BauGB abgesehen werden.

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften wurden vom Gemeinderat einstimmig als Satzung beschlossen.

Feuerwehr – Neubeschaffung der Überdruck-Atemschutzausrüstung – Vergabe

Atemschutzgeräte müssen aufgrund vorgeschriebener Regelungen im 6-Jahres Turnus grundüberholt werden. Diese Grundüberholung steht kommendes Jahr für einen Großteil der Erligheimer Atemschutzgeräte an. Seitens der Atemschutzwerkstatt der Feuerwehr Ludwigsburg wurde diesbezüglich bereits angekündigt, dass die anstehende Grundüberholung altersbedingt und aufgrund der eingestellten Ersatzteilverhaltung nicht durchgeführt werden kann. Die Geräte müssen altersbedingt ausgemustert werden.

Der Feuerwehrausschuss hat beschlossen im Zuge der dadurch notwendigen und anstehenden Ersatzbeschaffung die Atemschutztechnik in der Feuerwehr Erligheim auf das Überdrucksystem umzustellen, welches aktuell den Stand der Technik darstellt, sowie die Ersatzgeräte-Vorhaltung von Atemschutzgeräten der Feuerwehr Erligheim zu erhöhen.

Eine Ersatz- bzw. Neubeschaffung von Atemschutzgeräten für die Feuerwehr Erligheim ist infolgedessen im Jahr 2023 notwendig, mit Bestellung spätestens im Juni/Juli 2023. Eine Bestellung noch im Dezember 2022 wäre nicht zwingend notwendig, würde allerdings die geringeren Preise sichern.

Von der Atemschutzwerkstatt der Feuerwehr Ludwigsburg wurde Herr Feuerwehr-Kommandant Rothenburger empfohlen bereits jetzt Angebote einzuholen, da für 2023 deutliche Preiserhöhungen angekündigt wurden.

Es wurden Angebote von drei Anbietern eingeholt.

Folgendes ist zu berücksichtigen:

Seitens Fa. Ziegler wurde bestätigt, dass das Bestelldatum maßgebend für den Kaufpreis ist – nicht das Lieferdatum.

Rechnung erfolgt nach Lieferung (Lieferzeit ca. 8-12 Wochen).

Weitere Preisvorteile werden bei einer Bestellmenge von 20 Stk. Pressluftatmer gewährt, welches mittelfristig den Gesamtbedarf für die Erligheimer Feuerwehr darstellt.

Aufgrund der dargelegten Preisvorteile wurde eine Bestellung der Ersatz- bzw. Neubeschaffung der Atemschutzausrüstung mit der Berücksichtigung von 20 Stk. Pressluftatmer bei der Firma Ziegler noch im Jahr 2022 vom Gemeinderat zugestimmt.

Baugesuche

Neubau eines Einfamilienwohnhauses (Doppelhaushälfte) mit Einliegerwohnung, Im Schönblick, Flst.3956

Die Bauherren beantragen den Neubau eines

Einfamilienhauses als Doppelhaushälfte mit Einliegerwohnung. Das Bauvorhaben befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Aichert Nord, 1. Änderung“. Die festgesetzte Grundflächenzahl wird mit einer in Anspruch genommenen Fläche von 175 m² eingehalten. Die Errichtung des Satteldachs mit einer Neigung von 31° entspricht dem Bebauungsplan genauso wie die Trauf- und die Firsthöhe (TH: 4,06m und FH: 7,52m) des Bauvorhabens.

Die Realisierung zweier Wohneinheiten entspricht den Festsetzungen des Bebauungsplans. Die Beschränkung der Gebäudegesamtlänge auf max.18m ist eingehalten.

Die Pflanzgebote sind in den Plänen ersichtlich. Die Dachgauben mit einer DN von 5° müssen ebenfalls extensiv begrünt werden.

Die geforderten zwei Stellplätze pro Wohneinheit (hier: 4 Stellplätze) sind vorgesehen.

Der Gemeinderat hat das Einvernehmen zu dem Baugesuch einstimmig erteilt. Auf die Einhaltung des Pflanzgebot 4 bei den Dachgauben wird hingewiesen. Ein elektrischer Garagenantrieb mit Funksteuerung ist einzubauen.

Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage, Panoramaweg, Flst. 3992

Die Bauherren beantragen den Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage. Das Bauvorhaben befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Aichert Nord, 1. Änderung“. Die festgesetzte Grundflächenzahl wird mit einer in Anspruch genommenen Fläche von 304 m² eingehalten. Die Errichtung des Flachdachs entspricht dem Bebauungsplan genauso wie die maximale Gebäudehöhe (6,11m) des Bauvorhabens.

Die vorgegebenen Pflanzgebote (extensive Begrünung der Flachdächer, Einzelbaum im Süden) sowie die geforderten zwei Stellplätze sind vorgesehen.

Der Gemeinderat hat das Einvernehmen zu dem Baugesuch einstimmig erteilt.

Neubau eines Wohnhauses mit Garage u. Carport, Im Hofener Feld, Flst. 3947

Die Bauherren beantragen den Neubau eines Wohnhauses mit Garage und Carport. Das Bauvorhaben befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Aichert Nord, 1. Änderung“. Die festgesetzte Grundflächenzahl wird mit einer in Anspruch genommenen Fläche von 195 m² eingehalten. Die Errichtung des Satteldachs mit einer Neigung von 35° entspricht dem Bebauungsplan genauso wie die Trauf- und die Firsthöhe (TH:3,95m und FH: 6,89m) des Bauvorhabens.

Der Flachdachbauteil entspricht mit einer Gebäudehöhe von 5.63m den Festsetzungen des Bebauungsplans.

Die vorgegebenen Pflanzgebote sowie die geforderten zwei Stellplätze sind vorgesehen.

Die Bauherren wollen eine Treppe außerhalb des Baufensters hin zum Garten errichten. Diese Treppe fällt unter den §23 BauNVO und ist als geringfügige Überschreitung zu verstehen. Der Gemeinderat hat das Einvernehmen zu dem Baugesuch einstimmig erteilt.

Neubau Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte,

Schönblickweg, Flst. 3964

Die Bauherren beantragen den Neubau eines Einfamilienhauses als Doppelhaushälfte. Das Bauvorhaben befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Aichert Nord, 1. Änderung“. Die festgesetzte Grundflächenzahl wird mit einer in Anspruch genommenen Fläche von 182 m² eingehalten.

Die Errichtung des Satteldachs mit einer Neigung von 33° entspricht dem Bebauungsplan genauso wie die Höhen. Die Beschränkung der Gebäudegesamtlänge auf 18m ist durch eine Baulast noch von den Doppelhausnachbarn zu unterzeichnen.

Das Pflanzgebot 4 (Flachdachbegrünung) ist in den Plänen ersichtlich. Das Flachdach der Garage und des Flachdachanbaus werden begrünt.

Die geforderten zwei Stellplätze sind vorgesehen.

Der Gemeinderat hat das Einvernehmen zu dem Baugesuch einstimmig erteilt.

Abwassergebühren 2023 – Verrechnung Über- und Unterdeckungen

In der Sitzung am 20.10.2022 wurde bereits über die Wasser- und Abwassergebühren beraten und abgestimmt. Auch die Abwassersatzung wurde mit den vom Gemeinderat beschlossenen Gebühren bereits abgeändert. Den Ausgleich von Vorjahren im Schmutz- und Niederschlagswasserbereich wurde von Herrn Colberg nochmals für das Jahr 2023 detailliert ausgearbeitet und wurde wie nachstehend dargestellt einstimmig vom Gemeinderat beschlossen.

1. Der Gebührenkalkulation der Allevo Kommunalberatung vom 08.11.2022 wurde zugestimmt. Sie hat dem Gemeinderat bei der Beschlussfassung über die Gebührensätze vorgelegen. Die Gemeinde erhebt Gebühren für ihre öffentliche Einrichtung Abwasserbeseitigung und wählt als Gebührenmaßstab den gesplitteten Maßstab, bei dem die Kosten nach Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung aufgeteilt werden. Der Schmutzwasseranteil wird nach dem Frischwassermaßstab bemessen. Der Niederschlagswasseranteil wird nach den angeschlossenen bebauten und befestigten Flächen berücksichtigt.
2. Dem vorgeschlagenen Kalkulationszeitraum der Gebührenkalkulation vom 1.1.2023 bis 31.12.2023 wurde zugestimmt.
3. Den in der Gebührenkalkulation enthaltenen Abschreibungssätzen, Zinssätzen, der Abschreibungs- und Verzinsungsmethode sowie den weiteren Ermessensentscheidungen (vgl. Erläuterungen Ziff. 13) wurde ausdrücklich zugestimmt.
4. Der Straßentwässerungsanteil wird, wie in der Gebührenkalkulation berücksichtigt, mit folgenden Prozentsätzen angesetzt:
Aus den Betriebskosten:
Mischwasserkanäle, Zuleitungssammler, Regenüberlaufbecken 13,5 %

Modifizierte Mischwasserkanäle (SW, RW Str.)	21,3 %
Regenwasserkanäle	27,0 %
Kläranlagen	1,2 %
Aus den kalkulatorischen Kosten:	
Mischwasserkanäle, Zuleitungssammler, Regenüberlaufbecken	25,0 %
Modifizierte Mischwasserkanäle (SW, RW Str.)	33,0 %
Regenwasserkanäle	50,0 %
Kläranlagen	5,0 %

5. Die Kosten der Abwasserbeseitigung werden, wie in der Gebührenkalkulation berücksichtigt, mit folgenden Prozentsätzen auf die Schmutzwasserbeseitigung (SW) und Niederschlagswasserbeseitigung (NW) aufgeteilt:

Aufteilung der Betriebskosten:		
	SW	NW
Mischwasserkanäle	50,0 %	50,0 %
Modifizierte Mischwasserkanäle (SW, RW Str.)	100,0 %	0,0 %
Schmutzwasserkanäle	100,0 %	0,0 %
Regenwasserkanäle	0,0 %	100,0 %
Modifizierte Regenwasserkanäle (RW Dach, RW Hof)	0,0 %	100,0 %
Zuleitungssammler	50,0 %	50,0 %
Regenüberlaufbecken	50,0 %	50,0 %
Kläranlagen	90,0 %	10,0 %

Aufteilung der kalkulatorischen Kosten:		
	SW	NW
Mischwasserkanäle	60,0 %	40,0 %
Modifizierte Mischwasserkanäle (SW, RW Str.)	100,0 %	0,0 %
Schmutzwasserkanäle	100,0 %	0,0 %
Regenwasserkanäle	0,0 %	100,0 %
Modifizierte Regenwasserkanäle (RW Dach, RW Hof)	0,0 %	100,0 %
Zuleitungssammler	60,0 %	40,0 %
Regenüberlaufbecken	60,0 %	40,0 %
Kläranlagen	90,0 %	10,0 %

6. Ausgleich von Vorjahren im Schmutzwasserbereich
Im Schmutzwasserbereich ergab sich im Kalkulationsjahr 2017 eine Kostenüberdeckung in Höhe von 7.287 EUR, die bis Ende 2022 ausgleichspflichtig ist. Auf eine rückwirkende Kalkulation zum 01.01.2022 soll verzichtet werden. Die Überdeckung soll nicht mit der Unterdeckung aus dem Jahr 2018 verrechnet werden. Kostenüberdeckungen können jedoch auch nach Ablauf der Ausgleichsfrist freiwillig in die Kalkulation eingestellt werden. Der Gemeinderat beschließt, die Kostenüberdeckung in die Kalkulation für das Jahr 2023 einzustellen und somit auf freiwilliger Basis vollständig auszugleichen.
Im Schmutzwasserbereich ergab sich im Jahr 2018 eine Kostenunterdeckung in Höhe von -2.981 EUR, die bis Ende 2023 ausgleichsfähig ist. Der Gemeinderat beschließt, diese Unterdeckung nicht in die vorliegende Kalkulation für das Jahr 2023 einzustellen.

7. Ausgleich von Vorjahren im Niederschlagswasserbereich

Im Niederschlagswasserbereich ergab sich im Kalkulationsjahr 2017 eine Kostenüberdeckung in Höhe von 16.588 EUR, die bis Ende 2022 ausgleichspflichtig ist. Auf eine rückwirkende Kalkulation zum 01.01.2022 soll verzichtet werden. Eine Verrechnungsmöglichkeit mit einer Kostenunterdeckung besteht nicht. Kostenüberdeckungen können jedoch auch nach Ablauf der Ausgleichsfrist freiwillig in die Kalkulation eingestellt werden. Der Gemeinderat behält sich einen späteren freiwilligen Ausgleich der Überdeckung ausdrücklich vor.

Im Niederschlagswasserbereich ergab sich im Jahr 2018 eine Kostenüberdeckung in Höhe von 29.527 EUR, die bis Ende 2023 ausgleichspflichtig ist. Der Gemeinderat beschließt, diese Überdeckung zu 100 % in die vorliegende Kalkulation der Niederschlagswassergebühr für das Jahr 2023 einzustellen und somit vollständig auszugleichen.

8. Auf der Grundlage der vorliegenden Gebührenkalkulation berechnen sich die Gebühreobergrenzen für die Abwassergebühren für den Zeitraum vom 01.1.2023 bis 31.12.2023 wie folgt:
Schmutzwassergebühr 2,75 EUR/m³
Niederschlagswassergebühr 0,39 EUR/m²
Der Gemeinderat beschließt ausdrücklich, die Schmutzwassergebühr unter der kalkulierten Gebühreobergrenze festzusetzen. Für die Schmutzwassergebühr wird daher abweichend von den 2,75 EUR/m³ ein Gebührensatz von 2,44 EUR/m³ beschlossen.

Landschaftsarchitektenleistungen Areal „Große Scheune/Grüner Baum“ – Vergabe der Leistungsphasen 1 – 3

Die Entscheidung wurde auf die nächste Sitzung im Januar vertagt.

Digitalisierungsprojekte der Gemeindeverwaltung Erligheim – Vergabe Ratsinformationssystem und Dokumentenmanagementsystem

Nachdem in der vergangenen nichtöffentlichen Gemeinderatsitzung im November bereits die Entscheidungs- und Beweggründe für die geplanten Digitalisierungsprojekte vorgestellt wurden, erfolgt in der Sitzung die öffentliche Vergabe:

Hintergrund:

Für die Arbeit der Gemeindeverwaltung und des Gemeinderats von Erligheim soll die Digitalisierung vorangetrieben werden. Hierfür ist die Einführung eines Dokumentenmanagementsystems (DMS) für die Gemeindeverwaltung und eines Ratsinformationssystems (RIS) mit eigenem Tabletcomputer für jeden Gemeinderat notwendig. Das DMS soll eine weitestgehend papierlose Ablage und Verwaltung aller Vorgänge in der Gemeindeverwaltung verwirklichen. So werden über dieses System zum Beispiel alle Vorgänge, Schriftstücke, Verträge, Rechnungen digital abgelegt. Durch das DMS möchte man unter anderem gewährlei-

sten, dass alle Dokumente nach einheitlicher Vorgehensweise abgelegt werden, dauerhaft vorhanden sowie gesichert sind und im Vertretungsfall oder für neue Mitarbeiter problemlos greifbar sind. Aufgrund der Personalsituation im Rathaus ist die Einführung eines DMS auch mit effizienteren Arbeitsprozessen verbunden, welche die Mitarbeiter entsprechend entlasten können.

Durch die Einführung des RIS müssen den Gemeinderäten künftig ihre Unterlagen nicht mehr als Drucksache zur Verfügung gestellt werden. Jeder Gemeinderat erhält einen Tablet-computer, mit dem er auf die aktuellen sowie auf notwendige frühere Unterlagen zugreifen kann. Des Weiteren verfügt das RIS innerhalb aller hochgeladenen

Drucksachen über eine Suchfunktion, welche das ganze System nach Schlagworten durchsuchen kann.

Für die Arbeit mit dem RIS werden für die Gemeinderäte zeitnah iPads beschafft, die allerdings nicht im Angebotspreis der Firma enthalten sind. Für die Beschaffung passender iPads wird unser IT-Dienstleister Herr Kincher beauftragt.

Die Verwaltung sieht den Vorteil der Firma commundus regisafe vor allem darin, dass sowohl ein DMS als auch ein RIS „aus einer Hand“ angeboten werden können.

Für die Einführung eines RIS wurde ein weiteres Angebot eingeholt, welches preislich allerdings über dem der Firma commundus regisafe lag.

Die Firma commundus regisafe betreut viele umliegende Kommunen und verfügt daher über umfassende Referenzen.

Die Gemeinde Erligheim beauftragt die Waiblinger Firma commundus regisafe zum Angebotspreis von rund 49.000 Euro brutto für die Einführung eines DMS sowie des RIS. Der Gemeinderat stimmte der Beauftragung der Waiblinger Firma commundus regisafe zum Angebotspreis von rund 49.000 Euro brutto für die Einführung eines DMS sowie des RIS zu.

Annahme von Spenden

Bei der Gemeindeverwaltung gingen verschiedene Spenden ein.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, die eingegangenen Spenden anzunehmen.

Jahresrückblick/Ausblick

Bürgermeister Schäuffele begann mit seinem Jahresrückblick 2022. Dieses Jahr war wie bereits die Jahre 2020 und 2021 von der Corona-Krise geprägt aber auch weitere Krisen wie der Krieg in der Ukraine und die damit verbundene Flüchtlings- und Energiekrise kamen im Jahr 2022 hinzu. Er bedankt sich daher besonders beim Gemeinderat für die vertrauensvolle Zusammenarbeit auch während Corona. Sein Dank gilt auch allen Ehrenamtlichen im Ort, den Mitarbeitern in der Verwaltung und den verschiedenen Institutionen. Er betont, dass das Jahr 2022 sein schwierigstes Jahr seit seinem Amtsantritt 2006 als Bürgermeister war. Trotz seiner Bestätigung im Amt war das Jahr

aufgrund der toten Tiere im April und des hohen Personalwechsels schwierig.

Im Jahr 2022 wurde das Krippenhaus entsprechend dem festgelegten Kostenrahmen fertiggestellt und eröffnet. Die Erschließung des Neubaugebiet „Aichert Nord“ konnte pünktlich fertiggestellt werden, auch wenn es zum Ende hin einige Schwierigkeiten gab. Die Sanierung des „Ortskern III“ läuft auf Hochtouren. Das Projekt Areal „Große Scheune/ Grüner Baum“ steht hierbei im Vordergrund.

Aufgrund der hohen Anzahl an Geflüchteten wurden in Erligheim mittlerweile rund 65 Geflüchtete (34 Ukrainer und ca. 30 Sonstige) untergebracht. Bürgermeister Schäuffele bedankt sich recht herzlich bei den vielen Ehrenamtlichen, die bei der Integration der Geflüchteten in diesen schweren Zeiten unterstützen.

Auch bedankt er sich bei den Vereinen, Kirchen und vielen ehrenamtlichen Helfern, die das Zusammenleben in Erligheim durch ihre Arbeit lebenswerter machen. Er freut sich, dass nun nach Corona das Leben in den Vereinen und Kirchen wieder weitergehen kann. Die Finanzlage der Gemeinde Erligheim ist weiterhin solide. Die Gemeinde ist schuldenfrei und durch die Bauplatzerlöse konnten einige Rücklagen aufgebaut werden.

Für das Jahr 2023 steht das Areal „Große Scheune/Grüner Baum“ im Vordergrund. Das Jahrhundert-Projekt soll Leuchtturmprojekt werden und er freut sich bereits jetzt auf den gemeinsamen Weg mit dem Investor Jako Baudenkmalpflege GmbH.

Er wünscht sich für das Jahr 2023 weiterhin eine gute, konstruktive Zusammenarbeit und allen ein frohes Weihnachtsfest im Kreise der Liebsten und alles Gute im Jahr 2023, vor allem Gesundheit und Zufriedenheit.

Der erste stellvertretende Bürgermeister Obert schloss sich seinem Vorredner in zahlreichen Punkten an. Das Jahr 2022 begann mit einem Frühjahrsschock, als mehrere verendete Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb entdeckt wurden. Im Jahr 2022 war das Areal Große Scheune/ Grüner Baum immer Gegenstand der Sitzungen und jetzt konkret begonnen wurde. In dem man meinte, mit der Einweihung des Krippenhauses seien nun mal vorerst alle Wünsche nach Betreuungsplätzen abgedeckt, es aber weiterhin einen großen Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen gibt. In dem die Erschließungsarbeiten im Aichert II – nach einigen Stolpersteinen beim Rückbau des Bolzplatzes – abgeschlossen und die ersten Neubauten bereits entstehen. In dem auch unsere Gemeinde bei der Flüchtlingsbetreuung an ihre Grenzen kam. In dem Herr Schäuffele, im Gegensatz zum Markersdorfer Amtskollegen wieder eindeutig und klar für weitere 8 Jahre im Amt als Bürgermeister bestätigt wurden und ein Jahr, das wieder von mehr Normalität gekennzeichnet war, in dem wieder Weintage stattfinden konnten, die ein großer Erfolg waren, ein Kirschblütenfest, ein Weihnachtsbasar

und vieles andere mehr, auf das wir in den vergangenen zwei Jahren verzichten mussten. Hier zeigte sich wieder das Zusammengehörigkeitsgefühl in unserer Gemeinde, die sie so liebenswert macht. Er bedankt sich im Namen des Gemeinderats und der gesamten Gemeinde bei Bürgermeister Schäuffele für sein herzliches und engagiertes Wirken. Ebenfalls den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Verwaltung und den Institutionen. Auch den zahlreichen Ehrenamtlichen dankt er für deren wertvoll geleistete Arbeit. Er wünscht allen ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise ihrer Familien und ein gutes, erfolgreiches und gesundes Jahr 2023.

Verschiedenes

Antrag der schwarzen Jäger:

Dem Antrag der schwarzen Jäger wurde von Seiten der Verwaltung stattgegeben. Es wird eine Steinplatte vor den Gedenkstein eingebaut werden. Der Maibaum könnte am 30.4.23 noch am bisherigen Standort gestellt werden, da der Eigentumsübergang voraussichtlich zum 1.7.23 erfolgt. Für die Zukunft kann durchaus die Fläche vor dem Bürgerhaus genutzt werden. Die baulichen Vorrichtungen sollten die Schwarzen Jäger in Abstimmung mit der Gemeinde installieren. Die Fläche an der Hofener Straße kann grundsätzlich so lange genutzt werden, bis dort ggfs. eine Bebauung erfolgt. Ansonsten steht der Festplatz an der Schulstraße wieder zur Verfügung.

Baumtausch:

Die Baumtauschliste für das Winterhalbjahr 2022/2023 von Bauhofleiter Christian Grill wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis vorgelegt.

Standesamt:

Nachdem Frau Schlack als Vollstandesbeamtin die Gemeinde Erligheim zum Jahresende verlässt, wird zukünftig Bönnigheim und Kirchheim die Standesamtsvertretung übernehmen.

Bekanntgaben, Anregungen, Verschiedenes

„Areal Große Scheune/Grüner Baum“:

Der Kaufvertrag zwischen der Gemeinde Erligheim und der Jako Baudenkmalpflege GmbH wurde am 12.12.2022 unterzeichnet.

E-Ladesäule:

Die Firma Deer aus Calw soll für die Errichtung der E-Ladesäule mit integriertem Car-Sharing Angebot am Standort im kleinen Flürle beauftragt werden.

Gärtnerei Umbach/Pflanzenverkauf:

Es finden aktuell Gespräche bzgl. verschiedener möglicher Standorte für die Gärtnerei Umbach statt. Der Netto als Standort ist ebenfalls wieder im Gespräch.

Gemeinsame
Bekanntmachungen
siehe Seite 50 bis 52

Ehrungen

Am vergangenen Donnerstag wurde zu Beginn der Gemeinderatssitzung folgende Ehrungen ausgesprochen:

Finn Breitzkreuz wurde für seine sportlichen Erfolge mit einer Urkunde in Gold ausgezeichnet. Er hat 2021 in der Altersklasse U 16/ M 15 folgende Titel erreicht:

Württembergischer Meister im Mehrkampf, Süddeutscher Meister, Württembergischer Meister und Deutscher Vize-Meister im Stabhochsprung sowie Württembergischer Vize-Meister im Sprint, Württembergischer Vize-Meister und Süddeutscher Meister im Weitsprung.

Lina-Sophie Belz wurde für ihren musikalischen Erfolg mit einer Urkunde in Bronze ausgezeichnet.

Sie hat beim Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ 2021 in ihrer Altersklasse mit der Querflöte den zweiten Preis gewonnen.

Mona Kopf wurde als Gaumeisterin im Mehrkampf in der weiblichen Jugend E für das Jahr 2021 mit einer Urkunde in Bronze ausgezeichnet, ebenfalls **Luca Düx** als Gaumeister im Mehrkampf in der männlichen Jugend C.

Beim Bezirks-Cup Nord im Geräte- Kür- Vierkampf weiblich erreichte **Chiara Düx** in der Leistungsklasse 3 den 1. Platz und **Johanna Mayer** den 2. Platz. Beiden erhielten eine Urkunde in Silber.



Für 25 faches Blutspenden wurde Saskia Frank und für 50-faches Blutspenden wurden **Axel Homma**, **Sandra Ilgner** sowie **Norbert Marzell** geehrt.



Erinnerung an die Ablesung der Wasserzähler

Bitte denken Sie an die Rücksendung der Wasserableskarte bis spätestens 08.1.2023! Vielen Dank.

Falls Sie Fragen haben, steht Ihnen Herr Kösegi unter der Telefonnummer 071 43/8840-17 gerne zur Verfügung

Wohnraumangebote Ukraine

Die Gemeinde Erligheim sucht dringend Unterbringungsmöglichkeiten für ukrainische Flüchtlinge.

Viele Menschen sind noch immer auf der Flucht aus der Ukraine und suchen einen sicheren Zufluchtsort.

Bitte melden Sie sich bei uns, wenn Sie Wohnraum für geflüchtete Menschen aus der Ukraine zur Verfügung stellen können. Im Falle eines Mietverhältnisses tritt die Gemeinde als Mieterin auf.

Sollten Sie Wohnraum zur Verfügung stellen können oder Fragen zur Unterbringung oder anderen Punkten haben, können Sie sich gerne an uns wenden:

Julia Wolf, Telefon: 071 43 8840-14, wolf@erligheim.de

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung und Ihre Unterstützung.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung und des Bauhofes zwischen den Feiertagen

Die Gemeindeverwaltung bleibt an **Heiligabend, an den Weihnachtsfeiertagen sowie vom 27. – 30.12. 2022 geschlossen!**

Ebenso an Silvester und Neujahr.

Ab **Montag, 2. Januar** sind wir wieder zu gewohnten Öffnungszeiten für Sie erreichbar.

Unser Bauhof legt ebenfalls eine Pause ein. Der **Bauhof** bleibt deshalb vom **24.12.2022 bis 05.1.2023 geschlossen.**

Ab Montag, 9.1.2023 ist unser Bauhof-Team wieder zu den gewohnten Arbeitszeiten im Dienst.

In Notfällen melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer: 0174 – 2066028.

Hinweis: Der Winterdienst ist selbstverständlich gewährleistet!

Bei Sterbefällen während dieser Zeit wenden Sie sich bitte an das Bestattungsinstitut HERMA, Tel.: 071 43/2 34 91 oder mobil: 0171-3 62 72 62.

Zukünftige Zuständigkeit bei Personenstandsfällen

Bei Sterbefälle, Geburten, Eheschließungen, Kirchnaustritte, usw. werden zukünftig Bönningheim und Kirchheim zuständig sein.

Diese werden im wöchentlichen Wechsel die Standesamtsvertretung übernehmen.

Bitte wenden Sie sich an 071 43 8840-11. Dort wird Ihnen der zuständige Ansprechpartner mitgeteilt.

Die Gemeindeverwaltung wünscht Ihnen allen frohe Weihnachten und ein gutes, gesundes Neues Jahr 2023!



Bürger stiften für Bürger

In den letzten Jahren wurde von der EBS unter anderem das Kleeblattheim, Helfer vor Ort des DRK Bönningheim, die Liederbücher für die Aussegnungshalle und das Essen beim Seniorenachmittag unterstützt.

Die Förderungen konnte die EBS nur realisieren, weil wir in der Vergangenheit bei Anlässen und Aktionen regelmäßig aus der Einwohnerschaft mit Geldspenden unterstützt wurden. Dies ist ein Beweis dafür, dass Ihre Spenden bzw. deren Erträge auf örtlicher Ebene uneingeschränkt und gezielt verwendet werden.

Haben Sie Fragen?

Der Stiftungsratsvorsitzende BM R. Schäuffele (Tel. 884011) bespricht mit Ihnen gerne ein konkretes Stiftungsprojekt der EBS, das Sie unterstützen können.

Anstiften zum Stiften

Werden auch Sie Stifter und unterstützen Sie uns mit einer Spende.

Erligheimer Bürgerstiftung
VR-Bank Ludwigsburg, BIC: GENODES1VBB,
IBAN: DE27 6049 1430 0059 9110 00

Alle Spenden sind steuerlich abzugsfähig. Bis 100,- EUR genügt der Kontoauszug, bei Beträgen darüber erhalten Sie von uns eine Spendenbescheinigung. Bürger stiften für Bürger.

*Haben Sie kein Nachrichtenblatt erhalten?
Wenden Sie sich bitte an
07141 / 79 11-026*

Veranstaltungskalender 2023

Januar

Tag	Angebot	Veranstalter	Ort	Uhrzeit
1.1.	Salutschießen	Schwarze Jäger zum Neujahr	bei der Weinkanzel	
6.1.	Distriktgottesdienst	Evangelische Kirchengemeinde	Johannes kirche	10.00
7.1.	Christbaumrücknahme	NABU		ab 13.00
9. - 11.1.	Allianz-Gebets-Tage	Evangelische Kirchengemeinde Freie Christengemeinde		20.00
12.1.	Stricken und schwätzen	Hausfrauenverein	Clubraum	
17.1.	Kirchen-gemeinderatssitzung	Evangelische Kirchengemeinde	DBH	19.30
19.1.	Stricken und schwätzen	Hausfrauenverein	Clubraum	
21.1.	Jugendturntag Neckar-Enz	SKV Jedermannturnen	VGS	
21.1.	TuJu-Forum	SKV Jedermannturnen	AHH	
21.1.	Seniorentreff	NABU	BVK	14.00
25.1.	Seniorenstühle	Gemeinde	BVK	14.30
26.1.	Gemeinderatssitzung	Gemeinde	Ratssaal	18.30

Februar

Tag	Angebot	Veranstalter	Ort	Uhrzeit
4.2.	Hauptversammlung	Feuerwehr	AHH	
5.2.	Ökumenischer Gottesdienst	Evangelische Kirchengemeinde	Johannes kirche	10.00
5.2.	Kleine Turnshow	SKV Jedermannturnen	AHH	
8.2.	Vortrag - Linsen aus heimischem Anbau	Hausfrauenverein	BVK	
11.2.	Vater-Kind-Turnen	SKV Jedermannturnen	AHH	10.00
16.2.	Gemeinderatssitzung	Gemeinde	Ratssaal	18.30
18.2.	Seniorentreff	FCG	BVK	14.00
19.2.	Kinderfasching	SKV Fußball	AHH	
21.2.	Abteilungs-versammlung	SKV Jedermannturnen	VGS	
22.2.	Seniorenstühle	Gemeinde	BVK	14.30
27.2.	Badefahrt nach Beuren	Hausfrauenverein		
28.2.	Kirchen-gemeinderatssitzung	Evangelische Kirchengemeinde	DBH	19.30

März

Tag	Angebot	Veranstalter	Ort	Uhrzeit
3.3.	Weltgebetstag	Evangelische Kirchengemeinde		
4.3.	2plus2 Wettkämpfe Gruppe 3	SKV Jedermannturnen	Besigheim	
8.3.	Gemeinde im Gespräch	Evangelische Kirchengemeinde	DBH	19.30
8.3.	Vortrag - Das Urkorn Geschichte und Verwendung	Hausfrauenverein	BVK	
9.3.	Gemeinderatssitzung	Gemeinde	Ratssaal	18.30
17.3.	Hauptversammlung	NABU	BVK	19.00
17.3.	Abteilungs-versammlung	SKV Fußball		
18.3.	Seniorentreff	Bricklebrit	BVK	14.00
23.3.	Gemeinderatssitzung	Gemeinde	Ratssaal	18.30
24.3.	Jahreshaupt-versammlung	Schwarze Jäger	BVK	
28.3.	Kirchen-gemeinderatssitzung	Evangelische Kirchengemeinde	DBH	19.30
29.3.	Seniorenstühle	Gemeinde	BVK	14.30
31.3.	Generalversammlung	Hausfrauenverein	BVK	

April

Tag	Angebot	Veranstalter	Ort	Uhrzeit
1.4.	Seniorentreff	Schwarze Jäger	BVK	
9.4.	Osterfeuer/-feier	Evangelische Kirchengemeinde		
9. bis 10.4.	Osterfest-Gottesdienste	Evangelische Kirchengemeinde	Johannes kirche	10.00
15.4.	Seniorentreff	Schwarze Jäger	BVK	14.00
16.4.	Frühjahrswanderung	SKV Jedermannturnen		
22.4.	Altpapiersammlung	CVJM		
23.4.	Vogelkundliche Wanderung	NABU		
25.4.	Kirchen-gemeinderatssitzung	Evangelische Kirchengemeinde	DBH	19.30
26.4.	Infoabend zur Taufe	Evangelische Kirchengemeinde	DBH	
26.4.	Seniorenstühle	Gemeinde	BVK	14.30
27.4.	Gemeinderatssitzung	Gemeinde	Ratssaal	18.30
30.4.	Traditionelles Maibaumstellen	Schwarze Jäger		

Mai

Tag	Angebot	Veranstalter	Ort	Uhrzeit
1.5.	Kirschblütenfest	Vereine	Kirschen anlage	10.00
6.5.	Konfirmations-Abendmahls Gottesdienst	Evangelische Kirchengemeinde	Johannes-kirche	19.00
9.5.	Konfirmation I	Evangelische Kirchengemeinde	Johannes kirche	10.00
12.5.	Mitglieder-versammlung	CVJM	DBH	19.30
14.5.	Konfirmation II	Evangelische Kirchengemeinde	Johannes kirche	10.00
20.5.	Seniorentreff	Krankenpflege förderverein	BVK	14.00
23.5.	Kirchen-gemeinderatssitzung	Evangelische Kirchengemeinde	DBH	19.30
25.5.	Gemeinderatssitzung	Gemeinde	Ratssaal	19.00
26. - 28.5.	VfB-Camp	SKV Fußball		
29.5.	Distriktgottesdienst	Evangelische Kirchengemeinde	Kirchheim	10.00
31.5.	Seniorenstühle	Gemeinde	BVK	14.30

Juni

Tag	Angebot	Veranstalter	Ort	Uhrzeit
12.6.	Blutspende	DRK	AHH	14.30 - 19.30
17.6.	Seniorentreff	Hausfrauenverein	BVK	14.00
17. - 18.6.	Tag der offenen Tür	Feuerwehr	Feuerwehrhaus	
18.6.	Erntebitt-Gottesdienst	Evangelische Kirchengemeinde		
18.6.	Weinkanzelbewirtung mit Frühschoppenkonzert	Schwarze Jäger	Weinkanzel	
20.6.	Kirchen-gemeinderatssitzung	Evangelische Kirchengemeinde	DBH	19.30
22.6.	Gemeinderatssitzung	Gemeinde	Ratssaal	19.00
28.6.	Seniorenstühle	Gemeinde	BVK	14.30
30.6 - 2.7.	Sportwoche	SKV Fußball		



Juli

Tag	Angebot	Veranstalter	Ort	Uhrzeit
1.7.	Landesfinale im Schüler/Jugendmehrkampf	SKV Jedermannturnen	Albstadt-Ebingen	
2.7.	Landesfinale und landesoffener Wettkampf im Jahnwettkampf	SKV Jedermannturnen	Albstadt-Ebingen	
2.7.	Gemeinsamer Gottesdienst im Säuloch	Evangelische Kirchengemeinde Freie Christengemeinde		10.00
14.-16.7.	KonfiCamp	Evangelische Kirchengemeinde	Mazerulles	
15.7.	Seniorentreff	Katholische Kirche	BVK	14.00
18.7.	Kirchen-gemeinderatssitzung	Evangelische Kirchengemeinde	DBH	19.30
18. - 21.7.	Weintage	Gemeinde und Vereine	Ortskern	
25.7.	Halbjahresabschluss Erwachsene			
26.7.	Sommerfest Kinder- und Jugendturnen	SKV Jedermannturnen	Sportgelände	
26.7.	Seniorenstüble	Gemeinde	BVK	14.30
27.7.	Gemeinderatssitzung	Gemeinde	Ratssaal	19.00
29.7.	Resonanzschießen Klang- und Schönheitskonkurrenz	Schwarze Jäger		

September

Tag	Angebot	Veranstalter	Ort	Uhrzeit
4.9.	Teilnahme am Umzug zum Pferdemarkt	Schwarze Jäger	Bietigheim-Bissingen	
16.9.	Seniorentreff	SKV	BVK	14.00
19.9.	Kirchen-gemeinderatssitzung	Evangelische Kirchengemeinde	DBH	19.30
21.9.	Gemeinderatssitzung	Gemeinde	Ratssaal	19.00
24.9.	Gottesdienst mit Vorstellung Mitarbeitende Jugend	Evangelische Kirchengemeinde	Johannes-kirche	10.00
27.9.	Gemeinde im Gespräch	Evangelische Kirchengemeinde	DBH	19.30
27.9.	Seniorenstüble	Gemeinde	BVK	14.30

Oktober

Tag	Angebot	Veranstalter	Ort	Uhrzeit
8.10.	Erntedankfest-Gottesdienst	Evangelische Kirchengemeinde	Johannes-kirche	10.00
9.10.	Erntedankfest-Gottesdienst mit dem Kinderhaus	Evangelische Kirchengemeinde	Johannes-kirche	9.00
15.10.	Männersonntag	Evangelische Kirchengemeinde		10.00
17.10.	Kirchen-gemeinderatssitzung	Evangelische Kirchengemeinde	DBH	19.30
19.10.	Gemeinderatssitzung	Gemeinde	Ratssaal	18.30
20.-22.10.	KG- und CVJM-Wochenende	Evangelische Kirchengemeinde		
21.10.	Seniorentreff	TCE	BVK	14.00
25.10.	Seniorenstüble	Gemeinde	BVK	14.30
31.10.	Distrikt-Churchnight	Evangelische Kirchengemeinde	Bönnigheim	
31.10.	Halloween	SKV Fußball	AHH	

November

Tag	Angebot	Veranstalter	Ort	Uhrzeit
3.11.	Gedenktage und Laternenumzug	Schwarze Jäger	Rathaus	
11.11.	Vereinsmeisterschaft Kinder- und Jugendturnen	SKV Jedermannturnen	AHH	
11.11.	Altpapiersammlung	CVJM		
11.11.	Jubiläum	Hausfrauenverein	BVK	
15.11.	Buß- und Bettags-Gottesdienst	Evangelische Kirchengemeinde	Johannes-kirche	19.00
16.11.	Gemeinderatssitzung	Gemeinde	Ratssaal	18.30
18.11.	Seniorenachmittag	Gemeinde	AHH	14.00
19.11.	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag	Evangelische Kirchengemeinde	Johannes-kirche	10.00
29.11.	Seniorenstüble	Gemeinde	BVK	14.30

Dezember

Tag	Angebot	Veranstalter	Ort	Uhrzeit
2.12.	Orangenaktion	CVJM		
5.12.	Kirchen-gemeinderatssitzung	Evangelische Kirchengemeinde	DBH	19.30
5.12.	Adventabend	SKV Jedermannturnen	VGS	
10.12.	Weihnachtsbasar	NABU	Ortskern	
10.12.	Adventliches Konzert	del cor	Johannes-kirche	17.00
14.12.	Gemeinderatssitzung	Gemeinde	Ratssaal	18.30
24.12.	Verschiedene Gottesdienste am Heilig Abend	Evangelische Kirchengemeinde Freie Christengemeinde		
27.12.	Nistkastenkontrolle	NABU	Erligheimer Wald Kirschen-anlage	9.00
31.12.	Gottesdienst an Silvester	Evangelische Kirchengemeinde	Kirche	16.00

AHH = August-Holder-Halle
 BVK = Bürgerhaus „Vordere Kelter“
 DBH = Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Änderungen vorbehalten, bitte beachten Sie den aktuellen Veranstaltungskalender monatlich auf unserer Homepage und im Nachrichtenblatt.



Herzlichen Glückwunsch

Geburtstage

Freitag, 23. Dezember

70. Geburtstag
Eva Roudensky, Seestraße 21

Freitag, 30. Dezember

70. Geburtstag
Henri Obieglo, Mühlstraße 1

Dienstag, 3. Januar

80. Geburtstag
Anneliese Henning, Mühlstraße 6

Dienstag, 10. Januar

70. Geburtstag
Annemarie Joos, Lindenstraße 15

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen Ihnen Gesundheit und alles Gute.

Glückwünsche auch an all diejenigen, die hier nicht genannt werden.



FREIWILLIGE FEUERWEHR
ERLIGHEIM
WWW.FEUERWEHR-ERLIGHEIM.DE

Weihnachtsgrüße

Liebe Kameraden,
Liebe Alterskameraden, Freunde und
Unterstützer der Erligheimer Wehr,

das Weihnachtsfest steht vor der Tür, die Zeit des Rückblicks und der Besinnung ist gekommen. Ein ereignisreiches Jahr 2022 neigt sich dem Ende entgegen. Ein Rückblick auf so manches Ereignis, auf Einsätze, Menschen, Bilder, Emotionen und wichtige Entscheidungen lässt uns zuversichtlich in die Zukunft schauen.

Wir wünschen euch allen Frohe Weihnachten, ein besinnliches Weihnachtsfest und auch für das Jahr 2023 viel Gesundheit.

Binokeltermin: Freitag, 29. 12. 22 ab 19.30Uhr im Feuerwehrhaus

FUNDSACHEN

Aufgepickt – gefunden

- schwarzes Rad
(Trapetzeinstieg und Scheibenbremsen)

Nähere Auskünfte erteilt Frau Schlack,
Tel.: 88 40-15, E-Mail: schlack@erligheim.de



Weihnachtstheater Dornröschen

Auch in diesem Jahr gab es als Weihnachtsgeschenk für die Kinder vom Kinder- und Krippenhaus wieder einen Theaterbesuch. Gespannt machten wir uns auf den Weg ins Bürgerhaus. Dort spielte uns das Theater Tredeschin das Stück Dornröschen vor. Die Kinder haben gespannt zugehört und waren mit vollem Eifer dabei.

Mit den Bühnenbildern, selbstgestalteten Puppen, ihren tollen Kostümen und der schauspielerischen Leistungen haben sie uns alle begeistert und in ihren Bann gezogen.

Zum Abschluss durfte jede Gruppe ein Foto mit den Darstellern machen.

Es war wie immer eine schöne und gelungene Darstellung die uns für kurze Zeit in das Märchen Dornröschen mitnahm.



„In der Krippe wurde es besinnlich!“

Auch in der Weihnachtszeit erlebten die Kinder bei uns eine Menge. Stimmungsvolle Morgenkreise mit Kerzen, weihnachtliche Lieder und Spiele und tolle Aktionen bereicherten unseren Krippenhausalltag.

„Wer ist denn nur dieser Mann in rotem Gewand?“

„Und der bringt sogar ein goldenes Buch und Geschenke mit.“

In diesem Sinne ein herzliches Dankeschön an unseren Nikolaus, der unsere Kinderherzen höher schlagen lies.

Auch unser diesjähriges Weihnachtsgeschenk, das Theater Tredeschin war zu Besuch.

In diesem Jahr wurde das Theater Dornröschen aufgeführt. Ganz gespannt schauten sich die kleinen dieses Spektakel an.

Und zum guten Schluss bereicherte uns nun noch der Schnee. Eine Winterwunderwelt so weit das Auge reicht. Die Kinder erkundeten mit allen Sinnen dieses neue Ereignis und waren mit ganzer Neugier dabei.

Wir wünschen auch Ihnen besinnliche und gesunde Weihnachten,
Ihr Krippenhausteam



VEREINE



CVJM ERLIGHEIM
www.cvjm-erligheim.de

Aktuelles

Kinder warten auf Weihnachten

CVJM ERLIGHEIM

Kinder warten auf Weihnachten

(Hörst du im Heiligabend keine Lust auf
 Deckelchen, Putzen oder Aufräumen?)
 (Willst du vormittags lieber mit anderen
 Kindern spielen, singen, basteln und eine
 Geschichte hören?)
 (Lust hast du bei uns genau richtig!)
 Der CVJM Erligheim lädt dich und deine
 Freunde herzlich ein zu:
 „Kinder warten auf Weihnachten“

Was ist das?
 Eine...
 Wann...
 Wo...
 Anmeldung...
 Kosten...

***** bitte hier abtrennen & einwerfen: Amseweg 10 in Erligheim *****

Anmeldung - Kinder warten auf Weihnachten - 24.12.2022
 Name: _____
 Anschrift: _____
 Alter: _____ Telefon: _____
 Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten: _____

Hast du an Heiligabend keine Lust auf Einkäufen, Putzen oder Aufräumen? Willst du vormittags lieber mit anderen Kindern spielen, singen, basteln und eine Geschichte hören? Dann bist du bei uns genau richtig! Der CVJM Erligheim lädt dich und deine Freunde herzlich ein zu „Kinder warten auf Weihnachten“! Wir freuen uns auf dich!

Eingeladen sind alle Kinder von 5 bis 12 Jahren; Beginn ist am 24. Dezember um 10.00 Uhr (Ankommen ab 9.45 Uhr), Ende gegen 12.30 Uhr. Ort: Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Erligheim

Und Sie, liebe Eltern, haben Sie Lust auf einen entspannten Vormittag am Heiligabend? Da helfen wir Ihnen gerne. Melden Sie Ihre Kinder an zu „Kinder warten auf Weihnachten“ und sicher bringen Ihre Kinder die ein oder andere Überraschung und gute Laune mit nach Hause. Wir sind bereit – und freuen uns auf Ihre Kinder.

Bitte beachten: Anmeldung erforderlich! Bitte bei Simone Herre (Amselweg 10) einwerfen oder eine Email schreiben (simsi1130@web.de).

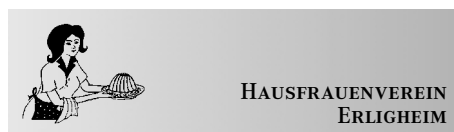
Weitere Angebote an Heiligabend:

- **14.30 Uhr: Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern (bis ca. 4 Jahre);** in der Johanneskirche; Vorbereitung: Ulla Martin und Team; gemeinsame Veranstaltung mit der Evang. Kirchengemeinde Erligheim
- **22.30 Uhr: Spät-Gottesdienst** in der Johanneskirche; Leitung: Jugendreferent Ralf Meeß und Team



Außerdem laden wir zu unseren weiteren regelmäßigen Jugend- und Junge-Erwachsenen-Gruppen sowie zu unseren regelmäßigen sportlichen Angeboten ein. Während der Weihnachtsferien haben wir Pause und starten wieder ab dem 9. Januar.

Alle weiteren Informationen gibt es auf unserer Homepage (www.cvjm-erligheim.de) und auf Instagram ([cvjm_erligheim](https://www.instagram.com/cvjm_erligheim)).



Frohe Weihnachten-Vorschau 2023



-Adventsfenster im Clubraum, Altes Rathaus“-

Stricken gegen Frieren

Trotzen sie den Minusgraden und der Energiekrise mit Stricksachen für kalte Tage. Zum Jahresanfang laden wir Mitglieder und Gäste zu einem gemütlichen Beisammensein unter dem Motto: „Stricken und Schwätzen“ ein.

Termine: Donnerstag, 12. Januar 2023

und Donnerstag, 19. Januar 2023

Beginn: 19.30 Uhr

Veranstaltungsort: Clubraum der Hausfrauen „Altes Rathaus“, Hauptstr. Erligheim

An beiden Abenden kann man unter Anleitung das Socken stricken erlernen.

Bitte mitbringen: Sockenwolle (4fach)

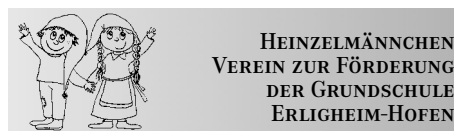
Nadelspiel- (Stärke 2,5 - 3).

Gerne kann das Bündchen vorgestrickt werden. Natürlich können sie auch nur zum Schwätzen vorbeikommen.

Tipp:

An alle Neubürger, nutzen sie die Gelegenheit zum Kennenlernen des Vereins und der Dorfgemeinschaft.

Das Vorstandsteam freut sich auf zahlreiche Teilnehmer.



Das gesunde Frühstück – auch im Dezember noch einmal

Direkt nach Nikolaus gab es bereits die nächste Heinzelmännchen-Aktion. Das monatliche Gesunde Frühstück für die Kinder der Grundschule Erligheim-Hofen wurde am Mittwoch, den 7.12.2022 wieder ausgerichtet.

Leckere und liebevoll gestaltete Brote gab es in der wohlverdienten Frühstückspause. Die verschiedenen Brote mit Frischkäse, Butter, Salami oder Lyoner waren mit lustigen Kräutern, Gurken, Karotten und Paprika verziert. Wie immer gab es eine vielfältige Auswahl für die Kinder. Mit frischer Energie ging es nach dem gemeinsamen Frühstück beim Lernen weiter.



Unsere fleißigen Gesundes-Frühstück-Heinzelmännchen haben das ganze Jahr engagiert und eigenständig monatlich alles organisiert und umgesetzt. Ohne diese Hilfe und Unterstützung wäre dies nicht möglich. Ein ganz herzliches Dankeschön! Wir freuen uns immer über neue helfende Hände, die auch gerne an einzelnen Terminen unterstützen können.

Wir wünschen allen Kindern und Familien, Freunden, Helfern, Unterstützern und Mitgliedern ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest, eine erholsame Jahreswechsel-Zeit sowie einen tollen Start ins neue Jahr 2023! Auf das es dort fleißig weiter heinzelt.

Die nächsten Termine für das gesunde Frühstück im neuen Jahr 2023 sind am 11.1.2023 und 01.2.2023 sowie 01.3.2023 – jeweils von ca. 7:30 Uhr – 10:15 Uhr (in Absprache anpassbar).

Sprechen Sie uns einfach an oder schreiben Sie uns unter: heinzelmännchen@gs-erligheimhofen.de. Gerne können Sie sich an die Lehrer oder das Rektorat der Grundschule Erligheim-Hofen wenden. Weitere Informationen finden Sie auch hier: Website: <http://www.gserligheimhofen.de/ueber-uns/foerderverein>



Frohe Weihnachten!

Liebe Mitglieder, wir wünschen Ihnen allen ein frohes und segnetes Weihnachtsfest sowie ein gutes und gesundes neues Jahr 2023!

Vorstand und Ausschuss Ihres Krankenpflegefördervereins Erligheim



GESANGVEREIN
„LIEDERKRANZ“
ERLIGHEIM

Ein schöner vorweihnachtlicher Abend

Am Samstag, den 17.12.2022, feierte der Liederkrantz Erligheim seine diesjährige Weihnachtsfeier in der August Holder-Halle. Der Männerchor eröffnete die Veranstaltung, unter der Leitung seines Dirigenten Thomas Heckel, mit der deutschsprachigen Version von „Winter Wonderland“, bevor Vorstand Herbert Mayer die anwesenden Gäste begrüßte.

Anschließend kamen unsere Freunde vom Männergesangverein Höpfigheim auf die Bühne. Unter der Leitung von Helena Fausel präsentierten Sie dem Publikum die Lieder „Seemanns Weihnachten“ und „Weihnachtsglocken“. Danach kamen die Männer des Liederkrantz zu ihnen auf die Bühne und gemeinsam wurde das Lied „Der Bajazzo“ gesungen. Sowohl für die beiden Weihnachtslieder als auch für den gemeinsamen gesungenen Bajazzo bekamen sie vom Publikum kräftigen Applaus.

Flott ging die Veranstaltung weiter. Der Männerchor präsentierte nun sein Programm „Hello Again“. Den Anfang bildete „Über sieben Brücken mußt Du geh'n“ von Peter Maffay und danach „Weit weit weg“ von Hubert von Goisern.

Dann wurde das Programm für eine besondere Ehrung unterbrochen. Erwin Bothner wurde, durch die Ehrenvorsitzende des Chorverbandes Friedrich Schiller, Anita Gann-Hass, für 70 Jahre aktives Singen geehrt. Persönlich heftete sie ihm die Ehrennadel des Deutschen Sängerbundes ans Revers, und auch die Ehrenurkunde hatte sie im Gepäck. Der Vorstand des Liederkrantz, Herbert Mayer, überreichte dem Jubilar ein feines Weinpräsent und bedankte sich für die langjährige Treue zum Verein.



Mit einem „Howard Carpendale Medley“ führte der Männerchor nun das Programm fort. Dabei durfte natürlich auch das berühmte „Hello Again“ nicht fehlen.

Nun folgte der Auftritt von „del cor“. Die Liedauswahl bot dabei eine schöne Kostprobe der musikalischen Vielfalt des Chors. Unter der Leitung von Dirigent Siegfried Mangold erklangen die Lieder „Women in Love“ von den Gebrüder Gibb, „Gute Nacht Freunde“ von Reinhard Mey und „We wish you a merry

Christmas“ – diesmal aber von Siegfried Mangold selbst arrangiert. Zum Abschluss der Chorauftritte sangen anschließend der Männerchor und „del cor“ gemeinsam das Lied „Es ist ein Ros entsprungen“ und danach zusammen mit dem Publikum das berühmte „Oh du fröhliche!“.

Nach einer kurzen Umbaupause folgte ein weiteres Highlight. Im Theaterstück „Das Spiel um Jupiter“, einer Verwechslungskomödie um den gleichnamigen Zuchtbullen, zeigten die Mitglieder der Liederkrantz Theatergruppe, wie viel Spaß Ihnen das Theaterspielen macht. Martin Pfrommer, Antje Nicklas, Ursula Schnabel sowie die beiden „Neulinge“ Ramona und Martin Laumann, glänzten, unterstützt von Souffleuse Annekathrin Schnabel, durch eine immense Spielfreude und Geschick. Viel Beifall des Publikums war Ihnen sicher.

Die Liederkrantz Weinbar und Tanzmusik von „Toni D'Angelo“, welcher kurzfristig für die erkrankten „Sandra und Heiko“ eingesprungen war, vervollständigten dann das Programm des Abends und die letzten Gäste machten sich erst recht spät auf den Nachhauseweg.

Der Liederkrantz wünschte allen Freunden und Mitgliedern des Vereins Frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!!



NABU – Nachrichten

Die NABU Ortsgruppe Erligheim wird am 27.12.22 im Gemeinewald die jährliche Nistkastenkontrolle durchführen.

Der Treffpunkt ist um 9.00 Uhr am Parkplatz Kirschenanlage. Anschließend wollen wir beim gemütlichen Beisammensein das Jahr 2022 ausklingen lassen. Wir möchten nochmals darauf aufmerksam machen, dass wir am 7.1.2023 wieder die Christbäume einsammeln werden. Die Christbäume sollten ab 12.00 Uhr gut sichtbar am Straßenrand abgestellt werden. Unkosten 2,- Euro.

Wir wünschen nun allen Bürgern, Mitgliedern und Gönnern des Vereins ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes Jahr 2023.



Fröhliche Weihnachten

*„Weiß sind Türme, Dächer, Zweige,
und das Jahr geht auf die Neige,
und das schönste Fest ist da!“*

- Theodor Fontane -

Besinnliche Weihnachtsfeiertage und alle guten Wünsche für ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2023
Vorstandschafft der Schwarzen Jäger 1799 e.V.

Vorschau Böllerabteilung:

Vorstand und Böllerbeauftragter haben ein neues „Projekt handliches Böllergesetz“ vorbereitet, das besonders aufgrund seiner Handlichkeit den Damen sehr entgegenkommen wird. Mehr davon an dieser Stelle zu einem späteren Zeitpunkt.

Böllerabteilung kräftig erweitert – Erfolgreicher Fachkundelehrgang



Wir gratulieren unseren neuen Böllerschützen für den äußerst erfolgreichen Lehrgang am 10. - 12. Dezember 2022. Alle Teilnehmer haben die Lehrgangstage im Vereinsheim des Schützenvereins Löchgau mit Bravour absolviert! Acht Vereinskameraden und zehn andere Teilnehmer (z.T. aus Erligheim, Löchgau, Nordheim und Calw) haben an dem von uns (für alle Teilnehmer) organisierten staatlich anerkannten Fachkundelehrgang teilgenommen, der in Theorie und Praxis von der Wiederladeschule Müller/Stuttgart durchgeführt wurde. Die letzten Kursteile wurden von einem Mitarbeiter der Regierungspräsidiums Stuttgart durchgeführt, der dann auch die schriftliche und mündliche Prüfung der gesamten Kursteilnehmer abgenommen hat.

Einfach war es nicht, den Prüflingen wurde nichts geschenkt – Aber der Aufwand und die Mühe hat sich gelohnt für: **Ursula Ahner, Jutta Kraus, Manuela Schüle, Horst Ahner, Ronald Lange, Gunther Scheurlen, Uwe Stallmayer und Alexander Wezel.**

Es gratulieren Vorstandschafft und die gesamte Böllerabteilung von ganzem Herzen!



Weihnachtsgrüsse

Liebe Mitglieder und Freunde des Skiclubs!

Das alte Jahr neigt sich dem Ende zu. Mit Skifahren war nicht viel los in der vergangenen Wintersaison dafür haben wir die Sommersaison mit einer tollen Herbstwanderung verabschiedet. Gross und Klein, Jung und Alt, Mitglieder und Nichtmitglieder waren

mit dabei und haben einen einzigartigen Tag verbracht. Auf dass wir im neuen Jahr wieder viele tolle gemeinsame Aktivitäten miteinander erleben dürfen!! **Wir wünschen Euch ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Eurer Lieben** und freuen uns mit Euch zum Jahresausklang auf unserer **Silvesterhütte** nochmals anzustossen und das alte Jahr revue passieren lassen zu dürfen.

Ein kräftiges Heidenei Pistefrei !!

Silvestertreff

Unser legendärer „Silvestertreff“ findet 2022 wieder statt! Wir haben ein kleines aber feines Angebot zusammengestellt.

Freut Euch auf Klassiker wie Glühwein, Neujahrsbrezel & Rote vom Grill, aber auch auf Neues wie unseren „Crash-Weck“!

Wanderer, Spaziergänger, Freunde und Mitglieder des Skiclubs uns solche, die es noch werden wollen, sind herzlich eingeladen am 31.12.22 zwischen 12.00 und 17.00 Uhr im Kirschenstückle in Erligheim an der Erwin-Vogt-Hütte vorbeizuschauen und so gediegen den Nachmittag des alten Jahres ausklingen zu lassen. Bei den angesagten kalten Temperaturen schmeckt der Glühwein gleich doppelt gut ;-)

Wir freuen uns auf Euch!!!



SKV Fußball:

Weihnachtsgrüße

Die Abteilung Fussball wünscht allen Sponsoren, Mitgliedern, Fans und Gönnern frohe und besinnliche Weihnachtsfeiertage!

SKV Jedermannturnen:

Frohe Weihnachten

Allen Mitgliedern, Übungsleitern und Helfern wünschen wir besinnliche und schöne Weihnachten.

Für das neue Jahr 2023 viel Gesundheit und Erfolg.



Kirchliche Nachrichten KW51

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Das Gemeindebüro ist montags zwischen 9.00 Uhr und 11.00 Uhr und donnerstags zwischen 9.00 Uhr und 11.30 Uhr geöffnet.

Telefon: 2 25 54,

E-Mail: Pfarramt.Erligheim@elkw.de

Freitag, 23. Dezember:

15.00 Uhr Kurz-Gottesdienst im Kleeblattheim mit Pfarrerin Döbler; allerdings derzeit nur für die Bewohner des Kleeblatts

Heiligabend, 24. Dezember:

14.30 Uhr **Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern (bis ca. 4 Jahre)**
Vorbereitung: Ulla Martin und Team; in Kooperation mit dem CVJM Erligheim e.V.



16.00 Uhr **Gottesdienst mit bekannten Weihnachtsliedern;**

Leitung: Pfarrerin Döbler und Team

22.30 Uhr **Spät-Gottesdienst;** Leitung: Ralf Meeß und Ehrenamtliche aus CVJM Erligheim e.V. und KG

Alle Gottesdienste an Heiligabend finden in der Johanneskirche statt. Alle Opfer an Heiligabend sind für „Brot für die Welt“

Wochenspruch:

Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit.

Joh. 1,14a

Weihnachtsfest, 25. Dezember:

Kein Gottesdienst in Erligheim, herzliche Einladung in die Gottesdienste der umliegenden Gemeinden.

2. Weihnachtstag, 26. Dezember:

10.00 Uhr **Weihnachtlicher Gottesdienst mit dem Liederkranz** in der Johanneskirche;
Leitung: Pfarrerin Döbler;
Opfer: Johanneskirche



Altjahrsabend, 31. Dezember:

16.00 Uhr **Gottesdienst zum Jahresabschluss mit Abendmahl**

„Altes loslassen – befreit starten“ in der Johanneskirche; Leitung: Pfarrerin Margret Döbler und Eva Bolzhauser; Musik: Keyboard und Gitarren; Opfer: Öffentlichkeitsarbeit

Wochenspruch:

Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit.

Hebräer 13,8

Neujahr, 1. Januar:

Kein Gottesdienst in Erligheim, herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Bönningheim.

17.30 Uhr Apis Neujahrsstunde in Backenheim mit Jochen Baral

Epiphania, 6. Januar:

10:00 Uhr **Distrikt-Gottesdienst** in der Johanneskirche mit Pfarrerin Döbler und Ehrenamtlichen aus allen Gemeinden; Opfer: Weltmission

Wochenspruch:

Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.

Römer 8,1

1. Sonntag nach Epiphania, 8. Januar:

10:00 Uhr **Gottesdienst im Dietrich-Bonhoeffer-Haus** mit Pfarrerin Döbler; Opfer: Kinderkirche

Montag, 9. Januar:

20:00 Uhr Allianz-Gebetswoche, Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Referentin: Pfarrerin Margret Döbler, Erligheim

Dienstag, 10. Januar:

20:00 Uhr Allianz-Gebetswoche, Freie Christen (Hauptstraße 7)
Referent noch offen

Mittwoch, 11. Januar:

15.00 Uhr kein Konfirmandenunterricht
20:00 Uhr Allianz-Gebetswoche, Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Referent: Diakon Jochen, Baral

Donnerstag, 12. Januar:

Krabbelgruppe im Dietrich-Bonhoeffer-Haus – derzeit nur nach vorheriger Rücksprache und Anmeldung; **Kontakt: Anja Lutz (0176 23947676)**

Während der Weihnachtsferien pausieren unsere weiteren Gruppen und Angebote. **Veranstaltungshinweise und Informationen** finden Sie auf unserer Homepage: www.erligheim-evangelisch.de.

Die **Angebote für Kinder und Jugendliche** finden Sie unter der Rubrik CVJM und www.cvjm-erligheim.de.

Bitte beachten:

Bis zum 31.12. gibt es für unsere Gottesdienste keinen Stream und keine Aufzeichnungen. Wir freuen uns, wenn Sie die Gottesdienste vor Ort mitfeiern.

Ab dem 8. Januar feiern wir unsere Gottesdienste bis Ende März im Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindehaus in der Mauerackerstraße 7.

DANKE

In diesem Jahr sagen wir auf diesem Wege „DANKE“. Danke für alles Mitwirken und Mitgestalten an verschiedenen Veranstaltungen, in den Gremien, Ausschüssen und Teams, für alles Mitpacken, … Danke für alle Gebete und alle finanzielle Unterstützung für unsere Gemeinde. Wir wünschen allen eine gesegnete Weihnachtszeit und sind gespannt auf das kommende Jahr unter der Zusage: „Du bist ein Gott, der mich sieht“ – jede*n einzelnen von uns und unsere Kirchengemeinde.

Absenheit Pfarrerin Döbler

Pfarrerin Döbler ist vom 1. bis 4. Januar nicht erreichbar. Die Kasualvertretung koordiniert Pfarrer Gunter Bareis aus Lauffen: 07133-988310

Allianz-Gebetstage in Erligheim vom 9. bis 11. Januar – Herzliche Einladung



Gottesdienste und Veranstaltungen

Liebe Leserin, lieber Leser,

wir laden wieder herzlich ein zu unseren Veranstaltungen!

Samstag, 24. 12. 2022

16.00 Uhr Wald-Weihnacht im Säuloch!



Alles Gute – und Frohe Weihnachten!

Zum Nachdenken und zur Ermutigung:

Offenbarung, Kap. 1, Vers 3:

„Selig ist, der da liest und die da hören die Worte der Weissagung und behalten, was darin geschrieben ist; denn die Zeit ist nahe!“

Samstag, 31. 12. 2022

18.00 Uhr Silvesterandacht

Sonntag, 1. 1. 2023

11.00 Uhr Neujahrs-Gottesdienst

Alles Gute – und a Guat's Neu's Joahr!

Zum Nachdenken und zur Ermutigung:

Hosea, Kap. 10, Vers 12:

„Säet Gerechtigkeit und erntet nach dem Maß der Liebe! Pflüget ein Neues, solange es Zeit ist, den Herrn zu suchen.“

Samstag, 7. 1. 2023

KEINE Kinderstunde „Storchennest“ – Ferien

Sonntag, 8. 1. 2023

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.
Parallel Kinderkirche.

Montag, 9. 1. 2023

20.00 Uhr Allianzgebetswoche –
DBH, Frau Döbler

Dienstag, 10. 1. 2023

20.00 Uhr Allianzgebetswoche –
FCG Erligheim

Mittwoch, 11. 1. 2023

18.00 Uhr Teenietreff

20.00 Uhr Allianzgebetswoche DBH, Apis

Donnerstag, 12. 1. 2023

19.00 Uhr Hauskreis 3

Alles Gute – ond bleibat Se g'sond!

Zum Nachdenken und zur Ermutigung:

Matthäus-Evangelium, Kap. 6, Vers 33:

„Gebt nur Gott und Seiner Sache den ersten Platz in eurem Leben, so wird Er euch alles geben, was ihr nötig habt.“



Danke für 2022

Ein großes herzliches Dankeschön in dieser doch für uns im Pflegeheim immer noch sehr schwierigen Zeit.

Dem Krankenpflegeförderverein und seinen Ehrenamtlichen für die Unterstützung, der Fa. Staiger für die Spenden, Frau Mohn für ihr Engagement, Frau Schenk die immer einpringt, wenn man sie braucht, Frau Kiemle die uns immer wieder mit Klaviermusik erfreut, dem Rathaus-Team, den Kirchen, den Ehrenamtlichen vom Hospiz, den Schülern die gerne kommen würden mit ihren Lehrern, dem Posaunenchor Bönnigheim, der versucht so oft wie möglich im Freien zu spielen, Fam. Stegmaier aus Bönnigheim, den Studenten der Musikakademie Stuttgart die den langen Weg auf sich nehmen, allen Ehrenamtlichen, welche uns von „ihrer Zeit“ etwas abgegeben haben, für jedes gute Wort welches an uns Mitarbeiter gegeben wurde und natürlich auch denjenigen ein herzliches Dankeschön, welche in der Aufzählung versehentlich nicht genannt wurden. Wir wünschen Ihnen ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr 2023.

U. Eichhorn, Sozialdienst. Telefon 07143/9694130, sd.erligheim@kleeblatt-ggmbh.de



Hinweise für ein sicheres Silvesterfeuerwerk

Zum Jahreswechsel machen die Stadtverwaltung Bönnigheim sowie die Gemeindeverwaltungen von Erligheim und Kirchheim am Neckar auf verschiedene Regelungen aufmerksam, die dafür sorgen, dass das Silvesterfeuerwerk sicher und gefahrlos erfolgen kann:

Feuerwerkskörper enthalten explosionsgefährliche Stoffe und sind kein Spielzeug. Es sollten nur Feuerwerkskörper gekauft werden, die vom Bundesamt für Materialforschung (BAM)

zugelassen sind. Man sollte beim Kauf unbedingt darauf achten, dass alle Artikel eine Prüfnummer des BAM tragen. Die Zulassung durch das BAM bedeutet allerdings nicht, dass die Feuerwerkskörper ungefährlich sind, sondern nur, dass diese bei bestimmungsgemäßer Verwendung sicher zu handhaben sind. Die gekauften Feuerwerkskörper sollten an einem sicheren und für Kinder unzugänglichen Ort aufbewahrt werden.

Das Angebot an Feuerwerkskörpern ist reichhaltig. „Tüftler“ sollten deshalb auf Basteleien

verzichten, denn schon das Hantieren mit Schwarzpulver ist hochgefährlich!

Feuerwerkskörper der Klasse II dürfen nur von Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, abgebrannt werden. Vor dem Starten der Raketen sucht man einen sicheren Startplatz im Freien auf – Raketen und Böller sollte man niemals in geschlossenen Räumen anzünden. Darüber hinaus sollten pyrotechnische Gegenstände **nicht in unmittelbarer Nähe von Waldstücken sowie landwirtschaftlichen Anwesen abgebrannt werden,**

da durch die Silvesterknallerei Tiere extrem verängstigt werden können oder sich in Panik verletzen.

Startplätze in der Nähe von Bäumen, Oberleitungen, Tankstellen oder Dachvorsprüngen sind ebenfalls ungeeignet. **Auch ist es kraft Gesetzes verboten, in der unmittelbaren Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen sowie besonders brandempfindlichen Gebäuden oder Anlagen pyrotechnische Gegenstände abzubrennen! Als brandempfindlich können beispielsweise Fachwerkhäuser und Schuppen gelten.**

Es empfiehlt sich, Raketen immer nur senkrecht abzufeuern. Leere Sektflaschen sind als „Startrampe“ für Raketen nicht geeignet! Vor dem Zünden der Feuerwerkskörper sind unbedingt die Gebrauchshinweise zu beachten. Feuerwerkskörper sollten immer mit ausgestrecktem Arm angezündet werden. Danach ist sofort ein ausreichender Sicherheitsabstand einzunehmen. Blindgänger niemals erneut anzünden! Mit Feuerwerkskörpern darf nicht nach Personen, Gebäuden oder anderen Sachen geschossen oder geworfen werden, ansonsten drohen zivil- und strafrechtliche Konsequenzen.

Außerdem wird darauf hingewiesen, dass der Müll, der sich durch das Zünden von Raketen und Böllern auf Straßen und Feldwegen ansammelt, wegzuräumen ist. Eine erhebliche Gefahr stellen hierbei besonders leere Flaschen dar, auch diese sollten zeitnah eingesammelt werden.

In der Regel ist das Schießen mit (auch erwerbserlaubnisfreien) Schreckschuss-, Reizstoff- und Signalschusswaffen außerhalb einer genehmigten Schießstätte auch an Silvester grundsätzlich nicht erlaubt. Dies gilt auch für die Erlaubnisinhaber eines „Kleinen Waffenscheins“.

Das Aufsteigen lassen von unbemannten ballonartigen Leuchtkörpern, die eine eigene, offene Feuerquelle beinhalten („Himmelslaterne“, „Himmelsfackeln“, „Kong-Ming-Laterne“, „Sky-Laterne“, „Skyballon“, „Glückslaterne“, „Wunschlaterne“ oder „Fluglaterne“), ist verboten!

Der Verkauf von Feuerwerkskörpern ist nur von Donnerstag, 29. Dezember bis Samstag, 31. Dezember erlaubt. Kleinstfeuerwerk der Klasse I („Knallerbsen“ etc.) darf dagegen das ganze Jahr über verkauft werden. Raketen und Böller (Kleinf Feuerwerk der Klasse II) dürfen nur an Personen abgegeben werden, die mindestens 18 Jahre alt sind. Verkauf und Abgabe an Jugendliche sind selbst dann verboten, wenn eine schriftliche Vollmacht der Eltern vorliegt.

Wer erstmals pyrotechnische Gegenstände der Klassen I und II verkaufen will, muss sich vorher mit dem Landratsamt Ludwigsburg (siehe unten) in Verbindung setzen. Änderungen in der Leitung eines Betriebs oder Wechsel der

verantwortlichen Personen sind dem Landratsamt Ludwigsburg ebenfalls anzuzeigen.

Fragen über die wesentlichen Bestimmungen für den Verkauf und die Lagerung von Feuerwerksartikeln sind im Internet unter <https://gewerbeaufsicht.baden-wuerttemberg.de/sprengstoffrecht-merkblaetter?accordion=MerkSpren1> (Merkblatt) abrufbar. Auskünfte hierzu erteilt auch die Kreispolizeibehörde des Landratsamts Ludwigsburg.

Ein Verstoß gegen oben genannte Vorschriften stellt regelmäßig eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit Bußgeldern bis zu 5.000 Euro geahndet werden können.

Einen schönen und vor allem sicheren Jahreswechsel wünschen Ihnen Ihre

*Stadtverwaltung Bönnigheim
Gemeindeverwaltung Kirchheim am Neckar
Gemeindeverwaltung Erligheim*

Räum- und Streupflicht 2022

Alle Jahre wieder stellt sich pünktlich zum ersten Schneefall die Frage nach dem Winterdienst. Die Stadtverwaltung Bönnigheim sowie die Gemeindeverwaltungen von Kirchheim am Neckar und Erligheim möchten an dieser Stelle rechtzeitig auf die wichtigsten Regelungen aufmerksam machen.

WER muss der Räum- und Streupflicht nachkommen?

Zum Schneeräumen und Streuen sind alle Straßenanlieger verpflichtet. Das sind insbesondere Eigentümer, Mieter und Pächter von Grundstücken und Wohnungen. Mehrere Mieter oder Eigentümer eines Grundstückes oder Gebäudes haben sich über das Räumen und Streuen abzusprechen.

WELCHE Flächen müssen geräumt werden?

Geräumt und gestreut werden müssen Gehwege, Fußwege (einschließlich Treppen) und Radwege, die Bestandteil einer öffentlichen Straße bzw. Fläche sind. Sind auf keiner Fahrbahnseite Gehwege vorhanden, so ist eine 1 m breite Fläche entlang der Straße zu räumen. Innerhalb von verkehrsberuhigten Bereichen muss entlang der Grundstücke eine 1 m breite Fläche freigehalten werden.

Es wird ferner auch darauf hingewiesen, dass vom Straßenanlieger auch Schmutz, Unrat, Unkraut und Laub von Gehwegen und den entsprechenden Flächen zu beseitigen ist.

WANN muss geräumt werden?

Der Räum- und Streupflicht ist von Montag – Freitag bis 7.00 Uhr, samstags bis 8.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen bis 9.00 Uhr nachzukommen. Bei Bedarf ist mehrmals am Tage zu räumen und zu streuen. Die Räum- und Streupflicht endet jeweils um 20.00 Uhr.

WIE muss geräumt und gestreut werden?

Grundsätzlich muss ein gefahrloses Begehen der Gehwege und der sonstigen zu räumenden

Flächen möglich sein. Bitte verwenden Sie zum Streuen Splitt. Das Verwenden von Streusalz ist außer bei akuter Eisglätte verboten.

Splittbehälter befinden sich an folgenden Standorten:

Bönnigheim: Albert-Einstein-Straße, Eberhardstraße (beim Spielplatz), Forststraße/Rouffacher Straße, Schloßbergallee/Wagnerstraße, Lauffener Straße (beim alten Feuerwehrhaus), Amannstraße (Kleeblattthaus)
Hohenstein: Schloßsteige, Mittlere Straße
Hofen: Schulbrunnenstraße

Kirchheim: Heuchelbergstr./Ecke Friedrichstraße, Strombergstr./Ecke Bachrainstraße sowie Amselweg/Lissensteigle

Erligheim: Einfahrt Kuhäckerstraße, Aichert/Im Hofener Feld, Ecke Mühlstraße – Am Fuchsloch, Lemberger Straße

WOHIN mit dem Schnee?

Die anfallenden Schneemassen sind auf die restliche Gehwegfläche oder auf den Straßenrand zu verteilen – bitte nicht auf die Straße (Unfallgefahr!) oder das Grundstück des Nachbarn! Bitte halten Sie am Straßenrand eine Ablaufrinne für Schmelzwasser frei.

Sonstige Hinweise:

Sollten Straßenanlieger dieser Verpflichtung nicht nachkommen, kann dies als Ordnungswidrigkeit geahndet werden

Bitte beachten Sie außerdem: Falls der Straßenanlieger seine Räum- und Streupflicht nicht erfüllt, haftet er im Falle eines Unfalls privat-rechtlich für Körper- und Sachschäden.

Die gefährlichen und zugleich verkehrswichtigen Straßen innerhalb der jeweiligen Gemeinden werden von den Bauhöfen bei Eis- und Schneeglätte nach besten Kräften so gut wie möglich befahrbar gehalten. Um dieser Verpflichtung nachkommen zu können, ist es notwendig, dass beim Parken eine Durchfahrtsbreite von mindestens 3,50 m eingehalten wird, damit der Schneepflug eingesetzt werden kann.

Ihre

*Stadtverwaltung Bönnigheim
Gemeindeverwaltung Kirchheim am Neckar
Gemeindeverwaltung Erligheim*



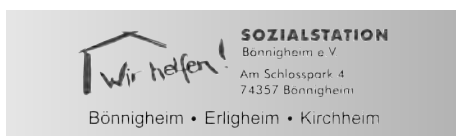
Öffnungszeiten der AVL zum Jahreswechsel

Zwischen den Feiertagen rund um Weihnachten und Neujahr gelten für die Betriebsstätten der AVL leicht geänderte Öffnungszeiten. Am Heiligabend, Silvester und den Feiertagen sowie am Samstag, 7. Januar 2023 bleiben alle Betriebsstätten geschlossen.

Die Deponie BURGHOFF (Vaihingen/Enz-Horheim) sowie die Deponie AM FROSCHGRABEN

(Schwieberdingen) und der dortige Bauwertstoffhof sind von Donnerstag, 22. Dezember 2022 bis einschließlich Samstag, 7. Januar 2023 geschlossen. Letzter Anliefertag in diesem Jahr ist der 21. Dezember 2022. Der Wertstoffhof Burghof Plus in Vaihingen/Enz sowie die restlichen AVL-Wertstoffhöfe bleiben regulär geöffnet, mit Ausnahme der Feiertage (auch Heiligabend und Silvester) und dem zusätzlichen Schließtag am 7. Januar 2023.

Das Gebrauchtwaren-Kaufhaus WARENWANDEL macht eine Weihnachtspause und bleibt vom 24. Dezember 2022 bis einschließlich 2. Januar 2023 sowie am 7. Januar 2023 geschlossen. Ab dem neuen Jahr gelten dort außerdem neue Öffnungszeiten: Der Verkauf ist Montag bis Freitag von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet, Samstag von 9.00 bis 13.00 Uhr. Die Warenannahme hat dieselben Öffnungszeiten, bleibt jedoch am Mittwoch zusätzlich geschlossen.



Offene Trauergruppe Bönningheim – TrauerWandern – TrauerEssen

Die Sozialstation Bönningheim bietet mit der Trauerbegleiterin Meike Junginger offene Trauergruppen an.

Neue Termine 2023

Beginn Gruppe 1: 17.00 Uhr,

Gruppe 2: 19.00 Uhr

Treffpunkt der Gruppe: Firma Queisser, Industriestr. 30, 74357 Bönningheim.

Die Gruppenleitung bittet, den Eingang auf der Nordseite des Gebäudes zu benutzen. Dort, wo

die Kerze brenne. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Angebot ist kostenfrei – über Spenden zur Kostendeckung würde sich die Sozialstation freuen.

Folgenden Termine für das Jahr 2023:

4.1.2023, 1.2.2023, 1.3.2023, 5.4.2023

3.5.2023, 7.6.2023, 5.7.2023, 2.8.2023

6.9.2023, 4.10.2023, 8.11.2023, 6.12.2023

Frau Junginger bietet 2023 weiterhin auch Trauerwanderungen an. Diese Termine finden immer relativ spontan statt. Bei Interesse sollten Kontaktdaten bei Frau Junginger abgegeben werden. Über diese würden dann die Wandertermine bekannt gegeben.

Einmal monatlich trifft sich die Gruppe auch zum Mittagessen. Die Termine gibt die Leiterin wie folgt bekannt:

15.1.2023, 19.2.2023, 19.3.2023, 23.4.2023

21.5.2023, 18.6.2023, 23.7.2023, 20.8.2023

24.9.2023, 22.10.2023, 19.11.2023, 17.12.2023

Hierzu sei aufgrund der Platzreservierungen eine Anmeldung bei der Gruppenleitung, Frau Junginger, erforderlich.

Gruppenleitung/Information:

Meike Junginger, Tel. 071 43-21668

Leitung Sozialstation Bönningheim,

Frau Monika Weber, Tel. 071 43 – 40 555-0.

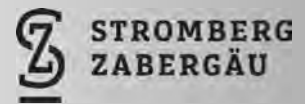
Weihnachtungswünsche

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr voller Zuversicht und positiver Momente.

Ihre Sozialstation Bönningheim e.V.

Unsere Bürozeiten über die Feiertage in der Zeit vom 27.12.2022 bis 8.1.2023 sind:

werktags von 8.30 bis 12.30 Uhr.



Liebe Gäste der Weinterrasse,

die Weingärtner Stromberg- Zabergäu wünscht Ihnen und Ihren Lieben geruhige und friedvolle Weihnachtsfeiertage!

Besuchen Sie an Silvester den KSV und den Förderverein Ringen aus Kirchheim, die Sie auf der Weinterrasse wieder bewirten werden! Geöffnet von 13.00 bis 17.00 Uhr.

Glühwein, ausgesuchte Weine sowie alkoholfreie Getränke und die leckere Rote vom Grill können Sie bei herrlicher Aussicht auf den Neckar verkosten.

Genießen Sie auch im Jahr 2023 den Ausblick auf der Weinterrasse von Ostern bis Juni und September bis Oktober. Lassen Sie sich mit erstklassigen Weinen Ihrer Stromberg- Zabergäu- Wengerter und kleinen Snacks von den Kirchheimer Vereinen oder Mitglieder der WGSZ verwöhnen. Geöffnet jeweils sonntags von 11.00 bis 17.00 Uhr bei trockener Witterung.

Vorschau:

Winterglühen am Strombergkeller

am Sonntag, den 15. Januar 2023

von 11.00 bis 17.00 Uhr.

Die Mitarbeiter der WGSZ bewirten Sie mit Glühwein, ausgesuchten Weinen und roter Wurst vom Grill.

Trauer

Bönningheim-Hofen, im Dezember 2022

Wenn ihr mich sucht, sucht mich in euren Herzen.

Habe ich dort einen Platz gefunden, lebe ich in euch weiter.

Völlig unerwartet und für uns unfassbar wurdest du aus dem Leben gerissen.



Francesco Mazzara

* 18. 3. 1946 † 15. 12. 2022

Wir vermissen Dich, aber Du lebst in unseren Herzen weiter.

Deine Frau Lucrezia,
deine Schwestern, Schwäger, Schwägerinnen,
Nichten und Neffen

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Bönnigheim, im Dezember 2022

*Manchmal bist du in unseren Träumen,
oft in unseren Gedanken und immer in unseren Herzen.*

Günther Walz

Wir werden Dich immer vermissen

Danke

für jedes tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben;
für jede Umarmung und jedes Innehalten;
für alle Zeichen der Liebe und Verbundenheit;
für jedes stille Gebet;
für jeden, der ihn auf seinem letzten Weg begleitet hat.
Die große und aufrichtige Anteilnahme ist uns ein Trost in dieser schweren Zeit.

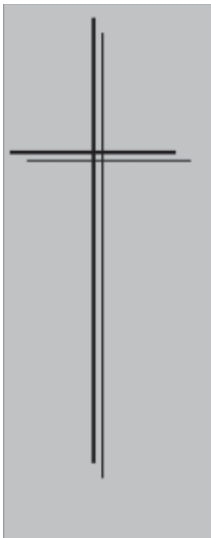
Unser besonderer Dank gilt

Frau Pfarrerin Döbler für die würdevolle Trauerfeier und die Begleitung im Hospiz,
Frau Braun von Herma-Bestattungen für die gute Organisation,
Praxis Dr. Kisch für die ärztliche Betreuung,
Frau Morast von „Pflege mit Herz“ für ihre wertvolle Hilfe und
dem großartigen Team des Hospiz Bietigheim-Bissingen für die liebevolle
Betreuung und die fürsorgliche Pflege.
Herzlichen Dank auch für die großzügigen Geldzuwendungen.
Wir haben sie dem Hospiz zukommen lassen.

Im Namen aller Angehörigen
Lisa Walz, Johanna Henes und David Walz

Kirchheim a. N., im Dezember 2022

„Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist“
Franz Kafka



Wolfgang Schuld

* 7. 5. 1956 † 30. 11. 2022

DANKE

sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Bekannten, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme durch liebevolle Worte, gesprochen oder geschrieben, eine stumme Umarmung und Spenden für das ATZ Bietigheim/ Helfer vor Ort zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank geht an

- das ambulante Tumorzentrum Bietigheim, Herrn Dr. med. Georg Dietrich und Team
- die MVB Praxis Kirchheim, Herrn Markus-Claudius Jejkal und Team
- die SAPV Praxis Frau Dr. Wirth und Team
- den Helpona Pflegedienst, Frau Röser mit Schwester Julia, Inge und Gabi für deren würdevolle Begleitung
- Herrn Pfarrer Kubitscheck und Herma-Bestattungen für die einfühlsame Trauerfeier

Kornelia Schuld, Natascha und Andreas Kötzle



Bönnigheim, im Dezember 2022

*Du siehst den Weinberg und Deine Felder nicht mehr grünen,
in denen Du einst so froh geschaffst;
siehst deine Trauben nicht mehr reifen, weil der Tod Dir nahm die Kraft.
Schlaf nun in Frieden, ruhe sanft und hab für alles vielen Dank.*

In Liebe und tiefer Dankbarkeit verabschieden wir uns von meinem lieben Mann,
unserem Vater, Opa, Bruder und Onkel



Alfred Kunzelmann

* 25. 6. 1946 † 17. 12. 2022

Deine Mercedes
Erika Kunzelmann mit Familien
Inge mit Andreas
Michelle mit Mandy und Louis

Die Trauerfeier zur Feuerbestattung findet am Freitag, 23. Dezember 2022, um
13:30 Uhr auf dem Friedhof in Bönnigheim statt. Ein Kondolenzbuch liegt auf.

Bönnigheim-Hohenstein, im Dezember 2022

*Dein Lebensweg ist nun zu Ende,
zu Ende ist die Kraft,
nun ruhn sie aus, die fleißigen Hände,
die bis zuletzt so gern geschafft.*

Traurig, aber dankbar für die schöne gemeinsame Zeit, nehmen wir Abschied von
unserem geliebten Vater, Schwiegervater und lieben Opa



Otto Händel

* 20. 5. 1933 † 17. 12. 2022

Wir behalten Dich in unseren Herzen

Reinhard und Susanne
Wolfgang und Margit
Martina und Roland
mit Familien und allen Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem
27. Dezember 2022, um 13:30 Uhr auf dem Friedhof in Hohenstein statt.
Ein Kondolenzbuch liegt auf.

Danksagung

Jürgen Lang

11. 4. 1944 – 3. 12. 2022

Es ist schwer einen lieben Menschen zu verlieren;
es ist wohltuend, so viel Anteilnahme zu empfangen.
Dafür danken wir von Herzen.

Tina und Volker Lang mit Familien
Bönnigheim-Hofen, im Dezember 2022

*„Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung Gnade“*

Opa Otto

Voller Dankbarkeit denken wir an unsere gemeinsame
Zeit und freuen uns dass du wieder bei Oma Waltraud
sein darfst.

Deine Enkel:
Christian, Daniel, Rebekka, Tobias, Clara, Lydia,
Dominik und Mateo

HERMA BESTATTUNGEN



Mit Zeit und Ruhe
für Sie da.

Zeppelinstraße 14 · 74357 Bönningheim
Tel.: 07143/23 491
info@herma-bestattungen.de
www.herma-bestattungen.de

Tag & Nacht
07143/23 491

Bestattungen
GAUGER

Tag & Nacht

Trauer in guten Händen. **071 43/71 76**

Verschiedenes

Liebe Patienten,
ich habe geheiratet,
daher hat sich mein Name geändert.

Dr. Kirsten Bauer
Heuchelbergstraße 22
74366 Kirchheim
Telefon 0 71 43 / 89 12 12.

Außerdem sind ab 1. 1. 23 die Sprechzeiten geändert:

Mo	7.30 bis 11.00	15.30 bis 18.00
Di	7.30 bis 11.00	15.30 bis 17.00
Mi	7.30 bis 11.00	
Do	7.30 bis 11.00	15.30 bis 18.00
Fr	7.30 bis 12.00	

PS: Vom 27. 12. bis 31. 12. ist die Praxis geschlossen.

Immobilien

Zu vermieten.

3 Zimmer im betreuten Wohnen, Kirchheim/N, 76qm, teilmöbiliert, Küche vorhanden, Terrasse, TG-Stellplatz. Kaltmiete 750,- Euro.

Fon: **0 71 43 / 9 62 29 41**

EIGENTÜMER AUFGEPASST

Eine junge Familie mit Kind sucht das erste Eigenheim. Sie hat mich mit der Suche nach einem Haus oder einer EG-Wohnung beauftragt - Renovierungsarbeiten werden nicht gescheut. **Jan Schröder 0174/21 47 164**



GARANT
IMMOBILIEN Tel. 07141/97 458-27 www.garant-immo.de

3-Zimmer DG-Wohnung in Bönningheim/Schlossfeld ab 01.02.23 zu vermieten.

70 qm Wfl., 2. OG, EBK, Balkon, Energieausw. 55,7 kWh, ruhige Aussichtslage.

KM 660 € + 50 € Garage mit Stl.pl + ca. 250 € NK + 2 MM Kautiön. Zuschriften bitte unter **Chiffre B1/51/2022** an den Verlag.

1-Zimmerwohnungen Betreutes Wohnen

Zurzeit stehen im betreuten Wohnen im Kleeblatttheim **zwei freie 1-Zimmerwohnung** (37,17 m² und 29,75 m²) zur Verfügung. Für diese Wohnungen suchen wir ab dem 01. Januar 2023 einen neuen Mieter.

Bei Interesse an dieser Wohnung oder bei weiteren Fragen, wenden Sie sich bitte an folgende Sachbearbeiterin: Thea Zaft

Telefon: 273-336 / Mail: thea.zaft@boennigheim.de

Großzügiges Zweifamilienhaus in Bönningheim

Bj. 1986, 150 m² Wfl. 447 m² Grundstück, zwei Garagen, schöner Garten, Gas-Zentral, Schwedenofen, Bad neu, hochwertige EBK, Granitböden ...
... kurzfristig verfügbar 150 kWh/(m²*a) € 599.000,- Prov. 5,95% inkl. Mwst

Hämmerling-Serfass Immobilien

Telefon: 0711 / 20 70 29 80

www.haemmerling-serfass.de • info@haemmerling-serfass.de

HERMA REISEN
Mobil in allen Lebenslagen. Mit uns.

- Kranken- Dialyse- Chemo- und Strahlentherapiefahrten
- Fahrten zu Kur und Reha
- Besorgungsfahrten
- Flughafentransfer
- Rollstuhlfahrten

HERMA-REISEN GmbH

Zeppelinstraße 14 • 74357 Bönningheim
Telefon 0 71 43 88 10 63 • Telefax 88 10 65
info@herma-reisen.de • www.herma-reisen.de



für die Glückwünsche, Herzlichkeiten und Geschenke zur Geburt unserer Tochter.

Wir möchten uns auf diesem Wege ganz herzlich bei den Menschen bedanken, die sich mit uns freuen.

Natascha Hermann-Neumann & Dirk Neumann

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Telefon 03944/3 61 60

www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter am Wasserturm



Tobias Schifferer

28.12. GLÜHWEIN-PARTY ab 16 Uhr

31.12. SILVESTER Wake-Up-Party von 10-15 Uhr

21.01. APRÈS-SKI-PARTY ab 16 Uhr

In der beheizten Festscheune.
Im Frauenberg 5 | Bönningheim

www.tobias-schifferer.de

BAYER

HÖRAKUSTIK



Schillerstraße 62
74366 Kirchheim a. N.
Telefon: 07143-967 2 999
Telefax: 07143-967 2 998

Hauptstraße 39
74226 Nordheim
Telefon: 07133-203 9 060

info@bayer-hoerakustik.de
bayer-hoerakustik.de

Hauptstraße 5
74081 Heilbronn-Sontheim
Telefon: 07131 7469600



Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 09:00-12:30 Uhr und 14:00-18:00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Wir suchen genau Sie!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
einen Meister (m/w/d)
einen Gesellen (m/w/d)
einen Hörberater (m/w/d)
und Azubis (m/w/d)

*Wir freuen uns
auf Ihre Bewerbung.*

Stellenanzeigen

Wir sind auf der Suche nach einer **Reinigungskraft (m/w/d)**
für unser Bürogebäude auf 520,-€ Basis



Sie bringen mit:

- Genauigkeit und Zuverlässigkeit in der Ausübung der Tätigkeit
- Selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten

Wir bieten:

- Unbefristete Anstellung
- Gute Bezahlung
- Flexible Arbeitszeiten nach Absprache

Haben Sie Interesse? - Rufen Sie uns einfach an: ☎ 07143 95 96 10
oder schreiben eine E-Mail an: ✉ info@so-geht-s.de
So geht's Systemlösungen GmbH, Christofstraße 47 in 74366 Kirchheim

Ihre schriftlichen Chiffre-Antworten richten Sie bitte per
E-Mail an: anzeigen@mitteilungsblatt-boennigheim.de
oder per Post an:

Memminger GmbH, Druckerei & Verlag, Benzstraße 9, 71691 Freiberg a.N.

KITAS

IN BÖNNIGHEIM

Wir wollen
hoch hinaus.
Sie auch?

pädagogische Fachkraft (m/w/d) inkl.
stellvertretende Hausleitung in Teilzeit

pädagogische Fachkräfte (m/w/d) in
Voll- und Teilzeit

**Mit Herz und Kompetenz können Sie bei uns viel bewegen –
kommen Sie in unser Team!**

Für unsere hochwertig und liebevoll ausgestatteten **Kindertages-
einrichtungen in Bönningheim** suchen wir mehrere pädagogische
Fachkräfte (m/w/d) in Voll- und Teilzeit.

Für unseren **Kindergarten in Hohenstein** suchen wir eine
pädagogische Fachkraft (m/w/d) in Teilzeit, die auch Aufgaben als
stellvertretende Hausleitung übernimmt.

Sie haben eine pädagogische Ausbildung oder Anerkennung nach dem
Fachkräfteverzeichnis? Dann bewerben Sie sich noch heute bei uns per E-Mail
an personal@boennigheim.de oder per Post an die Stadt Bönningheim.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Simone Wagner unter der Rufnummer
07143 28994 zur Verfügung.

Die detaillierte Stellenausschreibung finden Sie unter:

boennigheim.de/karriere



Arche

Komm
an Bord!

Kirchliches Kinderhaus
Kirchheim a.N.



Die evangelische Kirchengemeinde Kirchheim a.N. und die
katholische Kirchengemeinde Heilig Kreuz Bönningheim **suchen
pädagogische Fachkräfte.**

In unserem ökumenisch geführten Kinderhaus Arche werden
in fünf Kindergartengruppen und zwei Krippengruppen bis zu
142 Kinder ab dem Alter von einem Jahr bis zum
Schuleintritt betreut, gebildet und gefördert. Wir
bieten unterschiedliche Betreuungszeitmodelle
bis hin zur Ganztagesbetreuung an. **Interesse?
QR-Code scannen** (kirche-kirchheim-n.de/arche)



www.mitteilungsblatt-boennigheim.de

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr

wünscht der Ortsverband
Bündnis 90 / Die Grünen



bodenbeläge
WEHNER
Sie werden darauf stehen.

wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten
frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!
Fon: 07143.24073 · bodenbelaege-wehner@web.de · Bönnigheim



Wir wünschen
allen Kunden
frohe Weihnachten und
viel Glück und
Gesundheit für 2023.

Danke
für Ihr Vertrauen,

Bäckerei
Matthias Kutterer
mit allen Mitarbeitern



*Wir wünschen unseren Kunden
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr 2023!*

Heiligabend und Silvester geschlossen!



Poststrasse 29
74357 Bönnigheim
Tel.: 0 71 43 . 87 03 84
Fax: 0 71 43 . 87 03 85
info@augenoptik-graetzinger.de
www.augenoptik-graetzinger.de

Frohe Weihnachten
Gesundheit, Glück und Erfolg
für das neue Jahr

wünscht der
Kleintierzüchterverein
Löchgau-Erligheim e. V.





Die besten Wünsche
für ein frohes Weihnachts-
fest und ein glückliches,
gesundes neues Jahr

www.buerger-holzbau.de

MP & P
druck+werbung

Wir wünschen Ihnen Frohe Weihnachten,
ein gutes neues, knackiges und gesundes 2023

MP&P Druck und Werbung
Industriestraße 17 · 74357 Bönningheim · Tel. 07143.24741
info@mpundp.de · www.mpundp.de

Frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr
allen unseren Kunden, Bekannten
und Freunden
wünscht Ihnen Ihr



Getränkemarkt Schnell

Lauerweg 3/2, 74357 Bönningheim, Tel. 071 43/9 69 88 83, faschnell@aol.com

Bitte beachten Sie unsere geänderten Öffnungszeiten an
Heiligabend und Silvester:

Am 24. und 31. 12. 2021 haben wir von 8.00 – 14.00 Uhr für
Sie geöffnet.

*Frohe Feiertage
und für das kommende Jahr
Gesundheit, Glück
sowie viel Erfolg
wünschen
Fliesenlegermeister
Helmut Kleinschrod
mit Mitarbeiter*

Lindenstraße 42,
74336 Brackenheim-Meimsheim
Tel. 071 35/96 10 80

IHR LIEFERANT FÜR HEIZÖL &
SUPERHEIZÖL
SCHNELL UND ZUVERLÄSSIG

Fritz Graf GmbH u. Co. KG

BRENNSTOFFE
74357 Bönningheim
Tel. 07143/2070, Fax 28241

Wir wünschen unseren Kunden,
Freunden und Bekannten frohe
Feiertage sowie alles Gute
für das Neue Jahr!



Heizöl im Tank -
behagliche Stunden sind der Dank!

*Unseren Kunden wünschen wir ein frohes
und besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute
für das neue Jahr!*

Wir haben in Bönningheim vom
Donnerstag, 22. 12. 2022 bis Freitag, 6. 1. 2023 geschlossen!

Sanitätshaus
keller
Orthopädietechnik und Miederwaren

Hauptstraße 23
74357 Bönningheim
Tel. 071 43/90981 66

Frohe Weihnachten und einen
gesunden Start ins Jahr 2023
wünscht Ihnen
Firma Markus Illing



SANITÄR FRANZ-LUTZ-STRASSE 4
FLASCHNEREI 74391 ERLIGHEIM
HEIZUNG FON 071 43-96 30 977
FAX 071 43-96 30 978

www.markus-illing.de
info@markus-illing.de

Danke,
an alle meine
Kundinnen und Kunden.
Es war ein schönes Jahr
mit Euch.

Frohe Weihnachten!

Ich freue mich auf ein
lichtvolles neues Jahr 2023.

hautnah-kosmetikstudio
Ingrid Zäh
07143 / 2 08 45 53



Und alles Gute im neuen Jahr wünschen wir allen unseren
Kunden, Freunden und Bekannten, verbunden mit dem
Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.



Günter Weller GmbH
Robert-Bosch-Straße 2
74369 Löchgau
Telefon 0 71 43 / 77 65
Telefax 0 71 43 / 2 88 59

GÜNTER WELLER GMBH firma@guenter-weller-gmbh.de · www.guenter-weller-gmbh.de

Vom 24. 12. 2022 bis 8. 1. 2023 bleibt unser Betrieb geschlossen.
In dringenden Notfällen sind wir mit unserem Notdienst
für Sie erreichbar.

LORENZ

**Merry
Christmas**

www.stuckateur-lorenz.de
Carl-Benz-Str. 8, 74366 Kirchheim, 07143-8 44 10

**TSV
BÖNNIGHEIM**

**Merry Christmas
and
A HAPPY NEW YEAR!**

Wir wünschen unseren Mitgliedern mit Familien,
allen Sponsoren, Freunden und Fans geruhsame Weihnachten,
vor allem Gesundheit und ein erfolgreiches Jahr 2023.
TSV Bönningheim - Fußball, Abteilungsleitung

Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr
wünscht

Clean Com Dienstleistungen



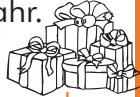
Für uns
im Ort!

Liebe Kundinnen und Kunden

Das Team vom Kirchheimer Dorfladen möchte sich wieder ganz herzlich bei Ihnen für Ihr Vertrauen, ausgedrückt in zahlreichen Einkäufen, und dem damit verbundenen Leben im KiD bedanken.

Herzliche Weihnachtsgrüße

Für die kommenden Weihnachtsfeiertage möchten wir Ihnen besinnliche Augenblicke im Kreise Ihrer Liebsten wünschen und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



www.kirchheimer-dorfladen.de

Fleisch- + Wurstwaren der Metzgerei Häfele
Backwaren von der Brotschmiede
Regionale Produkte aus der nahen Umgebung

SCHÖNE
Weihnachten
UND EIN GESUNDES NEUES JAHR



ARMBRUSTER
Bönningheim
www.armbruster-shop.de

Vom 24. Dezember 2022
bis 9. Januar 2023
ist unser Geschäft geschlossen.

Dr. Dorothee Günther Zahnärztin in Erligheim

... wünscht frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr.

**Die Praxis ist vom
23. 12. 2022 – 6. 1. 2023
geschlossen.**

Ab **9. 1. 2023** sind wir wieder
für Sie da.

Notdienst:
siehe Aushang



*Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren Kunden
für die erfolgreiche Zusammenarbeit und das entgegen-
gebrachte Vertrauen.*

*Wir wünschen Ihnen ein friedvolles, schönes und geruhames
Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr, welches hoffentlich
viele Glücksmomente für Sie bereithält.*

Bleiben Sie gesund.



**Ihr Team der Immobilien- und Vermögensplanung
Thomas Seyffer**

Lissenstraße 29 <> Telefon (071 43) 89 11 33
74366 Kirchheim/N. <> www.immo-seyffer.de

Ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr
wünschen wir unseren Kunden,
Bekannten und Freunden.



Malerwerkstätte Eisele und Pfarrer
Walheimer Straße 18 | 74366 Kirchheim/Neckar

matthias feindert

Heizung · Sanitär

*Wir wünschen allen unseren Kunden und Freunden
fröhliche Weihnachten
und ein gutes und erfolgreiches
neues Jahr.*

Matthias Feindert

Blumenstraße 43 · 74357 Bönningheim
Telefon 071 43/93454 · Mobil 0170/4120252



Frohe Festtage!



www.wg-sz.de

Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftsfreunden und Mitgliedern frohe Festtage sowie ein gutes, erfolgreiches & gesundes Jahr 2023!



Ihre Weingärtner Stromberg - Zabergäu
aus Brackenheim und Bönningheim

Am 31.12.2022 ist unser Verkauf geschlossen.

STROMBERG-ZABERGÄU eG

Wir wünschen Ihnen schöne Festtage und ein gutes Neues Jahr.



Glasklar für Sie.

Hagenlocher GmbH | Blumenstr. 31 | 74357 Bönningheim
Tel.: 0 71 43 / 88 59-0 | Fax: 0 71 43 / 88 59 29
www.hagenlocher-fenster.de | info@hagenlocher-fenster.de

Raum fair mittler®.de

JOCHEN RICHTER



Wir wünschen Ihnen schöne Weihnachten und für das neue Jahr alles Gute, vor allem Gesundheit und Zuversicht!

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Treue!



Schnell | seriös | vertraulich | Mobil: 0172 / 44 44 622

Schloßstr. 6 · 74357 Bönningheim · Tel.: 07143/76 32 59-0

Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2023.



Wilhelm-Maybach-Str. 6
74357 Bönningheim
☎ 07143/9606812



07143/9688930

74366 Kirchheim / N. - www.mietpark-strauss.de

Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr wünschen wir allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten. Bleiben Sie gesund!

Friedvolle und erholsame Feiertage und einen lichtvollen Beginn von 2023 wünscht Ihnen

Lichtspiel

Praxis für alternative Heilweisen
Klassische Homöopathie
Aufstellungsarbeit · Heilbehandlungen

Annette Türk-Marzell HP
Südstraße 14 · 74357 Bönningheim
Telefon 0 71 43 / 9 62 06 00

Wir sind für Sie da!



MEDIZINISCHER VERBUND BOTTLWAR

*Wir wünschen all unseren Patienten frohe und besinnliche
Weihnachten sowie ein gesundes, glückliches neues Jahr.
Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen.*

Ihr Praxisteam der .m.v.b.-Praxen Oberstenfeld,
Kirchheim, Aspach, Ingersheim, Beilstein, Ellhofen
und Allmersbach im Tal

Fachärzte für Allgemeinmedizin
MVZ Dr. Frenzel und Dr. Michna
Dr. Christiane Faber
Hr. Markus Jejkal

Hauptstraße 74 · 74366 Kirchheim
Telefon 0 71 43/99 99 · www.m-v-bottwar.de

Wir sind zu den gewohnten Sprechzeiten
für Sie da!



© NM



**Frohe
Weihnachten.
Alles Gute für
das neue Jahr.**

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen und bin auch im
neuen Jahr Ihr Partner rund um die Themen Absicherung,
Wohneigentum, Risikoschutz und Vermögensbildung.

Ihr Jürgen Reinhold mit Team

Versicherungsbüro Jürgen Reinhold GmbH

Hauptstraße 41 · 74357 Bönningheim · Tel. 07143 40214-0
team@service-reinhold.de · www.service-reinhold.de



württembergische

Ihr Fels in der Brandung.

**Frohe Weihnachten und viel Glück
im neuen Jahr!**

Enderle GmbH
Karosseriereparaturen
Lackierungen



Erligheim · Industriestraße 3 · Telefon 0 71 43 / 2 28 10
www.enderle-gmbh.de

Vielen Dank
für Ihr Vertrauen.
Wir wünschen
frohe Weihnachten und

alles Gute
für **2023**

Gesundheit,
Glück und Erfolg

HIPPMANN
STUCKATEURBETRIEB

Karlstraße 44 · 74357 Bönningheim · 07143 259250

Wir wünschen allen Kunden, Freunden
und Bekannten gesegnete Weihnachten
und ein friedvolles neues Jahr 2023.

HERMA REISEN
Mobil in allen Lebenslagen. Mit uns.

Familie Martina und Michael Braun
mit dem gesamten HERMA-Team

www.kaufmann-heizung.de · 07143 840080

KAUFMANN
HEIZUNGSBAU · SOLAR · SERVICE
Wir wünschen all unseren Geschäfts-
partnern, Kunden und Freunden ein
besinnliches Fest und bedanken uns
für die vertrauensvolle Zusamen-
arbeit.

Bertha-Benz-Straße 8 · 74366 Kirchheim



**Danke für ein erfolgreiches
Jahr 2022!**

Wir haben Betriebsferien bis einschließlich
08. Januar 2023

Bärbel's Ideenglück · Bärbel Eiler-Schlingensief
Kuhäcker Str. 27/1 · Erligheim · www.baerbelsideenglueck.de
Die kleine Hobby-Foto-Box & Kreativstube in Erligheim

**Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten
und für das neue Jahr
beruflichen Erfolg und privates Glück**



RALF FRANK
Heizungs- und
Sanitärtechnik

0 71 43
2 08 91 50
Erligheim

Heizung · Solar · Sanitär · Bäder · Service www.ralf-frank-heizung.de

Häusliche Alten- und Krankenpflege

Gesegnete Weihnachten
& ein gesundes neues Jahr
wünscht das Pflegeteam T.Dzoja

Tanja Dzoja

Löchgauer Straße 8, 74391 Erligheim
Tel.: 07143/ 9622825
Fax: 07143/ 9622822

**FROHE
WEIHNACHTEN
UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR!**



**TSV BÖNNIGHEIM
HANDBALL**

Frohe Weihnachten und
alles Gute für das neue Jahr
wünsche ich all meinen Kunden

Bleiben Sie gesund

Änderungs-Studio
Petra Joos

Traminerstraße 13
74357 Bönningheim-Hofen
Telefon (071 43) 245 50

Termine nach Vereinbarung

**URLAUB VOM 23.12.2022 – 6.1.2023
Ab 9.1.2023 bin ich wieder für Sie da!**

Ein frohes Weihnachtsfest,
viel Freude, Glück und Gesundheit
für das Neue Jahr wünscht Ihnen

Zäh
Elektrotechnik GmbH

74357 Bönningheim · Hauptstr. 51 · Tel. 0 71 43 / 2 53 71
Fax 0 71 43 / 48 54 · zaehelktrotech@online.de

Betriebsferien vom 27. 12. 2022 bis 5. 1. 2023

G
GESSMANN
SCHREINEREI

FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN GUTES NEUES
JAHR.

Industriestraße 19 · 74357 Bönningheim · Telefon (07143)21874
www.innenausbau-gessmann.de

Die besten Wünsche für ein
frohes Weihnachtsfest und ein
glückliches neues Jahr, verbunden mit
dem Dank für die bisherige Treue

**REINER / Bäckerei
STOLZENBERGER**

Poststraße 1
74357 Bönningheim
Telefon (071 43) 23381

Einem guten Start 2023



Die Leichtathletikabteilung des TSV Bönningheim wünscht allen Athleten, Trainern, Kampfrichtern und Helfern sowie allen Sponsoren und Unterstützern Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr.

*Allen Leserinnen und Lesern,
Anzeigen-Kunden, Vereinen,
Verbänden und Institutionen
wünscht das Nachrichtenblatt
ein friedvolles und frohes
Weihnachtsfest sowie für das
Jahr 2023 Glück und Gesundheit.*

*Die Redaktion des
Nachrichtenblattes*



Bertha-Benz-Straße 4
74366 Kirchheim
www.aksys-it.de
www.pcs-team.de Tel.: 07143 / 330 89-99



Auf diesem Weg möchten wir uns bei all unseren Kunden, Freunden & Interessenten bedanken.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche, ruhige, friedvolle Weihnachtszeit & einen guten Start in das neue Jahr.
Bleiben Sie vor allem gesund!

Wir freuen uns, Sie im neuen Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

unsere Öffnungszeiten an
Weihnachten:
24.12.2021 von 10 - 14 Uhr
25.12.2022 - einschl. 04.01.2023
haben wir Urlaub

**Am 23. & 24.12.2022
10% Rabatt auf alle im Shop
erhältlichen Artikel**

(außer Dienstleistung und solange Vorrat reicht)

